

Wiener Stadtbibliothek

57291

F

US

WZ

3

1

1844

F57291

Oktober 1973

553/79

Rathaus- Korrespondenz

Silzheim

gegründet 1861



Montag, 1. Oktober 1973

Blatt 1849

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Alle Wiener werden befragt - Personenstandsaufnahme
und Umwelterhebung haben begonnen
Krankenhaus Rosenhügel: Pavillon für entwicklungs-
gestörte Kinder im Frühjahr fertig
Prominente pflanzen Bäume
Sechs Parteien kandidieren in Wien
Freizeitverhalten der Wiener im Umland
Neue Mikrofilmanlage
43,8 Millionen Mohnbauförderungsdarlehen
Politiker-TV-Diskussion auch im Rundfunk
- Lokal: Ein Teil des Lainzer Tiergartens auch im Winter
zugänglich
Leuchtkugel über Wien - 7.000 kamen am ersten Tag
Prof. Dr. Anton Grzywiński zum 75. Geburtstag
Hochschulprofessor Dr. Ing. Eugen Muester - 75. Ge-
burtstag
Obersenatsrat Dr. Kothbauer gestorben
Schwerpunktwerbung gegen Gästeflaute
- Kulturdienst: Kleine Galerie: Bilder und Graphiken
Heinrich Suso Waldeck zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

alle wiener werden befragt
personenstandsaufnahme und umwelterhebung haben begonnen

1 wien, 1.10. (rk) in ganz oesterreich wird in den ersten oktobertagen, mit dem stichtag 10. oktober, die personenstands-aufnahme durchgefuehrt, die als grundlage fuer die ausschreibung der lohnsteuerkarten fuer die naechsten drei jahre dient. jeder haushaltungsvorstand erhaelt dazu ein formular. die ausgabe der formulare erfolgt fuer jedes haus beim zustaendigen magistra-tischen bezirksamt (fuer hadersdorf-weidlingau in wien 14, hadersdorf-weidlingau, hauptstrasse 72). zur leichteren abwicklung der ausgabe ersucht die stadtverwaltung, die formulare entsprechend den anfangsbuchstaben der strassennamen in folgender einteilung abzuholen:

- a - f am montag, dem 1. oktober,
- g - j am dienstag, dem 2. oktober,
- k - n am mittwoch, dem 3. oktober,
- o - s am donnerstag, dem 4. oktober,
- t - z am freitag, dem 5. oktober.

die ausgefuellten bogen sind bis 16. oktober an der ausgabe-stelle abzugeben.

in wien und einigen anderen staedten werden heuer erstmals computergerechte fragebogen ausgegeben. diese bogen sind nach den vorhandenen unterlagen ausgefuellt, es sind nur veraenderungen und fehler zu korrigieren. das bedeutet eine wesentliche er-leichterung gegenueber frueher, als der ganze bogen ausgefuellt werden musste.

gleichzeitig mit der personenstandsaufnahme werden auch in ganz oesterreich die zaehlung der betriebe und arbeitsstaetten, in wien ausserdem die umwelterhebung 1973 durchgefuehrt.

bei der umwelterhebung soll die kleinraeumige umwelt-situation ermittelt werden, die stoerenden faktoren in strassen und gassen, einzelnen haeuserblocks und sogar einzelnen haustrakten.

daraus werden sich wesentlich hinweise fuer die arbeit der stadtverwaltung ergeben. auch die fragebogen der umwelterhebung sind computergerecht, die antworten sind nur jeweils anzukreuzen - mit einer ausnahme, um deren beachtung die stadtverwaltung besonders bittet: die hausnummer ist anzugeben.

in den magistratischen bezirksaemtern wurde zur abwicklung dieser umfassenden erhebungen der parteiverkehr verlaengert. montag bis freitag stehen von 8 bis 20 uhr, samstag von 8 bis 13 uhr die sachkundigen beamten bereit, um die formulare auszugeben und anzunehmen und alle fragen zu beantworten. auskuenfte erteilt auch die rathaus-information in der schmidthalle, telefon 43 44 44.

1046

k o m m u n a l :

=====

krankenhaus rosenhuegel:

pavillon fuer entwicklungsgestoerte kinder im fruehjahr fertig

2 wien, 1.10. (rk) der neue pavillon fuer entwicklungsgestoerte kinder auf dem gelaende des krankenhauses rosenhuegel wird im fruehjahr des naechsten jahres fertig sein. der neubau wurde 1970 vom wiener gemeinderat beschlossen, um die untersuchung und behandlung solcher geschaedigter kinder bis zu einem alter von 16 jahren mit den modernsten medizinischen mitteln sicherzustellen. der wiener stadtsenat genehmigte nun fuer die medizinische und technische einrichtung des pavillons auf antrag von gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k einen betrag von 18 millionen schilling.

1054

k o m m u n a l :

=====

prominente pflanzen baeume

reges interesse fuer ''tag des baumes'' am 5. oktober in wien

3 wien, 1.10. (rk) prominente kuenstler und sportler haben sich bereit erkluert, bei einer guten sache mitzumachen. sie werden am ''tag des baumes'', den die wiener stadtverwaltung am freitag, dem 5. oktober, veranstalten wird, in allen 23 bazirken baeume pflanzen. 22 niederoesterreichische und ein burgenlaendischer buergermeister werden ihnen zur seite stehen. die in frage stehenden niederoesterreichischen gemeinden haben der bundeshauptstadt baeume gespendet und die buergermeister haben die aufgabe uebernommen, diese baeume selbst in wien zu pflanzen, um damit die verbundenheit niederoesterreichs mit der bundeshauptstadt zu dokumentieren. der buergermeister von andau, labg. josef p e c k , wurde eingeladen, weil von den 300 gaertnern, die auf dem gelaende der wig 74 in ober laa arbeiten, nicht weniger als 145 aus andau stammen.

selbstverstaendlich schliessen sich auch die schulen nicht aus. rund 2.500 schuelerinnen und schueler werden ebenfalls dabei sein.

am ''tag des baumes'' werden in wien 500 nadelbaeume, 3.000 laubbaeume und 2.000 straeucher gepflanzt werden. damit wird sich die zahl allein der baeume, die in diesem jahr vom stadtgartenamt neu gesetzt werden, auf nun 24.000 erhoehen. 11.000 baeume davon wurden bereits auf dem gelaende der wig 74 gepflanzt.

die liste der prominenten kuenstler und sportler, die der presse- und informationsdienst (pid) heute, montag, veroeffentlicht, enthaelt bei weitem nicht alle kuenstler, sportler und buergermeister, die bereit gewesen waeren, ihren teil am ''tag des baumes'' beizutragen. fuer viele ergaben sich auch terminschwierigkeiten. kammerschauspieler prof. attila h o e r b i g e r zum beispiel hatte die an ihn ergangenen einladung bereits angenommen, musste aber ein paar tage spaeter wegen einer fuer freitag vormittag angesetzten generalprobe im burgtheater absagen. dasselbe gilt fuer erika p l u h a r und

fuer die kammerschauspielerin sonja s u t t e r . auch der kammersaenger oskar c z e r v e n k a ist am freitag verhindert. seine frau bernadette wird ihn deshalb in wien-hietzing vertreten.

der ''tag des baumes soll aus dem wahlkampf herausgehalten werden. mit ausnahme des buergermeisters leopold g r a t z werden deshalb keine wiener politiker (stadtraete, gemeinde-raete) baeume pflanzen. sogar bei der wahl der ''pflanzstellen'' wurde darauf geachtet, dass beim filmen und fotografieren keine wahlplakate auf die bildflaeche kommen koennen.

geehrte redaktion

sollten sie noch informationen ueber den ''tag des baumes'' wuenschen, dann rufen sie 0222/42 800/2963 oder 2996.

1112

Wiener "Tag des Baumes" am 5. Oktober 1973
=====

1. Bezirk

(Minoritenplatz, 11.15 Uhr)

Bürgermeister Leopold Gratz

Bürgermeister Hans Schickelgruber, St. Pölten

Ilona Gusenbauer (mit Gatten)

Kammersängerin Renate Holm

Kammerschauspielerin Käthe Gold, Ehrenmitglied des Burgtheaters

Christl Zimmerl-Brunner, Erste Solotänzerin der Wiener Staatsoper

Staatsoperndirektor Prof. Rudolf Gamsjäger

Prof. Friedrich Torberg

Bezirksvorsteher Ing. Heinrich Anton Heinz

2. Bezirk

(Kaisergarten, Parkanlage vor Riesenrad und Planetarium, 10.00 Uhr)

Bürgermeister Ernest Franz, Gloggnitz

Ulla Jacobsson

Anton Herzog, Admira-Wacker

Prof. Wolfgang Hutter

Rudolf Strobl, Volkstheater

Bezirksvorsteher Hubert Hladej

3. Bezirk

(Wildgansplatz, 10.00 Uhr)

Bürgermeister Hans Barwitzius, Wiener Neustadt

Kammersängerin Hilde Konetzni

Kammerschauspielerin Aglaja Schmid

Prof. Ernst Fuchs

Bezirksvorsteher Franz Seitler

Eva Janko

./.

8. Bezirk

(Hamerlingplatz, 9,15 Uhr)

Bürgermeister Kurt Schagerer, Pitten
Kammerschauspielerin Prof. Susi Nicoletti
Prof. Dr. Ernst Haeussermann
Fritz Muliar
Bezirksvorsteher Walter Kasperek

9. Bezirk

(Bauernfeldplatz, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Franz Chaloupek, Gmünd
Susanne Almassy und Direktor Prof. Rolf Kutschera
Prof. Rudolf Klaban, internationaler Mittelstreckenmeister
Prof. Dr. Marcel Prawy
Gustl Starek, Rapid
Bezirksvorsteher Karl Schmiedbauer

10. Bezirk

(Eisenstadtplatz, 10,00 Uhr)

Bürgermeister, Labg. Josef Peck, Andau
Sonja Balun, Eiskunstläuferin
Vera Berczeny, Theater an der Wien
Winnie Jakob, Karikaturistin
Fritz Eckhardt
Bezirksvorsteher Emil Fucik

11. Bezirk

(Weißböckstraße - Am Kanal, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Abg.z.NR Rudolf Tonn, Schwechat
Rudolf Flögel, Stohlhofer-Simmering
Steffen Kriechbaum, Schwimm-Meister
Helmut Ramelov, Paddelweltmeister 1969
Kurt Sobotka
Bezirksvorsteher Kommerzialrat Johann Paulas

4. Bezirk

(Rubenspark, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Erich Sulzer, Herzogenburg

Cissy Kraner

Heinz Holecek, Wiener Staatsoper

György Sebestyén

Kammersänger Otto Wiener

Bezirksvorsteher Herbert Walkerstorfer

5. Bezirk

(Klieberpark, Kliebergasse 10/Hauslabgasse, 11,00 Uhr)

Bürgermeister Stefan Jelinek, Wilhelmsburg

Kammerschauspielerin Hilde Wagener

Maxi Böhm

Bezirksvorsteher Johann Walter

6. Bezirk

(Richard Waldemar-Park, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Kurt Hofer, Semmering

Helga Papouschek, Volksoper

Prof. Wander Bertoni

Prof. Rudolf Hausner

Wolfgang Hübsch, Burgschauspieler

Bezirksvorsteher Hubert Feilnreiter

7. Bezirk

(Urban Loritz-Platz, 11,00 Uhr)

Bürgermeister Hans Herzog, Bad Vöslau

Elisabeth Felchner

Maja Hoppe

Barbara Nielsen

Gerti Schneider

} Franz Antel-Filmteam

Franz Antel

Paul Löwinger und Erich Padalevski

Bezirksvorsteher Kommerzialrat Otto Limanovsky

12. Bezirk

(Schönbrunner Allee vor Haus Nr. 5, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Franz Ferstl, Payerbach
Waltraud Haas
Robert Csenar, mehrfacher Radsportmeister
Hans Holt
Bezirksvorsteher Wilhelm Hradil

13. Bezirk

(Kinderspielplatz in der Wohnhausanlage Wastlgasse, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Präsident Rudolf Schwarzrock, Mödling
Bernadette Czerwenka, Gattin von Kammersänger Oskar Czerwenka
Dr. Martha Kyrle
Kammerschauspielerin Johanna Matz
Dipl. Ing. Gerhard Hanappi
Bezirksvorsteher Eduard Popp

14. Bezirk

(Seckendorfstraße, zwischen Hütteldorfer und Heinrich Collin-
Straße, 11,30 Uhr)

Bürgermeister Leopold Sedlmayr und Vizebürgermeister Karl Hager,
Marika Röck Wieselburg
Heinz Conrads
Helmut Wallner, Wiener Sport-Klub
Bezirksvorsteher Heinrich Müller

15. Bezirk

(Kriemhildplatz, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Direktor Friedrich Buchner, Theresienfeld
Kammersängerin Ljuba Welitsch
Karl Decker
Peter Hey, Volkstheater
Bezirksvorsteher Max Eder

16. Bezirk

(Öffentl. Grünfläche Gaulachergasse/Friedmanngasse, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Franz Holzer, Puchberg am Schneeberg
Helli Servi, Theater in der Josefstadt
Erich Brauer
Heinz Marecek, Theater in der Josefstadt
Bezirksvorsteher Josef Srp

17. Bezirk

(Pezlpark, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Ernst Huber, Haag
Brigitte Neumeister, Theater in der Josefstadt
Josef Argauer, sportlicher Leiter des Wiener Sport-Klubs
Kammersänger Otto Edelmann
Bezirksvorsteher Josef Veleta

18. Bezirk

(Bischof Faber-Platz, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Abg.z.NR Johann Pölz, Amstetten
Prof. Norbert Pawlicki
Heinrich Thun, internationaler Hammerwerfer-Meister
Jürgen Wilke, Burgschauspieler
Bezirksvorsteher Dkfm. Hans Hemmelmayr

Olive Moorefield

19. Bezirk

(Krottenbachstraße, zwischen Obkirchergasse und
Friedlgasse, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Prof. Viktor Wallner, Baden
Ida Krottendorf und Klaus Jürgen Wussow, Burgschauspieler-Ehepaar
Nina Sandt
Helmut Liener, Vienna
Bezirksvorsteher Franz Weber

20. Bezirk

(Leipziger Straße/Jägerstraße, 11,00 Uhr)

Bürgermeister Robert Binder, Ternitz
Elfie Mayerhofer
Norbert Hof, Rapid
Ing. Fritz Moravec, Alpinist
Walter Znenahlik, Eishockeyspieler
Bezirksvorsteher Johann Stroh

21. Bezirk

(Kinzerplatz, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Labg. Franz Blabolil, Stockerau
Herma Bauma, Speerwurfolympiasiegerin
Ing. Franz Hölbl, mehrfacher Schwergewichtsheber-Meister
Herwig Seeböck, Volkstheater
Bezirksvorsteher Otmar Emerling

22. Bezirk

(Polgarstraße, gegenüber Montagewerk, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Ferdinand Icha, Korneuburg
Marianne Schönauer
Robert Sara, Austria
Bezirksvorsteher Rudolf Köppl

23. Bezirk

(Breitenfurter Straße, gegenüber Knotzenbachgasse, 10,00 Uhr)

Bürgermeister Walter Lederhilger, Hainfeld
Günther Kaltenbrunner, Admira-Wacker
Ossy Kolmann
Kurt Pittner, Weltmeisterschafts-Dritter 1971 im Gewichtheben
Bezirksvorsteher Hans Lackner

- - -

k o m m u n a l :

sechs parteien kandidieren in wien

4. wien, 1.10. (rk) wie der leiter der wiener wahlbehoerde, stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g , montag frueh der 'rathaus-korrespondenz' mitteilte, kandidieren bei den landtags- und gemeinderatswahlen am 21. oktober in wien sechs parteien. bekanntlich lief sonntag mittag um 13 uhr die frist zur einreichung der wahlvorschlaege der parteien ab. spoe, oevp, fpoe, dfp und kpoe bewerben sich in allen wiener bezirken um das vertrauen der waehler. die efp - europasische foederalistische partei - stellt sich in 16 wiener bezirken der wahl. die efp hat in den bezirken 4, 7, 12, 14, 15, 16 und 23. keine wahlvorschlaege eingebracht. ausserdem hat diese partei auf eine nominierung fuer die bezirksvertretung verzichtet.

1119

k o m m u n a l :

=====

freizeitverhalten der wiener im umland

5 wien, 1.10. (rk) wie gestaltet der wiener sein wochenende ausserhalb der stadt? welche beweggruende veranlassen ihn ueberhaupt in das umland zu fahren, was ist fuer seine erholung am attraktivsten? ueber diese und viele andere fragen soll eine studie ueber das freizeitverhalten der wiener, insbesondere das freizeitverhalten ausserhalb des staedtischen raumes, auskunft geben. eine detailarbeit fuer diese studie wurde dieser tage vom planungsausschuss des gemeinderates an das institut fuer empirische sozialforschung vergeben.

1124

k o m m u n a l :

=====

neue mikrofilmanlage

7 wien, 1.10. (rk) aktenberge sollen in zukunft im bereich der wiener stadtverwaltung verschwinden. in vielen bereichen soll der mikrofilm die akte ersetzen. der ankauf einer neuen mikrofilmanlage soll nun die voraussetzungen fuer eine weitere vereinfachung und platzersparnis im bereich der verwaltung schaffen. der planungsausschuss des gemeinderates bewilligte kuerzlich dafuer 850.000 schilling.

1129

43,8 millionen wohnbaufoerderungsdarlehen

6 wien, 1.10. (rk) auf antrag von wohnungsstadtrat reinhold s u t t n e r bewilligte die wiener landesregierung 43,8 millionen schilling an darlehen aus der wohnbaufoerderung 1968. mit dieser summe kann der bau von 227 wohnungen und einem lokal gefoerdert werden.

1128

L o k a l :

=====

ein teil des Lainzer tiergartens auch im winter zugaenglich

8 wien, 1.10. (rk) ein teil des Lainzer tiergartens wird heuer erstmals auch im winter fuer besucher offen sein. stadtrat dr. hannes k r a s s e r hat das stadtforstamt beauftragt, ein rund 200 hektar grosses areal rund um die hermesvilla offenzuhalten. das gebiet wird von mittwoch bis sonntag, jeweils von 9 uhr bis zum einbruch der dunkelheit bei freiem eintritt zur verfuegung stehen. die hauptwege werden vom schnee gesaeubert und bei glatteis bestreut werden. die benuetzung des Lehrpfades und der nebenwege erfolgt auf eigene gefahr.

der hauptteil des Lainzer tiergartens wird am sonntag, dem 18. november, geschlossen werden. die wiedereroeffnung erfolgt am 16. maerz 1974. dann soll kein eintrittsgeld mehr eingehoben werden.

1135

L o k a l :

=====

Leuchtkugel ueber wien - 7000 kamen am 1. tag

10 wien, 1.10. (rk) auf dem turm des rathauses, hoch ueber wien, ist nunmehr eine grosse leuchtkugel zu sehen. dieser, vor allem in den abendstunden wie ein feuerball wirkende lichtschein, ist das symbol der grossausstellung ''rathausjubilaeum 73''. die ausstellung die freitag von buergermeister leopold g r a t z eroeffnet wurde und seit sonntag allgemein zugaenglich ist, hatte bereits am ersten tag einen aussergewoehnlich starken besuch zu verzeichnen. am sonntag wurden 7000 besucher gezaehlt. besonderes interesse fanden der historische teil im arkadenhof, die kommunalausstellung in der volkshalle und das wiener cafe im makartstil. die ausstellung ist taeglich von 10 bis 19 uhr geoeffnet.

1146

l o k a l :

=====

prof. dr. anton grzywienski zum 75. geburtstag

11 wien, 1.10. (rk) am 3. oktober feiert professor i.r. dipl.-ing. dr. techn. dr. sc. h.c. anton g r z y w i e n s k i seinen 75. geburtstag.

prof. dr. grzywienski wurde am 3. oktober 1898 in nagyzombat, das damals zur oesterreichisch-ungarischen monarchie gehoerte, geboren. seine studien absolvierte er an der technischen hochschule in wien, wo er seit 1946 ordentlicher professor fuer wasserbau gewesen ist. das berufliche lebenswerk des jubilars erstreckt sich nahezu ueber den ganzen erdball und reicht von staudammpjektierungen in indonesien, modellversuchen fuer wasser- kraftanlagen in europa, japan, indien, suedamerika und afrika bis zu lehrvortraegen in den usa. in oesterreich hat prof. doktor grzywienski fuer eine reihe der grossen oesterreichischen flus-- und speicherkraftwerke gutachten erstellt beziehungsweise modell- versuche durchgefuehrt. auch die stadt wien hat sich der mithilfe dieses **aus**gezeichneten fachmannes versichert. prof. doktor grzywienski hat ueber ersuchen der stadt wien die moeglichkeit einer fuehrung der autobahn im wienflussbett untersucht, sowie als gesamtgutachter beim umbau der nussdorfer schleuse gewirkt. er war weiter seit vielen jahren als konsulent an dem grossen projekt der stadt wien zur verbesserung des donauhochwasser- schutzes massgeblich beteiligt. 1964 wurde ihm der preis der stadt wien fuer naturwissenschaften verliehen, 1971 das grosse silberne ehrenzeichen.

1157

L o k a l :

=====

hochschulprofessor dr. ing. eugen wuester - 75. geburtstag

12 wien, 1.10. (rk) eugen w u e s t e r wurde am 3. oktober 1898 in wieselburg geboren. 1955 wurde er dozent an der hochschule fuer bodenkultur in wien, 1972 a.o. hochschulprofessor. ferner ist er praesident der oesterreichischen gesellschaft fuer dokumentation und bibliographie. wuesters taetigkeit ist vor allem der sprache in der technik gewidmet. sein hauptwerk befasst sich demgemaess mit der sprachnormierung beziehungsweise der fachsprache in der technik. er verfasste einige wichtige technische woerterbuecher und folgende werke: ''internationale sprachnormierung in der technik'' 1931, ''grundzuege der sprachnormierung'' 1934. besonders wichtig ist seine ''bibliography of monolingual scientific and technical vocabularies'' roem. 1 1953, roem. 2 1958, ''machine tool dictionary'' 1959, ''Leitfaden des fachsprachlichen benennungswesens 1959. wuester ist mitverfasser etlicher werke der gleichen richtung und hat ausserdem zahlreiche beitraege in wissenschaftlichen sammelwerken und fachzeitschriften verfasst.

1159

L o k a l :

=====

obersenatsrat dr. kothbauer gestorben

14 wien, 1.10. (rk) in wien starb vergangene woche der lang-jaehrige paedagogische leiter des jugendamtes der stadt wien, obersenatsrat dr. ernst k o t h b a u e r , nach schwerer krankheit im 65. lebensjahr. die trauerfeier findet kommenden freitag, dem 5. oktober, um 13 uhr, in der feuerhalle der stadt wien in wien-simmering statt.

dr. kothbauer wurde am 21. mai 1909 in wien-favoriten geboren. 1919 wurde er in die von otto gloeckel als versuchsschule gegrueendet begabtschule aufgenommen, wo er 1927 maturierte. im anschluss daran absolvierte er die gleichfalls von otto gloeckel gegrueendete hochschullehrerausbildung im paedagogischen institut der stadt wien und inskribierte gleichzeitig an der wiener universitaet. nach einer kurzen anstellung als lehrer bei der gemeinde wien wurde er 1934 voruebergehend gekuendigt. nach seiner rueckkehr aus der kriegsgefangenschaft 1947 wurde er sekretaer des damaligen stadt-schulratspraesidenten dr. zechner. im jahr 1950 wurde er zentral-inspektor fuer die kindertagesheime der stadt wien und 1963 zum paedagogischen leiter des jugendamtes berufen. in den zwei jahr-zehnten seiner taetigkeit trug er wesentlich zum ausbau der sozial-paedagogischen einrichtungen der stadt wien bei und es war nicht zuletzt sein verdienst, dass die wiener kindergartenpaedagogik im in- und ausland ungeteilte anerkennung fand. darueber hinaus trug er auch wesentlich an der gestaltung eines neuen paedagogischen konzepts der staedtischen heime fuer kinder und jugendliche bei. dr. kothbauer hat die stadt wien vielfach auch in internationalen organisationen vertreten. als experte zur kleinkinderpaedagogik fand sein wissenschaftlich-publizistisches wirken auch im ausland grosse anerkennung. fuer seine verdienstvolle arbeit erhielt er das goldene ehrenzeichen des landes wien, anlaesslich seiner pensionierung im jahr 1970 wurde ihm der titel obersenatsrat verliehen.

darueber hinaus war er seit seiner fruehesten jugend auch in der organisation der wiener kinderfreunde taetig, wobei er unter anderem auch die funktion eines wiener obmannes beziehungsweise eines stellvertretenden bundesobmannes ausuebte.

l o k a l :

=====

schwerpunktwerbung gegen gaesteflaute
wien: kongresstadt des jahres

17 wien, 1.10. (nk) zur idealen kongresstadt des jahres 1973 wurde wien kuerzlich vom internationalen kongressbuero in paris, einer weltweiten claeringstelle fuer kongresstaedte und-veranstalter, nach einer umfrage unter 13.000 fachleuten bestimmt. wien, eine der zehn beliebtesten kongresstaedte der welt, wurde damit besonders ausgezeichnet. 240 kongresse, tagungen und veranstaltungen aehnlicher art finden heuer in wien statt, fuer 1974 wird eine steigerung auf rund 275 erwartet.

trotzdem hat sich die fremdenverkehrscommission fuer wien auf initiative von vizebuergenmeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r mit der schwierigen entwicklung des tourismus in wien beschaeftigt. die kommission, der vertreter der reisebueros, der beherbergungsbetriebe und des gastgewerbes angeh hoeren, beschloss einvernehmlich, in den bereichen nordamerika, suedamerika, japan und skandinavien schwerpunktwerbung anlaufen zu lassen, die wieder zu positiven trends in den gaestestatistiken fuehren soll. fachwerbung in den u.s.a sowie werbeveranstaltungen in japan werden noch heuer durchgefuehrt, in suedamerika wird kommendes fruehjahr (mit einer grossausstellung in sao paula) speziell wien-werbung unternommen.

1354

k o m m u n a l :

=====

politiker-tv-diskussion auch im rundfunk

15 wien, 1.10. (rk) in fs 1 werden am mittwoch, dem 3. oktober, die spitzenkandidaten fuer die wiener gemeinderatswahlen diskutieren. die gespraechsleitung hat guenther z i e s e l . diese fernseh-diskussion, die von 21.10 bis ungefaehr 22.10 uhr dauern soll, wird auch im hoerfunk zu hoeren sein: oesterreich-regional uebertraegt die gesamte tv-diskussion, an der buergermeister leopold g r a t z , nationalratsabgeordneter fritz h a h n und gemeinderat dr. erwin h i r n s c h a l l teilnehmen werden.

1312

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 2. Oktober 1973

Blatt 1871

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Personenstandsaufnahme und Umwelterhebung:
32 Tonnen Formulare

Aus Krankensälen werden Drei-Bett-Zimmer

Lokal:

Univ.-Prof.Dr.Herbert Koziol - 70.Geb.Tag

Eine Woche der Hundertjährigen

Berner Verkehrsmusik spielt im Rathaus

Schwarzspanierstraße wieder frei

Kulturdienst:

Kulturausschuß genehmigte eine Reihe von
Subventionen

Galerie Alsergrund: Petzold-Gedenkausstellung

Ewald Balser - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst 42-800/ 2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

personenstandsaufnahme und umwelterhebung:

32 tonnen formulare

3 wien, 2.10. (rk) alle wiener haushalte erhalten derzeit die fragebogen zur personenstandsuaufnahme und fuer die umwelterhebung. gleichzeitig werden ausserdem die betriebe und arbeitsstaetten erhoben sowie die hunde gaezaehlt. rund 1,2 millionen formulare sind dafuer noetig. nach den ergebnissen der personenstandsuaufnahme werden fast 1,3 millionen lohnsteuerkarten ausgestellt. fuer alle diese formulare waren 32 tonnen papier noetig.

die personenstandsbogen sind bereits vom computer vorge-
druckt. die haushaltungsvorstaende brauchen deshalb nicht mehr
zwei grosse bogen mit der hand auszufuellen, wie frueher, sondern
nur noch eventuelle fehler zu korrigieren. die formulare wurden
in den letzten monaten im rechenzentrum der stadt wien gedruckt.
60.000 zeilen, das sind etwa 4.000 formulare, druckt diese
edv-anlage in der stunde.

grundlage fuer den druck der personenangaben waren die er-
hebungen des jahres 1970. seither eingetretene veraenderungen
wurden so weit als moeglich beruecksichtigt, aber natuerlich scheinen
zahlreiche geburten, todesfaelle, eheschliessungen, umzuege,
berufswechsel usw. noch nicht auf. fehler koennen auch beim ueber-
tragen von den seinerzeit handschriftlich ausgefuellten bogen in
die rechenanlage entstanden sein, besonders bei schwer leserlichen
handschriften.

0946

k o m m u n a l :

=====

aus krankensaelen werden drei-bett-zimmer

9 wien, 2.10. (rk) die grossen krankensaele in den wiener staed-
tischen spitaelern sollen allmaehlich verschwinden und kleineren
zimmern weichen, in denen die patienten mehr ruhe haben. der wiener
stadtsenat genehmigte auf antrag von gesundheitsstadtrat dr. otto
g l u e c k am dienstag 5,7 millionen schilling fuer saalunter-
teilungen im pavillon 2 und 3 des elisabethspitals sowie im
pavillon g 2 im franz josef-spital. aus den grossen krankensaelen
werden dadurch drei- und vier-bett-zimmer entstehen.

1108

l o k a l :

=====

univ.-prof. dr. herbert koziol - 70. geburtstag

1 wien, 2.10. (rk) am 5. oktober vollendet o. prof. emer. doktor herbert k o z i o l das 70. lebensjahr.

herbert koziol wurde 1903 in wien geboren. er studierte an der wiener universitaet anglistik und germanistik, wobei er sich insbesondere bei luick mit experimentalphonetik beschaeftigte. 1926 erwarb er das philosophische doktorat, habilitierte sich 1932 fuer englische philologie, ging dann nach innsbruck und nach freiburg im breisgau, wo er 1939 a.o. professor wurde. 1944 erfolgte seine berufung als ordentlicher professor in graz. von 1960 war er bis zu seiner emeritierung im jahre 1969 der inhaber der anglistischen lehrkanzel und der vorstand des instituts fuer englische philologie an der universitaet wien. als schueler luicks hat er sich selbstverstaendlich in erster linie mit englischer syntax und der phonetik beschaeftigt. bereits in seiner dissertation wie auch in seinen ersten publikationen behandelte er phonetische fragen. 1935 war er oesterreichischer delegierter am internationalen phonetikerkongress in london. nach dem tode luicks, der von seiner grundlegenden ''historischen grammatik der englischen sprache'' nur den 1. band gedruckt sehen durfte, hat koziol im auftrag des testamentvollstreckers wild den 2. band ''konsonantismus'' uebernommen und konnte ihn im jahre 1939 auch veroeffentlichen. mit dieser publikation war luicks grossartiges lebenswerk gerettet und dessen historische grammatik der englischen sprache ist damit fuer alle zukunft wegweisend. auf dem anglistischen gebiet war auch die forschung bezueglich der wortbildung lange zeit nicht betrieben worden. koziol arbeitete auch hier ein ''handbuch der englischen wortbildungslehre'' aus. zu weiteren forschungsgebieten koziols gehoeren aber auch englische literatur und englische landeskunde, sowie lehrbuecher der neuen englischen grammatik.

L o k a l :

=====

eine woche der hundertjaehrigen

4 wien, 2.10. (rk) im ''klub der 100jaehrigen'' in wien werden in dieser woche drei jubilaeen gefeiert: frau karoline s c h w a b in fuenfhaus vollendet am diensttag, 2. oktober, ihr 101. lebensjahr. frau stadtrat maria j a c o b i ueberbrachte der jubilarin die glueckwuensche und die ehrengaben der wiener stadtverwaltung. frau karoline schwab wurde 1872 in wien geboren. sie lebt bei einer ihrer beiden toechter.

102 jahre wird am 4. oktober frau adele g l o e c k n e r in wien-mariahilf. die glueckwuensche und ehrengaben der stadtverwaltung wird ihr frau vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am donnerstag ueberbringen. die jubilarin war nie verheiratet, sie lebt heute noch allein, erledigt den haushalt selbst und ist noch sehr ruestig.

den 100. geburtstag feiert am freitag, dem 5. oktober, frau marie rieder in waehring. die glueckwuensche und die ehrengaben der wiener stadtverwaltung wird ihr stadtraetin maria j a c o b i ueberbringen. die jubilarin lebt allein in ihrem haushalt, sie ist geistig frisch. von ihren sechs kindern leben nur mehr zwei. sie hat drei enkel und ein urenkel.

0955

L o k a l :

=====

berner verkehrsmusik spielt im rathaus

10 wien, 2.10. (rk) in einem gemeinsamen konzert, das bei freiem eintritt mittwoch um 17 uhr im festsaal des rathauses stattfindet, werden die musikkapellen der berner und der wiener verkehrsbetriebe im musikalischen wettstreit stehen.

88 mitarbeiter der verkehrsbetriebe bern befinden sich derzeit fuer eine woche in wien. seit 1966 herrschen zwischen den musikkapellen der berner und der wiener verkehrsbetriebe enge freundschaftliche beziehungen, damals waren die berner in wien, 1969 die wiener in bern. auf dem programm des jetzigen besuchs stehen eine stadtrundfahrt, die besichtigung der u-bahn-baustellen und anderer einrichtungen der wiener verkehrsbetriebe sowie ein empfang im rathaus, bei dem stadtrat franz n e k u l a die schweizer gaeste begruessen wird. hoehepunkt ist dann mittwoch abends das gemeinsame konzert im festsaal des rathauses.

1132

L o k a l :

=====

schwarzspanierstrasse wieder frei

6 wien, 2.10. (rk) die schwarzspanierstrasse ist seit diensttag frueh wieder normal befahrbar, nachdem die gleisarbeiten der verkehrsbetriebe im bereich waehringer strasse - schwarzspanierstrasse fristgerecht beendet worden sind.

1008

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 3. Oktober 1973

Blatt 1878

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Kindergarten-Intensivprogramm:
Acht neue Halbtagsgruppen stehen zur Verfügung
74,8 Millionen für Wohnbauförderung

Lokal: Valentin Zeileis zum Gedenken
Neuer Netzplan der Verkehrsbetriebe
Der 10.000. Besucher in der Jubiläumsausstellung

Chef vom Dienst: 42 800/2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

kindergarten-intensivprogramm:

acht neue halbtagsgruppen stehen zur verfuegung

1 wien, 3.10. (rk) das wiener kindergarten-intensivprogramm, das eine basale begabungsfoerderung im hinblick auf eine chancengleichheit aller kinder und den abbau der milieusperre anstrebt, wird weiter ausgebaut. so wurden auf grund der guten erfahrungen mit den bereits bestehenden 32 halbtagsgruppen und der grossen platznachfrage mit beginn der herbstsaison acht neue halbtagsgruppen eroeffnet. die neuen gruppen befinden sich im 2. bezirk, obere donaustrasse 97-99, im 10., in der lippmann-gasse 3 und in der per albin hansson-siedlung nord, pichlmaier-gasse, im 12., haeber-gasse 1, im 16., haberlgasse 76, im 18., ferrogasse 28, im 19., obkirchergasse 8 und im 23., dr. barilits-gasse 3.

damit fuehrt die stadt wien derzeit 40 halbtagsgruppen, in denen kinder im alter von 5 bis 6 jahren, auch von nicht berufstaetigen muettern, aufgenommen werden. in 20 dieser halbtagsgruppen, ebenso wie in 40 anderen kindergartengruppen, wird zur zeit ein dreijaehrigen intensivprogramm durchgefuehrt, das insgesamt drei stufen umfasst. waehrend in der ersten stufe neben der traditionellen kindergartenarbeit die schwerpunkte bei der lese-, denk- und sprachfoerderung liegen, sind die schwerpunkte der zweiten und dritten stufe musikalische erziehung, natur- und sachbegegnung sowie verkehrserziehung.

0909

k o m m u n a l :

=====

74,8 millionen fuer wohnbaufoerderung

2 wien, 3.10. (rk) die wiener landesregierung genehmigte auf antrag von stadtrat reinhold s u t t n e r 74,8 millionen schilling an darlehen aus der wohnbaufoerderung 1968. mit dieser darlehenssumme kann der bau von 249 wohnungen, 6 geschaeftslokalen und 42 ledigenraeumen gefoerdert werden.

0908

L o k a l :

=====

valentin zeileis zum gedenken

4 wien, 3.10. (rk) auf den 7. oktober faellt der 100. geburts-
tag des naturheilpraktikers valentin z e i l e i s.

valentin zeileis wurde 1873 in wachenroth in bayern als sohn
eines kesselschmiedes geboren. seine erste jugend verbrachte er im
armenhaus seiner heimatgemeinde. mit 18 jahren kam er als metall-
drucker nach nuernberg, befasste sich in seiner freizeit mit theo-
sophischen studien, experimentierte auf physikalischem gebiet und
fand dabei die finanzielle unterstuetzung eines grafen, den er auf
seinen reisen in die schweiz, nach afrika und dem nahen osten be-
gleitete. nach wien zurueckgekehrt, etablierte sich zeileis als
heilmagnetiseur. im jahre 1912 kaufte er im orte gallspach in
oberoesterreich das dortige wasserschloss und richtete dort ein
sanatorium fuer seine hochfrequenz- und strahlenbehandlung ein.
von der aerzteschaft heftig bekaempft, nahm er, um den angriffen
auszuweichen, aerzte in sein sanatorium auf und uebertrug an
seinen sohn dr. med. fritz zeileis die leitung des sanatoriums.
im jahre 1928 wurde in nur 8-monatiger bauzeit das modern ein-
gerichtete institutsgebaeude errichtet. die ideen und methoden
valentin zeileis' haben auf viele zweige der physikalischen medizin
befruchtend gewirkt. am 15. juli 1939 starb valentin zeileis uner-
wartet infolge der zerstoerenden wirkung der strahlen bei seinen
experimenten.

0925

l o k a l :

=====

neuer netzplan der verkehrsbetriebe

3 wien, 3.10. (rk) soeben ist ein neuer netzplan der wiener verkehrsbetriebe erschienen. er enthaelt ausser dem uebersichtsplan der wiener strassenbahn-, autobus, stadtbahn- und schnellbahnlinien auch hinweise auf die wichtigsten sehenswuerdigkeiten, die fahrzeiten der ersten und letzten wagen, tarifbestimmungen und informationen ueber den oeffentlichen verkehr und den u-bahnbau. die neuen netzplaene sind kostenlos bei den betriebseigenen vorverkaufsstellen der wiener verkehrsbetriebe und beim presse- und informationsdienst der stadt wien (1016, volksgartenstrasse 3, telefon 42 800/durchwahl klappe 2984) erhaeltlich.

0913

L o k a l :

=====

der 10.000. besucher in der jubilaeumsausstellung

6 wien, 3.10. (rk) mittwoch vormittag konnte vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r bereits den 10.000. besucher in der rathaus-jubilaeumsausstellung begruessen. es war dies der graphiker peter p l e y e l aus waehring, der aus fachinteresse die ausstellung besichtigte. der jubilaeumsgast erhielt ein paar ski als geschenk.

1101

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 4. Oktober 1973

Blatt 1884

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

INFO-Center: Kontaktclub für gehemmte und isolierte Jugendliche

Gratz vor leitenden Beamten: Gegen Diffamierung der Rathausbürokratie

Lokal:

"Tag des Baumes": 52 Bühnen- und Filmkünstler wirken mit

Kinder-Verkehrsgarten auf dem Rathausplatz

Georg Bilgeri zum Gedenken

Heuer sechs Millionen für Bäume in Wien

Chef vom Dienst: 42 800/Klappe 2971 (Durchwahl)

v
4. oktober 1973

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1885

k o m m u n a l :

=====

wiens neuer abwasser-messwagen einsatzbereit

3 wien, 4.10. (rk) wiens neuer abwasser-messwagen - ein spezial-fahrzeug der kanalisationsabteilung fuer wichtige aufgaben des staedtischen umweltschutzes - ist einsatzbereit. tiefbaustadt-rat kurt h e l l e r wird das fahrzeug am donnerstag, 11. oktober, im rahmen einer

p r e s s e p r a e s e n t a t i o n

in der klaeranlage inzersdorf-blumental vorstellen. wir laden sie zu dieser veranstaltung herzlich ein.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 11. oktober, abfahrt mit bus um 10 uhr, beginn der veranstaltung in der klaeranlage inzersdorf-blumental um 11 uhr.

ort: abfahrt mit bus vom friedrich schmidt-platz (rathaus-rueckseite). klaeranlage inzersdorf blumental, 23, laxenburger strasse.

0931

k o m m u n a l :

=====

info-center:

kontaktklub fuer gehemmte und isolierte jugendliche

1 wien, 4.10. (rk) das ende april vom jugendamt der stadt wien im 6. bezirk, in der damboeckgasse 1, eingerichtete erste jugend-informations- und beratungszentrum oesterreichs - kurz ''info-center'' genannt - hat vor kurzem seine aktivitaeten um ein weiteres angebot erweitert: um besonders gehemmten, kontakt-armen und einsamen jungen menschen die chance zu geben, einander naeher kennenzulernen und miteinander ins gespraech zu kommen, wurde ein ''kontaktklub'' fuer isolierte jugendliche eingerichtet. sollte dieser versuch erfolg haben, ist daran gedacht, mehrere gruppen dieser art einzurichten.

das info-center, das sich bereits nach verhaeltnismaessig kurzer zeit eines starken zuspruchs erfreute, wird zur zeit von ewa 20 bis 30 besuchern pro tag frequentiert. doch ist mit einem weiteren steigen der frequenz auf grund des starken interesses zu rechnen. die fragen, die dabei an die mitarbeiter des info-centers herangetragen werden, sind sehr vielfaeltig. waehrend ein drittel der besucher nur information wuenscht, kommen etwa zwei drittel mit einem problem und erwarten neben der information auch eine entsprechende beratung. die kostenlosen beratungen erfolgen - selbstverstaendlich unter wahrung der anonymitaet - durch ein geschultes team, bestehend aus zwei sozialpaedagogen, zwei psychologinnen, einem psychiatern, drei juristen und einer sozialarbeiterin, montag bis freitag von 11 bis 19 uhr.

nach den bisherigen erfahrungen kommen etwa 60 prozent aller besucher aus der naeheren umgebung des centers, etwa 30 prozent aus den aussenbezirken, die restlichen zehn prozent aus den bundestaendern sowie aus dem ausland. der verhaeltnismaessig geringe anteil von jugendlichen aus den aussenbezirken laesst erkennen, dass die errichtung eines zweiten jugend-informationszentrums in einem der aussenbezirke schon in naechster zeit notwendig sein wird.

L o k a l :

=====

'tag des baumes':

52 buhnen- und filmkuenstler wirken mit

6 wien, 4.10. (rk) wiens kultur- und sportprominenz hat sich - wie bereits ausfuehrlich berichtet - in grosser zahl in den dienst des 'tages des baumes' gestellt. 52 bekannte und beliebte kuenstler von buehne und film, 25 prominente sportler (darunter olympiasieger und fussballinternationale), sechs maler und bildhauer und zwei schriftsteller werden in den 23 bezirken der bundeshauptstadt baeume setzen. dazu kommen 22 niederoesterreichische und ein burgenlaendischer buergermeister, die als zeichen der verbundenheit zu wien ebenfalls einen baum setzen werden.

der 'tag des baumes' soll bekanntlich aus dem wahlkampf absolut herausgehalten werden. mit ausnahme von buergermeister leopold g r a t z werden deshalb keine wiener politiker (stadt- raete, gemeinderaete) baeume pflanzen. sogar bei der wahl der 'pflanzstellen' wurde darauf geachtet, dass keine wahlplakate ins blickfeld von fotografen und kameraleuten kommen koennen.

1000

L o k a l :

=====

kinder-verkehrsgarten auf dem rathausplatz
verkehrsunterricht ab 7. oktober jeden sonntag

7 wien, 4.10. (rk) auf dem wiener rathausplatz wird ein schul-
verkehrsgarten eingerichtet, der am kommenden sonntag erstmals
geoeffnet sein wird. kinder von sechs bis fuenfzehn jahren werden
dort die moeglichkeit haben, auf spielerische art verkehrsunter-
richt zu erhalten.

in der anlage wird es wege, strassenkreuzungen und schienen-
uebergaenge geben, die wichtigsten verkehrszeichen werden auf-
gestellt sein. die kinder koennen auf fahrraedern und mit kleinen
autos die anlage befahren und werden dabei von drei verkehrs-
polizisten mit den verkehrsregeln vertraut gemacht.

der verkehrsgarten ermoeeglicht es eltern, die sonntags die
grosse jubilaeuumsausstellung im wiener rathaus besuchen, ihre
kinder beaufsichtigen zu lassen. fuer die kinder selbst wird die
zeit im verkehrsgarten sicher unterhaltsam sein.

der verkehrsgarten wird jeden sonntag von 10 bis 15 uhr
geoeffnet sein, fahrraeder und autos werden selbstverstaendlich
gratis zur verfuegung gestellt.

1007

l o k a l :

=====

georg bilgeri zum gedenken

2 wien, 4.10. (rk) auf den 11. oktober faellt der 100. geburtstag des pioniers des skilaufes georg b i l g e r i .

georg bilgeri wurde 1873 in bregenz geboren. nach dem besuch der mittelschule trat er bei der jaegertruppe im jahre 1894 ein und liess sich dann als offizier aktivieren. bereits in hall begann er in diesen jahren mit der ausbildung der gebirgsjaeger im skifahren. er konstruierte schmaelere, mittellange skier mit einer rille und kehrte zur zweistocktechnik zurueck. eine von zdarsky konstruierte starre metallbindung verbesserte er durch federung. sie ist als 'bilgeri-bindung' ausserordentlich bekannt geworden und hat sich bis in die letzten jahre als verbreitetste skibindung gehalten. bilgeris taetigkeit als ausbildner der alten oesterreichischen armee, der gendarmerie und des forstpersonals war bereits in den letzten jahren vor dem ersten weltkrieg so gross, dass der skisport auch in der zivilbevoelkerung populaer zu werden begann. 1910 erschien ein erstes lehrbuch ueber das skifahren von ihm selbst unter dem titel 'lehrbuch des alpinen skilaufes'. das buch war bis zu seinem tode bereits in 70.000 exemplaren verbreitet. waehrend des ersten weltkrieges war bilgeri, der bereits oberst war, zentraler organisator der alpinen ausbildung und alpiner referent der ganzen suedarmee. nach 1918 nahm bilgeri seinen abschied und lebte nun ganz fuer die verbreitung des skisports. in der hauptsache hatte er im zillertal auf der berliner huette sein quartier, wurde aber von dort oftmals ins ausland berufen. so veranstaltete er in schweden ausbildungskurse, dem bald kurse in der schweiz und sogar in der tuerkei folgten. auf zahlreichen vortragsreisen hat bilgeri fuer seine heimat oesterreich und fuer das skiparadies oesterreich geworben. seine taetigkeit als skilehrer und ausbildner hat bilgeri bis zum letzten atemzug durchgefuehrt. bei einem kurs am patscherkofel bei innsbruck, bei welchem er noch seine technik zeigte, erlitt er einen blutsturz und starb am 4. dezember 1934.

L o k a l :

=====

heuer 6 millionen fuer baeume in wien
Linde besonders populaer

4 wien, 4.10. (rk) die wiener stadtverwaltung wird heuer insgesamt rund 6 millionen schilling fuer die pflanzung neuer baeume in allen bezirken ausgeben. mit diesem betrag wird wien im jahr 1973 um rund 24.000 baeume bereichert. allein am ''tag des baumes'' morgen freitag, werden 3.000 laubbaeume und 500 nadelbaeume - kostenpunkt 350.000 schilling - gesetzt.

die beliebtesten stadtbaeume, die sich auch den unguenstigen umweltbedingungen am besten anpassen koennen, sind linde und ahorn in verschiedenen arten. sie machen 80 prozent der neupflanzungen aus. mit der linde kommt das stadtgartenamt den wuenschen der noch immer zahlreichen bienenzuechter entgegen. die linde ist wegen ihrer bluete auch bei der bevoelkerung sehr beliebt. im kommen sind wieder platanen, die sich mit ihren ausladenden kronen gut als alleebaume fuer neue, breite strassen eignen.

0939

k o m m u n a l :

=====

gratz vor leitenden beamten:

gegen diffamierung der rathausbuerokratie

8 wien, 4.10. (rk) es sei mode geworden, ueber die rathausbuerokratie herzufallen. aber auch wenn es publikumswirksam sei, betonte buergermeister leopold g r a t z am donnerstag vor leitenden staedtischen beamten, denke er nicht daran, in diesen chor einzustimmen. er sei sich dessen bewusst, dass er in den rathausbeamten ein ungeheures potential an erfahrung und wissen aber auch an bereitschaft zur mitarbeit bei der gestaltung der stadt zur verfuegung habe. und er sei auch nicht der meinung, dass die gesammelte gescheithheit wiens ausserhalb der beamtenschaft zu finden sei. nichts sei deshalb so sehr notwendig, wie die bereitschaft der beamten, schoepferisch und denkend mitzuarbeiten. er, gratz, verpflichte sich dafuer, keine neue idee uebelzunehmen, sei sie auch noch so ausgefallen, sondern alle ideen ernsthaft aufzunehmen und zu pruefen, zum wohl der stadt wien und ihrer buerger.

buergermeister gratz hatte die gelegenheit einer arbeitsbesprechung leitender beamter im haus der begegnung in floridsdorf auch dazu benuetzt, die neuen mitarbeiter seines bueros vorstellen zu lassen: der neue praesidialchef obersensatsrat dr. josef b a n d i o n , als konsulent fuer fragen der information und koordination architekt prof. fred f r e y l e r , als presse-mann erwin r a u s c h e r und von seinem persoenlichen sekretariat georgine w i n k l e r und peter w i n t e r e r .

553

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 5. Oktober 73

Blatt 189²

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Berlins Bürgermeister in Wien

Lokal: Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:
Neuer Belag für die Arsenalstraße

Zusammenstoß Straßenbahn-LKW: 9 Verletzte

"Tag des Baumes"

Chef vom Dienst: 42 800 / 2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

mehr mitbestimmung auch fuer beamte
gemeinderat poeder ueber gewerkschaftsprobleme der naechsten zeit

2 wien, 5.10. (rk) gemeinderat rudolf p o e d e r kuendigte in einem arbeitgespraech vor leitenden beamten der stadt wien im haus der begegnung in floridsdorf an, dass sich die gewerkschaft der gemeindebediensteten in naechster zeit auch mit dem problem der besseren mitbestimmung im oeffentlichen dienst beschaeftigen werde. deshalb sei keineswegs eine einschraenkung fuer die gesetzgebendenkoerperschaften zu befuerchten, hob gemeinderat poeder hervor. schliesslich holen sich heute die politiker ihre entscheidungshilfen auch direkt aus der bevoelkerung.

gemeinderat poeder, der als funktionaer der gewerkschaft der gemeindebediensteten vom personalreferenten vizebuergenmeister hans b o c k eingeladen worden war, vor den leitenden beamten zu sprechen, kuendigte auch eine neuerliche reform des besoldungssystems an. man will dadurch einen staerkeren anreiz zur leistung und verantwortung schaffen und den beamten bessere aufstiegschancen bieten. hoehere anfangsbezuuge sollen vor allem die jungen gemeindebediensteten dazu bewegen, nicht wegen ein paar hundert schilling, die sie in der privatwirtschaft mehr bekommen, den gemeindedienst wieder zu verlassen. die fluktuation gerade unter den jungen kanzleibediensteten sei derzeit sehr stark, wie gemeinderat poeder ausfuehrte. allein in einem jahr haben 260 junge leute den gemeindedienst wieder verlassen.

weiter werde man sich von der gewerkschaft aus um eine staerker differenzierung der verwendungsgruppen und um eine aenderung des dienstklassensystems bemuehen. bei all diesen neuerungen werde man aber darauf achten, dass es zu keinem bruch der pensionsdynamik komme und dass kein "ueberleitungskrieg" entstehe.

k o m m u n a l :

=====

gleichenfeier fuer wiens zehntes pensionistenheim

5 wien, 5.10. (rk) im 15. bezirk, ibsenstrasse/ecke schanzstrasse, fand freitag in anwesenheit von wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i , der praesidentin des kuratoriums wiener pensionistenheime, die gleichenfeier fuer wiens zehntes pensionistenheim statt. das neue pensionistenheim wird nach seiner fertigstellung 252 aelteren wienerinnen und wienern in 204 einzelwohnungen und 24 ehpaarwohnungen einen wohlbehueteten und sorgenfreien lebensabend bieten.

die einzelappartements bestehen aus einem grossen wohnzimmer, mit separater schlafnische, einer loggia, einem vorraum und einem badezimmer mit dusche und wc. die ehpaarwohnungen haben zusaetzlich ein schlafzimmer. zur foenderung der gemeinschaft und geselligkeit werden auch hier ein grosser saal fuer veranstaltungen sowie fernseh-, lese- und rauchzimmer zur verfuegung stehen.

von der etwa 14.000 quadratmeter grossen grundflaeche sind nur 2.700 quadratmeter verbaut, so dass den bewohnern dieses pensionistenheimes der bisher groesste garten zur verfuegung stehen wird. die gesamtkosten werden sich voraussichtlich auf 79 millionen s belaufen.

1004

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
neuer belag fuer die arsenalstrasse

3 wien, 5.10. (rk) am montag kommender woche beginnen belagsarbeiten in der arsenalstrasse zwischen huettenbrennerstrasse und schweizergartenstrasse. waehrend der dreiwoechigen bauzeit kann nur ein fahrstreifen freigehalten werden, der verkehr muss daher jeweils im direkten baustellenbereich wechselseitig durchgeschleust werden.

die kopalgasse in simmering ist ab dienstag kommender woche zwischen eisteichstrasse und simoniplatz einbahn in richtung simmeringer hauptstrasse. die ursache der fuer einen monat vorgesehenen regelung: grosse kabelarbeiten des e-werkes. die umleitung erfolgt ueber die route krausegasse - mautner markhof-strasse

vom 8. bis 22. oktober gibt es behinderungen auf einer wichtigen route im bereich des alberner hafens, weil die dehnfugen der neubachbruecke repariert werden muessen. waehrend der arbeitszeit zwischen 7 und 16.30 uhr muss die bruecke fuer den verkehr in richtung stadteinwaerts gesperrt werden. die umleitung erfolgt auf der route mannswoerther strasse - sendnergasse - alberner strasse - muenichplatz - kaiser ebersdorfer-strasse.

schliesslich bedingen kanalbauarbeiten in der hetzendorfer strasse zwischen jaegerhausstrasse und rosenhuegelstrasse eine einengung der hetzendorfer strasse auf je einen fahrstreifen pro richtung. die arbeiten werden voraussichtlich drei wochen zeit in anspruch nehmen.

L o k a l :

=====

zusammenstoss strassenbahn-lkw: 9 verletzte

4 wien, 5.10. (rk) freitag um 7.18 uhr kam es in der heiligenstaedter strasse, nahe der gallmeyergasse zum zusammenstoss zwischen einem zug der strassenbahnlinie d und einem lastwagenzug, bei dem neun personen verletzt wurden.

der lastwagenzug mit burgenlaendischem kennzeichen fuhr, von links kommend, mit ueberhoelter geschwindigkeit ueber die gleise. trotz sofortiger notbremsung konnte der strassenbahnfahrer den zusammenstoss nicht mehr verhindern. der strassenbahnfahrer wurde dabei auf die strasse geschleudert. auch sieben fahrgaeste und der schaffner wurden verletzt. mit drei rettungswagen wurden die verunglueckten in krankenhaeuser gebracht. die feuerwehr musste mit einem kranwagen die schwer beschaedigten fahrzeuge bergen.

die linie d war von 7.18 bis 8.14 uhr in beiden richtungen gestoert. die strassenbahnzuege, die aus der richtung suedbahnhof kamen, wurden bei der newaldgasse wieder zurueckgeleitet. zwischen newaldgasse und nussdorf sowie zwischen der stadtbahnstation heiligenstadt und nussdorf wurde ein autobuspendelverkehr eingerichtet.

die verletzten sind:

manfred hajek, 46, strassenbahner, 5, blechturm-gasse 23. christa pichler, 24, arbeiterin, 19, diemgasse 14. rudolf mayerl, 12, schueler, 19, heiligenstaedter strasse 23. friederike hoffmann, 51, arbeiterin, 19, zahnradbahngasse 2. johanna kafka, 48, angestellte, 19, heiligenstaedter strasse 81. martin schmid, 11, schueler, 19, boschstrasse 3. erika beirtl, 40, angestellte, klosterneuburg-weidling, hauptstrasse 62 d. edith studecker, 48, angestellte, heiligenstaedter strasse 82. karl heinz hoinig, 31, strassenbahner, 10, erlachgasse 126.

karl heinz hoinig war der fahrer des wagens, manfred hajek der schaffner. beide erlitten schwere schaedelverletzungen. die

sieben verletzten fahrgaeste sind leichter verletzt, vor allem wurden prellungen, schuerfwunden und kleinere rissquetschwunden festgestellt.

alle neun verletzten wurden ins lorenz boehler-unfallkrankenhaus in der brigittenau gebracht.

1110

L o k a l :

=====

'tag des baumes'

6 wien, 5.10. (rk) die ersten fuenf der insgesamt 3.500 baeume wurden auf dem hamerlingplatz in der josefstadt gepflanzt, wo kammerschauspielerin prof. susi nicolletti, prof. doktor ernst haeusermann, fritz muliar, der buergermeister von pitten, kurt schagerer, und bezirksvorsteher walter kasperek zur schaufel griffen. fritz muliar, der frau nicolletti bei der pflanzung ihres setzlings mit fachgerechten ratschlaegen unterstuetzte, meinte, auf seine gaertnerischen faehigkeiten hin angesprochen: 'ich bin kein gartenfreund, aber gerne dabei, wo baeume aufgestellt werden'. die veranstaltung, die von gesangsdarbietungen von volks- und hauptschuelern umrahmt wurde, fand unter starker beteiligung der bevoelkerung des 8. bezirks statt, wobei natuerlich die autogrammjaeger auf grund der vorhandenen prominenz voll auf ihre rechnung kamen.

tag des baumes in favoriten

hunderte favoritner nahmen an der feierlichen baumpflanzung in favoriten am eisenstadtplatz teil. nach einem staendchen einiger schulklassen konnte bezirksvorsteher emil fucik als prominente baumpflanzer den buergermeister der burgenlaendischen gemeinde andau, landtagsabgeordneten josef peck, dessen stellvertreter josef kriegler, den prominenten schauspieler und autor fritz eckhardt, die bekannte graphikerin und karikaturistin winnie jakob und die in favoriten beheimatete eiskunstlaeuferin sonja bartun begruessen.

mit der teilnahme des burgenlaendischen buergermeisters an der baumpflanzung kam die besondere verbundenheit des burgenlandes mit favoriten zum ausdruck. hunderte burgenlaender aus andau, sind naemlich in wien an der ausgestaltung der gaerten und parks beschaeftigt, allein rund 150 andauer arbeiten auf dem

gelaende der wig 74. winnie jakob arbeitet ebenfalls fuer die wig, sie hat die graphische gestaltung des kinderparks und der baumschulenschau uebernommen. und fritz eckhardt, fast besser bekannt als 'hotel-sacher-portier' und als 'inspektor marek', wird schliesslich bei der eroeffnung der wig eine entscheidende rolle innehaben: er wird als 'inspektor marek' bei einem grossen kriminalspiel, bei dem beachtliche preise zu gewinnen sind, mitwirken. mehr kann darueber noch nicht verraten werden. die prominenten baumpflanzer setzten unter assistenz von stadtgaertnern eine gruppe von ebereschen, linden, ahornbaeumen, eschen, die in den naechsten jahren in der gruenanlage entlang der grossen wohnbauten zu einem kleinen waeldchen heranwachsen werden.

funkstreife lotste marianne schoenauer

als freund und helfer der baumpflanzungsaktion musste in donaustadt die besatzung einer funkstreife einspringen. die schauspielerin marianne s c h o e n a u e r , die an der aktion nahe des neuen bezirksamtes schroedingerplatz teilnahm, konnte auf dem stadtplan diesen platz nicht finden, da er neu benannt und daher auf dem plan noch nicht eingezeichnet ist. die polizei sprang hilfreich ein und lotste frau schoenauer noch rechtzeitig zum festplatz, wo sie gemeinsam mit bezirksvorsteher rudolf k o e p p e l , dem korneuburger buergermeister ferdinand i c h a und dem austria-internationalen robert s a r a die pflanzung vornahm.

grosse beteiligung im 2. und 3. bezirk

sehr gross war die beteiligung der bevoelkerung und der schuljugend bei den baumpflanzungen im 2. und 3. bezirk.

in der leopoldstadt konnte bezirksvorsteher hubert h l a d e j als baumpflanzer den gloggnitzer buergermeister ernest f r a n z , die schauspielerin ulla j a c o b s s o n , professor wolfgang h u t t e r , rudolf s t r o b l vom volkstheater und die fussballinternationalen gustl s t a r e k und anton h e r z o g begruessen. neue baeume wurden im kaisergarten, in der ybsstrasse und im unteren prater, bei der ostbahnbruecke, gesetzt. die 30 neuen baeume im unteren prater sind der beginn

einer grossen aufforstung, bei der 2.000 neue baeume gepflanzt werden.

auf der landstrasse kam bezirksvorsteher franz s e i t l e r in begleitung von kammerschauspielerin aglaja s c h m i d und professor ernst f u c h s (kammersaengerin hilde k o n e t z n i hatte sich wegen einer erkrankung entschuldigt) auf den wildgansplatz, wo hunderte menschen zu den baumpflanzungen applaudierten.

"tag des baumes" am minoritenplatz

im zentrum der aktion des "tages des baumes" stand freitag vormittag der minoritenplatz in der wiener city. neun etwa zwei meter hohe birken wurden in der anlage vor der minoritenkirche von prominenten "gaertnern" gepflanzt. gemeinsam griffen punkt 11.15 uhr buergermeister leopold g r a t z , buergermeister hans s c h i c k e l g r u b e r aus st. poelten, die ex-weltrekordlerin ilona g u s e n b a u e r , kammersaengerin reate h o l m , das ehrenmitglied des burgtheaters kammerschauspielerin kaethe g o l d , christl z i m m e r l - b r u n n e r , erste solotaenzerin der wiener staatsoper, staatsoperndirektor professor rudolf g a m s j a e g e r , der schriftsteller prof. friedrich t o r b e r g und bezirksvorsteher ing. heinrich h e i n z zum spaten.

buergermeister gratz betonte in einer kurzen ansprache, dass die wiener stadtverwaltung durch den "tag des baumes" die bedeutung des umweltschutzes unterstreichen wolle. freilich muesse der umweltschutz stets die vernuenftigen interessen der menschen im auge behalten, denn wolle man den umweltschutz ins extrem treiben, bedeute dies praktisch die auswanderung der menschen. gratz dankte den prominenten baumpflanzern fuer ihr "inneres engagement".

die feier am minoritenplatz wurde von einem schulchor musikalisch umrahmt. insgesamt wirkten in ganz wien am "tag des baumes" 2.500 schulkinder mit. die bundeshauptstadt wurde durch

die grossangelegte aktion um 3.000 laubbaeume, 500 nadelbaeume und 2.000 straeucher bereichert.

in hietzing

in hietzing spielte sich der 'tag des baumes' auf dem kinderspielplatz in der wohnhausanlage wastlgasse ab. grund: dr. martha kyrle, praesidentin der gesellschaft 'rettet das kind', war unter den prominenten baumpflanzern. in hietzing wirkte auch die einzige prominente dame mit, die an diesem tag gleich zwei baeume gepflanzt hatte: die solotaenzerin der staatsoper christl zimmerl-brunner, die nocheinmal am minoritenplatz 'gastierte'. die taenzerin war kurzfristig fuer johanna matz eingesprungen, die wegen dreharbeiten in deutschland ihre urspruengliche zusage zurueckziehen musste. bernadette czerwenka, die gattin von kammersaenger oskar czerwenka, kuendigte telegraphisch die stiftung eines baumes an. ferner waren mit von der partie das fussball-idol dipl.-ing. gerhard hanappi und abgeordneter zum nationalrat vizebuengermeister friedrich lehr aus moedling, der den in hamburg weilenden buengermeister praesident rudolf schwarzrock vertrat.

k o m m u n a l :

=====

berlins buergermeister in wien

8 wien, 5.10. (rk) bei strahlendem wetter und begleitet von einer journalistendelegation kam freitag vormittag berlins regierenden buergermeister, klaus s c h u e t z , nach wien. schuetz, der von buergermeister g r a t z vom flughafen schwechat abgeholt wurde, will sich waehrend seines zweitaegigen aufenthalts in der oesterreichischen bundeshauptstadt ueber die probleme und die situation wiens informieren. der regierende buergermeister von berlin wird ausserdem ein gespraech mit bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y fuehren.

bei einer pressekonferenz wies klaus schuetz den vorwurf zurueck, den termin seiner reise aus wahltaktischen gruenden - quasi als schuetzenhelfer fuer buergermeister gratz - gewaehlt zu haben: die einladung an berlins stadtoberhaupt, wien zu besuchen, sei mehrere jahre alt. der basuch habe aus verschiedenen gruenden zweimal verschoben werden muessen. der derzeitige termin sei im fruehjahr dieses jahres ins auge gefasst worden. im mittelpunkt der pressekonferenz standen natuerlich aussenpolitische fragen, die durch die erklaerungen des fraktionsfuehrers der spd, herbert wehner, in moskau aktualisiert wurden.

zu den beziehungen der beiden staedte wien und berlin meinte schuetz: die solidaritaet sei wegen des gemeinsamen schicksals der staedte nach ende des zweiten weltkriegs besonders gross. berlin verbinde eine alte freundschaft mit wien. darueber hinaus habe es sich zur regel gemacht, vor allem mit den europaeischen grossstaedten besonders engen kontakt zu pflegen, um zu sehen, wie anderswo kommunale probleme - verkehr, verbesserung der dienstleistungen und verbesserung der qualitaet des lebens - geloest werden.

die wichtigsten stationen aus dem besuchsprogramm von freitag: 13.00 uhr: mittagessen bei bundeskanzler dr. kreisky, 17.00 uhr: besuch bei landeshauptmann andreas mauner.

./.

am samstag besucht schuetz um 10.15 uhr eine volksschule in der krottenbachstrasse im 19. bezirk und um 11.15 uhr das pensionistenheim Liebhartsthal in der thaliastrasse in ottakring.

um 12.30 uhr traegt sich klaus schuetz im roten salon des wiener rathauses in das goldene buch der stadt wien ein. am sonntag, um 7.30 uhr, fliegt schuetz wieder nach berlin.

1325

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 6. Oktober 1973

Blatt 1904

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Rundfunksendung: Berlins Bürgermeister zu Gast
Vergleich der Varianten für die Gürtel-U-Bahn
Ein Katalog nicht verbaubarer Flächen

Lokal: Hofrat Dr. Bruno Kepnik - 70. Geburtstag

k o m m u n a l :

=====

rundfunksendung:

berlins buergermeister zu gast

4 wien, 6.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z stellte samstag in seiner rundfunksendung einen gast vor: klaus s c h u e t z , regierender buergermeister von berlin.

schuetz, der zu einem zweitaegigen besuch nach wien gekommen war, betonte in einem statement die seit langem bestehende solidari-taet zwischen wien und berlin. nicht zuletzt durch das gleiche schicksal nach ende des zweiten weltkriegs - beide staedte wurden durch kriegseinwirkungen schwer zerstoert - sei eine nun schon alte freund-schaft dieser beiden staedte entstanden. darueber hinaus habe er es sich zur regel gemacht, mit vielen europaeischen gross-staedten besonders engen kontakt zu pflegen, um zu sehen, wie kommunale probleme in anderen staedten bewaeltigt werden.

klaus schuetz, der wien von frueheren besuchen kannte, stellte der oesterreichischen bundeshauptstadt das zeugnis aus, den an-forderungen der zeit gerecht geworden zu sein, ohne die liebens-werte tradition zur seite geschoben zu haben.

der regierende buergermeister von berlin nahm die gelegenheit zum anlass, allen wienern die gruesse der bevoelkerung von berlin zu ueberbringen.

+++

k o m m u n a l :

=====

vergleich der varianten fuer die guertel-u-bahn

1 wien, 6.10. (rk) der planungsausschuss des gemeinderates hat in seiner letzten sitzung prof. dr. rupert s c h i c k l damit beauftragt, die verschiedenen varianten der u-bahnlinie 6 in betrieblicher, verkehrstechnischer, staedtebaulicher und kostenmaessiger hinsicht miteinander zu vergleichen. diese arbeit soll mithelfen, die endgueltige trasse der u 6 im bereich des westlichen guertels festzulegen.

+++

k o m m u n a l :

=====

ein katalog nicht verbaubarer flaechen

2 wien, 6.10. (rk) alle flaechen in wien und in den umland-
gemeinden, die aus den verschiedensten gruenden nicht verbaut
werden duerfen oder koennen, sollen nun in einem eigenen katalog
zusammengefasst werden: der planungsausschuss des gemeinderates
hat an das wiener institut fuer standortberatung einen derartigen
auftrag vergeben. im hinblick auf den umweltschutz sollen diese
'negativflaechen' nicht nur erfasst, sondern auch nach art der
nutzungsbeschraenkung geordnet werden. etwa aus rechtlichen oder
planerischen erwaegungen oder auch deshalb, weil sie sich wegen
der natuerlichen gegebenheit fuer eine bebauung nicht eignen.

+++

l o k a l :

=====

hofrat dr. bruno kepnik - 70. geburtstag

3 wien, 6.10. (rk) am 16. oktober vollendet der general-
direktor der oebb i.r., hofrat dr. bruno k e p n i k, das
70. lebensjahr.

bruno kepnik wurde 1903 als sohn des lokomotivfuehrers josef
kepnik in wien geboren. seit 1921 stand er im dienste der oester-
reichischen bundesbahnen. in seiner freizeit vollendete er sein
mittelschulstudium und studierte dann an der juridischen fakultaet
der wiener universitaet, wo er 1929 zum dr. juris promoviert wurde.
nach seiner taetigkeit in verschiedenen zweigen des oesterreichi-
schen bundesbahnbetriebes bis zum jahre 1931, war er seit 1932
leitend im verwaltungsdienst der bundesbahndirektion villach taetig.
ab 1934 machte er dienst in der generaldirektion der oester-
reichischen bundesbahnen. im jahre 1938 wurde er von den national-
sozialisten verhaftet, ausser dienst gestellt und war als ver-
sicherungsagent taetig. 1939 wurde er zur deutschen wehrmacht
eingezogen, wo ihm jedoch aus politischen gruenden die offiziers-
laufbahn versperret war. so diente er als gefreiter bei den
eisenbahn pionieren. 1945 wurde er sofort wieder in den dienst
der bundesbahnen aufgenommen und uebernahm zunaechst das
personalreferat und die verwaltungsabteilung der bundesbahn-
direktion innsbruck. 1946 wurde er zum vizepraesidenten der
direktion innsbruck ernannt. er hat grosse verdienste um die
reorganisation der linien in tirol und vorarlberg. 1948 wurde
er hofrat und am 1. jaenner 1950 betriebsdirektor bei der
generaldirektion der oesterreichischen bundesbahnen in wien. 1966
wurde er zum generaldirektor ernannt. am 31. dezember 1968 trat
er in den ruhestand.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 8. Oktober 1973

Blatt 1909

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Hochwasserschutz-Hearing im Wiener Rathaus

Neue Freundschaft Wien - Berlin

Saisonbeginn für Wiener Pensionistenklubs

Klaus Schütz: Bewunderung für internationale
Bedeutung Wiens

Lokal:

Gesundeninformation im Rathaus täglich bis 19 Uhr

"Wasser-Film" im Fernsehen

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

neue freundschaft wien - berlin

wien, 8.10. (rk) "obwohl der berliner und der wiener dialekt sehr verschieden sind, glaube ich, dass berliner und wiener kinder gut miteinander spielen koennten."

diese worte im brief eines schuelers der 4.klasse der volkschule krottenbachstrasse will der regierende buergermeister west-berlins, klaus s c h u e t z , als "auftrag" betrachten, "die grundlage fuer eine neue freundschaft zwischen wien und berlin, zwischen den wienern und den berlinern, zu legen." das sagte klaus schuetz samstag, mittag zum offiziellen abschluss seines zweitaegigen wien-besuches bei einem empfang im roten salon des wiener rathauses, in dessen rahmen der berliner gast sich als erster in das neue, anlaesslich des rathaus-jubilaeums angelegte goldene buch der stadt wien eintrug.

die neue freundschaft sollte jedoch nicht, so betonte der regierende buergermeister, auf die uebliche vertragsformale partnerschaft hinauslaufen, sondern er rufe zu gegenseitigen besuch auf, zu begegnungen, aus denen sowohl wien als auch berlin anregungen bekommen koennten, wie andere staedte gleichgelagerte oder aehnliche probleme loesen.

auf die gemeinsamen probleme, aber auch auf die gemeinsamkeiten, die ueber die ueblichen gemeinsamkeiten der grossstaedte hinausreichen, kam auch buergermeister leopold g r a t z zu sprechen, nachdem er dem berliner gast die im fahnen-geschmueckten roten salon versammelten mitglieder des wiener stadtsenates vorgestellt hatte. gratz betonte dabei, dass wir bei der loesung der umweltprobleme immer mehr ruecksicht darauf zu nehmen haetten, dass das menschliche leben dabei entscheidend sei. waehrend es frueher einmal zwar reines wasser und reine luft in den staedten gegeben habe, habe die mehrzahl der menschen unter einem aeusserst niedrigen lebensstandard gelitten. heute hingegen

koennten immer mehr menschen einen lebensstandard erreichen, der noch vor 50 jahren nur fuer eine kleine schicht bestanden habe.

am vormittag hatte der regierende berliner buergermeister ausser der volksschule krottenbachstrasse 106 auch das pensionistenheim liebhartstal im 16. bezirk besucht, wo er eine hundertjaehrige berlinerin, frau pauline t i m a , begruesste, die zwar bereits seit vielen jahrzehnten in wien lebt, aber noch immer in erinnerungen an ihre heimatstadt schwelgt. anschliessend besichtigte schuetz die jubilaeumsausstellung im wiener rathaus, von deren gestaltung er sich ausserordentlich beeindruckt zeigte.

+++

k o m m u n a l :

=====

saisonbeginn fuer wiener pensionistenklubs
um vier mehr als im vorigen jahr

1 wien, 8.10. (rk) kommenden montag, den 15. oktober, werden in wien 134 pensionistenklubs ihre pforten oeffnen. ein klub, und zwar im 17. bezirk, elterleinplatz 14, wird erst am 24. oktober in betrieb genommen werden koennen. insgesamt werden dann 135 pensionistenklubs zur verfuegung stehen, was gegenueber dem vorjahr eine vermehrung von vier klublokalitaeten bedeutet.

ebenso werden wie in den vorjahren zwei eigene pensionistenklubs fuer schwerhoerige im 2. bezirk, kleine pfarrgasse 33 und im 15. bezirk, in der sperrgasse 8-10, sowie ein eigener pensionistenklub fuer blinde, 6, mariahilfer guertel 4, zur verfuegung stehen.

betriebszeit ist wieder montag bis freitag von 13 bis 18 uhr und zwar bis mitte april 1974. in der abgelaufenen periode vom oktober 1972 bis april 1973 wurden die klubs von rund 8.000 alten menschen in anspruch genommen, doch duerfte auch fuer heuer wieder eine steigerung der besuchfrequenz zu erwarten sein.

0910

k o m m u n a l :

=====

klaus schuetz: bewunderung fuer internationale bedeutung wiens
berlins buergermeister sonntag von wien abgereist

2 wien, 8.10. (rk) der regierende buergermeister von berlin,
klaus s c h u e t z , ist nach einem zweitaegigen besuch in
wien sonntag frueh vom flugplatz schwechat aus nach berlin zurueck-
gereist.)

nachdem der berliner gast seinen wiener kollegen, buerger-
meister leopold g r a t z , zu einem gegenbesuch nach berlin
eingeladen hatte, drueckte klaus schuetz unmittelbar vor der abreise
seine bewunderung darueber aus, dass es wien gelungen ist, durch
die ansiedlung grosser und wichtiger internationaler organisationen
wie die iaeo und die unido seine internationale bedeutung ganz
wesentlich zu steigern. berlin biete sich wie wien als geeigneter
sitz fuer solche organisationen an, habe jedoch bisher nicht so
grosse erfolge erzielen koennen wie oesterreichs bundeshauptstadt.
klaus schuetz betonte, sein besuch habe ihn in der auffassung
bestaerkt, dass berlin seine bemuehungen zur ansiedlung inter-
nationaler organisationen intensivieren muesse.

0920

l o k a l :

=====

gesundeninformation im rathaus taeglich bis 19 uhr

3 wien, 8.10. (rk) sonntag herrschte den ganzen tag ueber in der gesundeninformationsstelle im wiener rathaus starker an-drang. bereits am vormittag hatten sich mehr als 50 personen eingefunden, um ihren blutdruck kontrollieren zu lassen und sich dem diabetestest zu unterziehen.

die gesundeninformation im rathaus ist ein teil der grossausstellung ''rathausjubilaeum 73''. taeglich, also auch am wochenende, stehen hier in der zeit von 10 bis 19 uhr fach-kraefte zur verfuegung, die gewichts- und groessenkontrollen vor-nehmen, die den blutdruck messen, den diabetestest durchfuehren und die auskuenfte ueber krebsvorbeugung und die moeglichkeiten einer umfassenden gesundenuntersuchung erteilen. saemtliche kontrollen erfolgen kostenlos.

in den naechsten tagen wird in der jubilaeumsausstellung bereits der 20.000. besucher erwartet.

0918

L o k a l :

=====

'wasser-film' im fernsehen

5 wien, 8.10. (rk) dass sauberes trinkwasser keineswegs eine selbstverstaendlichkeit ist, zeigt ein 20 minuten dauernder farbfilm, der am 13. oktober um 18.10 uhr im 2. programm des oesterreichischen fernsehens gebracht wird. anlass dafuer ist das 100jaehrige jubilaeum der 1. wiener hochquellenleitung. sie wurde am 24. oktober 1873 mit einem volksfest, an dem sich ganz wien beteiligte, feierlich in betrieb genommen.

bis dahin, so dokumentiert der von der filmproduktion sascha-ufa im auftrag der stadt wien hergestellte film, war die haupt- und residenzstadt immer wieder von verheerenden typhusseuchen heimgesucht worden. schlagartig nach der inbetriebnahme der hochquellenwasserleitung gingen die krankheitsfaelle zurueck. erwin fischer, der drehbuchautor, betrachtete das thema 'unser taegliches wasser - 100 jahre 1. wiener hochquellenleitung' aber nicht nur aus historischer sicht. die wiener muessen sich ihr taegliches wasser immer wieder aufs neue 'verdienen'. der steigende bedarf machte- und macht auch in zukunft - die erschliessung neuer wasservorkommen notwendig. die 2. hochquellenleitung musste gebaut werden, in nussdorf und in der lobau wurden grundwasserbrunnen gebohrt, durch einen 10 kilometer langen stollen, der die schneealpe durchquert, wird wasser von den steirischen sieben quellen der 1. hochquellenwasserleitung zugefuehrt und derzeit wird am bau der 3. wasserleitung aus dem gebiet von ebreichsdorf gearbeitet.

zu dem problem der sicherung von genuegend trinkwasser fuer wien ist aber in den letzten jahren noch ein anderes hinzugekommen: der schutz dieses wassers vor der allgemeinen umweltverschmutzung. auch darauf wird in dem streifen eingegangen. der kommentar des kameramannes dieter geszl zu dieser passage sagt alles: 'schmutziges wasser war in freier natur viel leichter zu finden als wirklich sauberes'.

ingenieur hans triletý, der mit der gesamtleitung der produktion des wasser-films beauftragt war, erkundigte sich mit seinem aufnahme-

team auch bei den verbrauchern, was sie mit dem begriff wasser verbinden. die antworten reichten von der wissenschaftlichen feststellung 'wasser ist fluessiges h₂o' bis zum ehrlichen lob ueber die qualitaet des wiener trinkwassers. prominentester interviewpartner war professor wolfgang hutter. und wie koennte es auch anders sein: er betrachtet das wasser mit den augen des kuenstlers als ein element, das die phantasie des malers befluegelt.

1158

k o m m u n a l :

=====

hochwasserschutz-hearing im wiener rathaus
gratz: fortsetzung denkbar

6 wien, 8.10. (rk) zu beginn des von ihm einberufenen hearings ueber das wiener hochwasserschutzprojekt bezeichnete buergermeister leopold g r a t z am montag die umfassende information als den hauptzweck. dies bedeute keine negation alles bisher geschehenen, jedoch bereitschaft fuer allfaellige neue aspekte.

die einwaende gegen das hochwasserschutzprojekt liessen sich in zwei gruppen gliedern: erstens, ist es richtig, dass dieses projekt wesentlich teurer ist als andere, die ebenfalls den absoluten hochwasserschutz garantieren? zweitens, wenn es teurer ist, bringt es bedeutende vorteile gegenueber anderen projekten?

auf die vorteile und auf die kosten kam anschliessend stadtbaudirektor prof. dipl.-ing. dr. rudolf k o l l e r in seiner ausfuehrlichen erlaeuterung zu sprechen. koller nannte das projekt ein mehrzweckprojekt, das den absoluten hochwasserschutz garantiere, die staendige alimentierung der alten donau sichere, neue wasserversorgungsanlagen auf der insel und grosszuegige erholungsraeume am wasser und auf der insel ermoeegliche.

die errechneten kosten wuerden bei maximal 4,7 milliarden schilling (preisbasis august 1973) liegen. bisher habe der gemeinderat 1,3 milliarden schilling bereitgestellt, wovon bereits 510 millionen schilling verbaut wurden. kostenvergleiche mit dem sogenannten minimalprojekt seien nicht zielfuehrend, meinte koller. dieses mit 1,8 milliarden schilling veranschlagte projekt biete nicht den gleichen sicherheitsgrad wie das projekt der stadt wien und erfordere ueberdies aenderungen und zusaetzliche kosten im zusammenhang mit der zukuenftigen kraftwerksstufe wien. das projekt der stadt wien hingegen bringe bereits wesentliche vorleistungen fuer diese kraftwerksstufe. das minimalprojekt plus einem wesentlich hoeheren kostenaufwand fuer die kraftwerksstufe kaeme etwa genauso teuer wie das von der stadt wien vertretene projekt.

in der diskussion nach dem einleitungsreferat des stadtbaudirektors erklarte buergermeister gratz auf eine frage von gemeinderat dr. h i r n s c h a l l (fpoe), dass das hearing bei vorliegen der angeforderten oekologischen gutachten fortgesetzt werden koenne. prof. koller kuendigte ein gutachten von prof. w o e s s fuer die naechste zeit und eine weitere expertise von prof. w e n d e l b e r g e r nach ablauf einer vegetationsperiode an.

von seiten der donaukraftwerke wurde in der diskussion erklart, dass mit dem bau der kraftwerksstufe wien fruehestens in 12 bis 14 jahren nach der errichtung mehrerer kraftwerke stromaufwaerts von wien zu rechnen sei.

an dem hearing im wiener rathaus nahmen unter anderen als vertreter der technischen hochschule die professoren b o r o w i c k a , g r z y w i e n s k i und r e s c h e r , ferner vertreter des bundesstrombauamtes, der architektschaft und der donaukraftwerke teil. der stadtsenat war durch die stadtraete h e l l e r , ing. h o f m a n n , dr. s c h a u m a y e r und s c h w e d a vertreten.

es sollte keineswegs der eindruck entstehen oder hervorgerufen werden, dass zehn jahre lang in fragen des hochwasserschutzes fuer wien gepfuscht worden sei oder experten falsche gutachten geliefert haetten, erklarte buergermeister leopold g r a t z zum abschluss des ersten hearings ueber den hochwasserschutz nach mehr als dreistuendiger dauer. aber wenn man sich zur demokratie bekenne, dann muesse man auch zu offener diskussion bereit sein, wenn bedenken gegen eine einmal getroffene entscheidung auftauchen. fuer ihn persoendlich sei das ergebnis dies, dass auch nicht messbare vorteile des von der stadt wien zur ausfuehrung bestimmten projektes die ''nachteile'' - und dies seien ausschliesslich die kosten - aufwiegen koennen. die weitere argumentation werde also darauf aufbauen. schon waehrend der diskussion hatte der buergermeister angekuendigt, er werde nach den gemeinderatswahlen den fraktionsobmaennern vorschlagen, ein

weiteres hearing in einem groesseren rahmen ueber diesen problemkreis abzuhalten.

in einem groesseren rahmen deshalb - auch was die vertreter der verschiedenen wissenschaftlichen disziplinen anlange - weil diesmal die technik im vordergrund gestanden sei. so wie die politiker haetten auch die wissenschaftler im letzten jahrzehnt eine wandlung durchgemacht und fragen der stadtentwicklung und der oekologie wuerde heute ein anderer stellenwert zugemessen als damals. er jedenfalls, fuhr gratz fort, habe die baudirektion gebeten, die arbeiten am linken donauufer so vorzunehmen, dass die teile mit baumwuchs zunaechst geschuetzt wuerden. am rechten donauufer, und dies habe das hearing eindeutig ergeben, muesse ja unter allen umstaenden nach den plaenen des wiener projektes gebaut werden.

in der diskussion gab es mehrere schwerpunkte: die frage, ob der hochwasserschutz tatsaechlich auf eine durchflussmenge von 14.000 kubimeter pro sekunde ausgelegt sein muesse, respektive die waehrscheinlichkeit ueber den eintritt eines solchen katastrophenhochwassers, staedtebauliche gestaltungsfragen und natuerlich solche nach der vergleichbarkeit des projektes der stadt und dem des bundesstrombauamtes.

architekt mueller-hartburg, praesident der bundesingenieurkammer meinte: die bereitschaft zur offenen konfrontation sei um viele jahre zu spaet gekommen, staedtebaulich koenne man doch nicht von einer insel, sondern hoechstens von einem 'donauwurm' sprechen, weil das verhaeltnis von breite zur laenge wie 1:100 sei und dass ausschliesslich hydrologische gesichtspunkte ausschlaggebend sein duerften.

gr. neusser (oevp): buergermeister gratz habe nicht nur das hearing, sondern auch die entscheidung vor den gemeinderatswahlen versprochen. bis zum naechsten hearing werde sicher lustig weiter gebaut. ob bei den beiden projekten die kosten fuer die arbeiten am rechten ufer gleiche seien?

baudirektor kollner: beim minimalprojekt muessten die daemme am rechten donauufer statt 3,5 meter 4,5 meter hoch sein.

prof. kresser: 14.000 kubikmeter seien seit 70 jahren von den wissenschaftlern als die denkbar hoechste hochwasser-

marke angenommen worden und dies sei auch nach den modernsten berechnungen bestäetigt worden. die wahrscheinlichkeit treffe alle 3.000 bis 5.000 jahre ein.

mueller-hartburg: seit 400 jahren seien die hochwaesser staendig gesunken und durch staustufen die sicherheit erhoehrt worden.

prof. kresser: seither habe sich tatsaechlich viel geaendert aber verbesserungen stunden ebenso verschlechterungen - verringerung der retention - gegenueber.

generaldirektor fenz von den donaukraftwerken: die vorhandenen staustufen seien viel zu gering, und bei einem maximalhochwasser wuerde man allein in einer einzigen stunde ein rueckhaltebecken von der groesse des halben kapruner limbergspeichers benoetigen.

prof. grzywienski: die 14.000 kubikmeter-marke weise eine wahrscheinlichkeit von 10.000 jahren auf, doch sei nicht gesagt, in welchem jahren sie erreicht werde. um die seine in paris um 50 zentimeter abzusenken, habe man sich zu riesigen speichern entschlossen. ein gleiches ergebnis fuer wien wuerde bedeuten, das ganze tullner feld in einer hoehe von 10 bis 12 meter als rueckhaltebecken zu ueberfluten.

gr. dr. strunz (oevp): forstexperten haetten erklaert, die versteppung der lobau ginge bei verwirklichung des staedtischen projekts weiter.

baudirektor dr. koller: die alimentierung der linksufrigen grundwasservorkommen werde verbessert und die staedtischen forstexperten seien anderer meinung als die von strunz angefuehrten fachleute.

senatsrat engelberger: zur aussage, die architekten wuerden unter den derzeitigen bedingungen nur nolens volens an dem wettbewerb ueber den wiener donauraum teilnehmen: 180 architekten haetten die unterlagen behoben und auch die beteiligung an der fragestellung sei betraechtlich.

gr. bittner (oevp): der mangel an dem hearing sei, dass von zwei moeglichen projekten nur eines durchkomponiert worden sei und daher ziffernmaessige vergleiche problematisch seien.

baudirektor kollmer: nach zehnjährigem verfahren sei eben das vorgesehene projekt als bestes vorgeschlagen worden.

stadtrat dr. maria schaumayer: bei der wasserrechtsverhandlung sei dem projekt bloss die eignung attestiert worden, aber es sei nicht als optimale loesung bezeichnet worden. sie wende sich gegen den ausdruck miniprojekt, weil es nicht auf die eignung, sondern lediglich auf die kosten zutreffe.

baudirektor kandl vom bundesstrombauamt erklarte dazu: naturversuche haetten gezeigt, dass die daemme hochwassern ueber 10.000 kubikmeter pro sekunde nicht mehr gewachsen seien und saniert werden muessten. als geschaeftsstelle der donauhochwasserschutzkonkurrenz, der bekanntlich auch wien angehoere, habe das bundesstrombauamt eben ein projekt ausgearbeitet. "und dieses projekt haelt ebenso 14.000 kubikmeter stand wie das des wiener stadtbauamtes", erklarte baudirektor kandl.

stadtrat ing. fritz hofmann: wie werde bei einer verdichtung der daemme auch in den untergrund hinein die notwendige zufuhr von grundwasser zur alten donau und in die lobau gewaehrleistet?

baudirektor kandl: in diesem punkt muesse der baudirektor kollmer widersprechen, da die vorgesehene dichtung durchaus die erwuenschte dotierung des grundwassers beruecksichtigt habe. er koenne sich als techniker nicht vorstellen, dass man das nun begonnene projekt des wiener stadtbauamtes nicht fortfuehre.

gemeinderat bednar (spoe): fuer die bewohner auch des rechten donaufers sei der hochwasserschutz vordringlich, weil etwa heuer nicht mehr viel gefehlthabe und es haette aehnlich schlimme folgen gegeben wie im jahre 1954. eine erhoehung der rechtsufrigen daemme wuerde einer zerschneidung der stadt gleichkommen.

buergermeister gratz: die notwendigkeit des hochwasserschutzes sei ja wohl unbestritten, ebenso unbestritten sei die technische reife des zur ausfuehrung bestimmten projektes.

baudirektor kollmer: die verwirklichung dieses projektes bringe vor allem staedtebaulich deshalb einen hohen gewinn, weil das inundationsgebiet bei verwirklichung der wiener staustufe und bei blosser realisierung des minimalprojektes auf jeden fall staendig ueberflutet wuerde.

gr. dr. peter mayr (oevp): es stehe also ausser streit, dass beide projekte den hochwasserschutz gewaehrleisten, so dass

fuer die entscheidung zusaetzliche gruende massgeblich sein muessten. das inselprojekt samt dem slogan "wien an der donau" berge die staedtebauliche konsequenz in sich, dass die entwicklungsrichtung zum linken donauufer gehe und die innenbezirke und die an den quertel angrenzenden quartiere abgeschrieben wuerden.

buergermeister gratz: weil heute die technik im vordergrund stehen sollte, seien nur die anrainenden bezirke zum hearing eingeladen worden. die staedtebaulichen aspekte interessieren natuerlich ganz wien. den wert von impulsen duerfe man keineswegs unterschuetzen: als rockefeller den un einen baugrund zur verfuegung gestellt habe, sei dieser in einem elendsviertel gelegen. heute sei dies eine gesuchte wohnlage in new york.

stadtrat kurt heller: er koenne sich nicht vorstellen, dass die draengwaesser durch das minimalprojekt am rechten ufer verhindert und trotzdem am linken donauufer die alte donau alimentiert wuerde. das inselprojekt schaffe ueberdies die moeglichkeit, taeglich 100.000 bis 150.000 kubikmeter trinkwasser zu gewinnen. schliesslich muesse man ja beruecksichtigen, dass beim minimalprojekt zufolge des spaeteren baues der kraftwerksstufe wien das inundationsgebiet als wichtiges erholungsgebiet restlos verschwinden wuerde.

mueller-hartburg: wenn die erste stufe des wettbewerbes erst im februar 1974 abgeschlossen sei und ausserdem einige gutachten noch ausstaendig seien, warum werde dann nicht die bauarbeit eingestellt? eine freie entscheidung der teilnehmenden architekten unter dem druck der bauarbeiten sei nicht vertretbar.

ministerialrat turek von der wasserbauabteilung: der bau duerfe nicht verzoegert werden, denn wenn einmal ein projekt abgebrochen werde, vergehen in der regel jahre bis zur fortsetzung.

gr. dr. hirnschall (fpoe): koemte die staustufe wien so stromabwaerts verschoben werden, dass das inundationsgebiet nicht ueberflutet wird?

generaldirektor fenz: eine verschiebung ist unmoeglich, weil sonst die hafenanlagen im staubereich laegen beziehungsweise der rueckstau den anschluss an die stufe greifenstein nicht faende.

architekt windbrechtinger: das inselprojekt sei ein zwangspunkt im architektenwettbewerb, den man beseitigen sollte, um ergebnisse einer groesseren bandbreite zu erhalten. derzeit gebe es zu wenig spielraum.

buengermeister gratz: er habe ohnedies vor, mit den juroren zu sprechen, weil ihm klagen zu ohren gekommen seien, etliche vorgaben der konkurrenz seien zu wenig praezise.

gr. schemer (spoe): wie sei die meinung der wiener oevp, die im wahlruf 1964 fuer einen ausbau und fuer eine vermehrung der erholungsgebiete an der donau eingetreten sei.

buengermeister gratz: bisher sei es gelungen, politische polemiken aus der diskussion herauszuhalten und er bitte, dass bloss eine einzige gegenpolemik erfolge.

stadtraetin dr. maria schaumayer: solange das donaukraftwerk wien nicht gebaut sei - und es gaebe keinen zwingenden baetermin - solange koenne dieser raum attraktiv gemacht werden. man muesse freilich auch fragen, ob durch zwei wasserarme nicht eine groessere staedtebauliche trennung bewirkt werde als bloss durch einen. die technische gleichwertigkeit der beiden projekte - und dies habe das heutige hearing ergeben - koenne nicht bezweifelt werden. sie trete fuer eine fortsetzung dieser offenen diskussion ein, doch sei es unbefriedigend, in der zwischenzeit weiterzubauen. und zwar aus mehreren gruenden: es gebe keine gutachten ueber das 'minimalprojekt', die staedtebaulichen komponenten seien noch nicht geklaert, der wettbewerb noch nicht abgeschlossen und die bevoelkerung nicht um ihre meinung gefragt worden. freilich stimme sie dem buengermeister bei, dass letztlich eine politische entscheidung getroffen werden muesse.

baudirektor koller: wer solle die verantwortung fuer eine baueinstellung uebernehmen? man muesse damit rechnen, dass an den baustellen waehrend einer solchen zeit bei eintreten eines hochwassers erhebliche schaeden entstueenden.

buengermeister gratz dankte abschliessend allen teilnehmern, vor allem jenen, die schon zehn jahre an der projektierung mitgewirkt haben.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 9. Oktober 1973

Blatt 1924

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 300 neue Lehrlinge der Stadt Wien
Gesundes Wien
Wahlkarten bis 18. Oktober
Neuer Wissenspool im Stadtbauamt
Rechnungshofbericht eingelangt

Wirtschaft: WIBAG siedelte 100 Betriebe neu an

Kulturdienst: Mular liest im Rathaus Wiener Literatur

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

300 neue Lehrlinge der stadt wien

1 wien, 9.10. (rk) freitag, dem 12. oktober, wird vizebuergemeister hans b o c k rund 300 neue Lehrlinge der stadt wien im rathaus begruessen. die lehrlinge sind zu diesem festakt gemeinsam mit ihren eltern eingeladen. etwa 90 prozent der neuen lehrlinge werden buerokaufleute, die anderen sind technische lehrlinge.

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich ein, zur aufnahmsfeier fuer die 300 neuen lehrlinge der stadt wien berichterstatter und fotografen zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 12. oktober, 8.30 uhr.

ort: rathaus, festsaal.

0850

k o m m u n a l :

=====

gesundes wien
im august kein todesfall durch infektionskrankheiten

2 wien, 9.10. (rk) ausgesprochen erfreulich entwickelt sich die statistik der infektionskrankheiten in wien. im august scheint darin kein einziger todesfall auf. schon einmal gab es eine so erfreuliche bilanz, naemlich im mai.

diphtherie und kinderlaehmung sind ueberhaupt verschwunden, bei scharlach, keuchhusten und paratyphus gibt es seit langem keine todesfaelle mehr.

insgesamt gab es heuer in den monaten jaenner bis august nur 24 todesfaelle durch infektionskrankheiten. in den monaten jaenner bis maerz starben 16 personen an grippe, im juli gab es eine bakterielle lebensmittelvergiftung mit toedlichem ausgang, schliesslich starben 7 personen an infektioeser hepatitis (je 2 im jaenner, maerz und juni, eine im april).

0856

k o m m u n a l :

=====

wahlkarten bis 18. oktober

3 wien, 9.10. (nk) waehler, die aus irgendwelchen gruenden am 21. oktober nicht in ihrem wahlsprengel die stimme abgeben koennen, erhalten auf antrag beim magistratischen bezirksamt eine wahlkarte. wie stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, werden wahlkarten bis einschliesslich 18. oktober ausgestellt. selbstverstaendlich kann man auch mit einer wahlkarte nur in wien die stimme abgeben.

0857

k o m m u n a l :

=====

neuer wissenspool im stadtbauamt

6 wien, 9.10. (rk) das wiener stadtbauamt, mit den groessten und komplexesten baustellen oesterreichs, stellt zweifellos die umfassendste konzentration von bautechnischem wissen in unserem land dar. damit das einzelwissen der experten, aber auch ihre negativen erfahrungen, rascher als bisher umgesetzt werden, schlug das stadtbauamt einen neuen weg ein und schuf sich ein zentrales fachreferat. dieses fachreferat soll ein wissenspool werden, aus dem alle, vom abteilungsleiter bis zum werkmeister, nutzen schoepfen koennen. fuer die einzelnen spezialgebiete, zum beispiel tueren, fenster, anstrichmittel, kunststoffe, stehen fachreferenten zur verfuegung, die von jedem bediensteten der bauabteilungen konsultiert werden koennen.

dienstag nahm das zentrale fachreferat der gruppe hochbau mit einem ganztägigen symposium offiziell seine taetigkeit auf. ober-senatsrat dipl.-ing. anton s e d a , chef der gruppe hochbau im stadtbauamt, formulierte die aufgabenstellung des zentralen fach-referats: mit informationen sammeln, erkenntnisse sammeln und wissen weitergeben. saemtliche neuentwicklungen auf dem bausektor werden von dieser zentralstelle beobachtet und geprueft.

k o m m u n a l :

=====

rechnungshofbericht eingelangt

7 wien, 9.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z machte in der stadtssenatssitzung am diensttag die mitteilung, dass der rechnungshofbericht eingelangt sei. er erinnerte daran, dass er praesident k a n d u t s c h gebeten habe, den bericht so rasch wie moeglich zu uebermitteln und sagte, er sei sehr froh, dass dies geschehen sei. magistratsdirektor dr. rudolf e r t l werde den rechnungshofbericht, der die jahre von 1965 bis 1970 umfasst, den mitgliedern des stadtssenates zur verfuegung stellen.

der magistratsdirektor erlaeuterte in diesem zusammenhang, dass der 800 seiten starke einschaubericht des rechnungshofes folgende geschaeftsgruppen umfasst: das buero fuer organisation der automatischen datenverarbeitung in der magistratsdirektion, die geschaeftsgruppe 1, personalangelegenheiten, die gruppe 2, finanzwesen, 5 gesundheit, 6 planung, 7 hochbau, 10 liegenschaftswesen und 12 wirtschaftsangelegenheiten, wobei hier im zusammenhang mit st. marx und grossmarkt inzersdorf auch die gruppen 7, hochbau und 8, tiefbau, in frage kommen.

dr. ertl ersuchte die mitglieder des stadtssenates, in ihr ressort fallende stellungnahmen bis 23. oktober fertigstellen zu lassen. diese stellungnahmen dienen als basis fuer die ''aeusserungen des stadtssenates''. der magistratsdirektor erinnerte auch daran, dass bis zur antwort des stadtssenates die vertraulichkeit gegeben ist, weil es sich noch immer um einen teil des pruefungsverfahrens handle.

w i r t s c h a f t :

=====

wibag siedelte 100 betriebe neu an

8 wien, 9.10. (rk) das wiener unternehmen "kuehler und metallwaren fischer und co" ist der 100. betrieb, der von der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft (wibag) auf den von der stadt wien aufgeschlossenen industriegrunden angesiedelt wurde. aus diesem anlass fand diensttag im palais schwarzenberg ein empfang statt, bei dem zahlreiche vertreter der wiener wirtschaft mit dem praesidenten der vereinigung oesterreichischer industrieller, dr. hans i g l e r , und mitgliedern des wiener stadtsenates, mit finanzstadtrat otto s c h w e d a an der spitze, anwesend waren.

der direktor der wibag, anton m a y e r h o f e r , begruesste die gaeste und entschuldigte buergermeister leopold gratz, der wegen einer starken erkaeltung an der veranstaltung nicht teilnehmen konnte. der praesident der industriellenvereinigung, dr. igler, gab seiner freude ueber die erfolgreiche arbeit der wibag ausdruck. er betonte, strukturpolitik stehe nicht oft im vordergrund des geschehens und doch haenge davon weitgehend unsere wirtschaftsentwicklung ab. eine reihe von serviceleistungen seien voraussetzungen fuer solche umsiedlungen oder ansiedlungen, wie sie von der wibag durchgefuehrt werden. wir von der industrie, erklarte dr. igler, sind ueber die taetigkeit der wibag ausserordentlich froh und wir wuenschen dieser gesellschaft weiterhin viel erfolg in ihrer arbeit.

stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g erklarte in seiner eigenschaft als vorsitzender der wibag, die wiener stadtverwaltung kenne die attraktivitaet des wirtschaftsstandortes wien, sie kenne aber auch die probleme der strukturschwachen. das war auch der grund, weshalb die wibag im jahre 1969 gegrundet wurde. bisher wurden von der stadt wien fuer zwecke der ansiedlung oder umsiedlung von betrieben 720 millionen schilling aufgewendet. mit

diesem betrag war es moeglich, 4,7 millionen quadratmeter grundflaechen aufzuschliessen. der stadtrat betonte, dass es daneben noch eine reihe anderer, naemlich finanztechnischer strukturverbesserungsaktionen gebe. fuer das verstaendnis dieser art der wirtschaftsfoerderung druecke er dem wiener finanzstadtrat schweda seinen herzlichsten dank aus.

fuer die ''jubilaeumsfirma'', die nunmehr neue betriebsstaetten auf den trabrenngruenden errichtet hat, sagte kommercialrat fischer der wiener stadtverwaltung herzlichen dank fuer die bereitstellung der aufgeschlossenen grundstuecke und der wibag fuer ihren fullservicedienst im zuge der abwicklung dieser grossen transaktion.

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 10. Oktober 1973

Blatt 1932

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Pensionisten-Rendezvous bei "Helden, Helden"
 Erhöhung der Blindenbeihilfen
 Neues Fertigteil-Kindertagesheim für Großfeldsiedlung

Lokal: Wiener Cafe in Tokio
 20.000. Besucher in der Jubiläumsausstellung

Kulturdienst: Wiener Orden für Norbert Pawlicki
 Girardi-Film im Rathaus
 "Rathausjubiläum 73" mit Filmmatinee jeden Sonntag
 Professortitel für verdienten Heimatforscher

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

pensionisten-rendezvous bei ''helden, helden''

1 wien, 10.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat nach abschluss der diesjaehrigen urlaubsaktion und zu beginn der betriebsperiode der wiener pensionistenklubs die gemeindeurlauber und die besucher der pensionistenklubs zu einem rendezvous in das theater an der wien eingeladen. zur auffuehrung gelangt die musikalische koemoedie nach bernard shaw ''helden, helden'', zu der udo j u e r g e n s die musik schrieb. die vorstellungen finden am 16., 17., 18., 19., 23., 24., 25., 30. und 31. oktober jeweils um 16 uhr statt.

in diesem jahr konnten insgesamt 566 befuersorgte der stadt wien und 2.166 pensionistenklubbesucher mit kleineren pensionen einen vierzehntaegigen landaufenthalt verbringen. die pensionistenklubs, und zwar 135 (im vorjahr waren es 131), werden kommenden montag, den 15. oktober, wieder eroeffnet. rund 8.100 pensionisten haben hier die moeglichkeit, die nachmittage in froehlicher gemeinschaft zu verbringen. den besuchern stehen dabei tageszeitungen, illustrierte und buecher zur verfuegung, aber auch filmvorfuehrungen sowie vortraege ueber die verschiedensten wissensgebiete sorgen fuer abwechslungsung.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und foto-reporter zur ersten vorstellung am dienstag, dem 16. oktober, 16 uhr, zu entsenden. telefonische kartenbestellung, bitte, unter der telefonnummer 42 800, klappe 2939 durchwahl.

0946

k o m m u n a l :

=====

erhoehung der blindenbeihilfen

2 wien, 10.10. (rk) wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i machte dienstag im stadtsenat davon mitteilung, dass sie in der naechsten sitzung einen antrag auf erhoehung der blindenbeihilfen einbringen wolle. die erhoehung bringe zwar noch keine gleichziehung mit den kriegsblinden, weil dies finanziell nicht tragbar waere, doch sollen die beihilfen ab oktober auf 1.300 schilling und ab 1. jaenner 1974 auf 1.500 schilling angehoben werden.

1001

k o m m u n a l :

=====

neues fertigteil-kindertagesheim fuer grossfeldsiedlung

3 wien, 10.10. (rk) mittwoch uebergab wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i im 21. bezirk in der grossfeldsiedlung, kuerschnerstrasse 3, ein neues fertigteil-kindertagesheim seiner bestimmung. das neue kindertagesheim, es ist das zweite fertigteil-kindertagesheim in der grossfeldsiedlung, wurde von der voest mit einem kostenaufwand von 8,5 millionen schilling errichtet und bietet 134 kindern platz. die grossfeldsiedlung verfuegt damit ueber insgesamt vier kindertagesheime fuer 550 klein- bzw. schulkinder. die errichtung eines weiteren kindertagesheimes in der grossfeldsiedlung in der wassermanngasse ist geplant.

die gesamtzahl der kindertagesheime in floridsdorf konnte seit dezember 1969 von 18 auf 24 erhoehrt werden, so dass nunmehr fuer 2.892 kinder die moeglichkeit besteht, einen staedtischen kindergarten zu besuchen.

1100

L o k a l :

=====

wiener cafe in tokio

4 wien, 10.10. (rk) ende oktober wird fuer kurze zeit ein wiener kaffeehaus in tokio eingerichtet. im kaufhaus matsuzakaya findet vom 28. oktober bis 7. november 1973 eine verkaufsschau oesterreichischer waren statt, die vom wifl organisiert wurde. ferner wird eine kleinausstellung ''klingende kostbarkeiten aus oesterreich'' gezeigt. als ergaenzung praesentiert der fremdenverkehrsverband fuer wien das wiener cafe an der ginza und verbindet damit werbung auf einem der groessten touristischen hoffnungsmaerkten der welt.

1007

L o k a l :

=====

20.000. besucher in der jubilaeumsausstellung

5 wien, 10.10. (rk) diensttag nachmittag konnte vizebuurgermeister
hans b o c k den 20.000. besucher in der rathaus-jubilaeums-
ausstellung 73, begrüessen.

die doeblinger hausfrau renee h e i m e r l hatte in der
der rundfunksendung "tip vom rathausmann" den "tip" gehoert
die jubilaeumsausstellung zu besuchen und noch am selben tag
aufgegriffen.

sie erhielt einen inlandsflug nach freier wahl, sowie ein
wien-buch als geschenk,

1009

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 11. Oktober 1973

Blatt 1938

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Wirksame Waffen gegen Kanalverschmutzer:
Wiens erster Abwasser-Meßwagen und modernstes
Labor in Betrieb genommen

Lokal: Bulgariens Staatspräsident im Rathaus
Edelsinnstraße von Wienerbergbrücke bis
Schönbrunner Allee frei
4.750 Nadelbäume für die WIG 74

Wirtschaft: Wiener Stromversorgung gesichert

Kulturdienst: Alfred Polgar zum Gedenken

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

L o k a l :

=====

bulgariens staatspraesident im rathaus

wien, 11.10. (rk) bulgariens staatspraesident, todor s c h i w k o v , stattete mittwoch im verlauf seines fuenftaegigen offiziellen staatsbesuches in oesterreich auch dem wiener rathaus einen besuch ab, wo er sich in das goldene buch der stadt eintrug. buergermeister leopold g r a t z , der den bulgarischen gast in anwesenheit von mitgliedern des stadt-senates namens der stadtverwaltung herzlich begruesste, wies besonders auf die entwicklung der beziehungen zwischen der bulgarischen volksrepublik und der bundeshauptstadt hin. als beispiel aus der wirtschaft nannte er dafuer die traditionelle beteiligung bulgariens an der wiener messe, als kulturelles beispiel nannte er u.a. die verpflichtung zahlreicher bulgarischer saenger an der wiener oper.

staatspraesident schiwkov ueberbrachte in seiner erwidernung die besten wuensche der bulgarischen bevoelkerung, um in weiterer folge auf die besondere stellung wiens in europa einzugehen, wobei er die stadt als ein zentrum der kultur und industrie bezeichnete.

nachdem sich schiwkov ins goldene buch der stadt eingetragen hatte (es ist dies bereits seine zweite eintragung. das erste mal trug er sich bei seinem besuch im wiener rathaus im jahr 1969 als ministerpraesident bulgariens ein), ueberreichte ihm buergermeister leopold gratz einen silbernen zigarettenbehaelter, seine tochter ludmilla s c h i w k o v a erhielt als erinnerungsgeschenk eine silbervase. in der begleitung des staatspraesidenten befand sich ferner der stellvertretende vorsitzende des ministerrates prof. dipl.-ing. ivan p o p o v , der praesident der bulgarischen akademie der wissenschaften prof. angel b a l e w s k y , aussenminister petar m l a d e n o v sowie der minister fuer forstwirtschaft und umweltschutz janko m a r k o v
+++

L o k a l :

=====

edelsinnstrasse von wienerbergbruecke bis schoenbrunner allee frei

2 wien, 11.10. (rk) freitag frueh wird die edelsinnstrasse von der wienerbergbruecke bis zur schoenbrunner allee durch tiefbaustadtrat kurt h e l l e r fuer den verkehr freigegeben. in rund eineinhalbjaehtiger bauzeit ist nun die unterfuehrung edelsinnstrasse im zusammenhang mit der niveaufreimachung der altemannsdorfer strasse fertiggestellt. damit steht fuer den suedwesten wiens mit dem kernstueck der kreuzungsfreien unterfuehrung der altemannsdorfer strasse eine leistungsfaehtige strasse zur verfuegung, die mit je zwei richtungsfahrbahnen ausgestattet ist.

jede richtungsfahrbahn der ausgebauten edelsinnstrasse verfuegt ueber zwei fahrestreifen mit je 3,25 meter breite. an den kreuzungen wurden zusaetzliche abbiegespuren, streckenweise ausserdem parkspuren eingerichtet.

die reinen strassenbaukosten fuer den ausbau der edelsinnstrasse belaufen sich auf 18 millionen schilling. dazu kommen kosten in der hoehe von 51,6 millionen schilling fuer die einbauten im zusammenhang mit der niveaufreimachung der altemannsdorfer strasse, ferner 10,5 millionen schilling grunderwerbskosten und 1,6 millionen schilling fuer die verkehrslightsignalanlagen. gesamt-kosten demnach: 89,7 millionen schilling.

0927

l o k a l :

=====

4.750 nadelbaeume fuer die wig 74

3 wien, 11.10. (rk) einen grossauftrag in der hoehe von 2,3 millionen schilling fuer die anschaffung von 4.750 nadelgehuelzen fuer die wig 74 vergab der tiefbauausschuss des gemeinderates. mit diesem betrag kauft das stadtgartenamt hauptsaechlich latschen und schwarzfoehren. die jungbaeume - sie sind zwischen zwei und sechs meter hoch - werden von fuenf baumschulen auf das wig-gelaende am laaer berg geliefert.

0932

w i r t s c h a f t :

=====

wiener stromversorgung gesichert

4 wien, 11.10. (rk) eine zielstrebige vorratspolitik der wiener e-werke sichert, wie stadtrat franz nekula der 'rathaus-korrespondenz' mitteilte, die stromversorgung wiens im kommenden winter trotz der internationalen oelkrise. oecd und ewg haben empfohlen, den bedarf fuer drei monate als vorrat zu lagern. dieser empfehlung entspricht die vorratspolitik der wiener e-werke: es wurde eine lagerkapazitaet von 258.000 tonnen geschaffen, 247.500 tonnen sind derzeit gelagert, die lager sind also zu mehr als 95 prozent gefuehlt.

dazu kommt der interne erdgasverbund der wiener stadtwerte, durch den die e-werke von den gaswerken so weit wie moeglich mit erdgas versorgt werden, wodurch die vorhandenen oelreserven noch fuer einen laengeren zeitraum ausreichen.

stadtrat nekula unterstrich, dass sich damit die investitions-politik der wiener stadtwerte neuerlich als richtig erweist. sie ermoeoglicht es, trotz einer schwierigen internationalen situation die stromversorgung der millionenstadt wien und der von den wiener e-werken versorgten niederoesterreichischen gebiete auch bezueglich der primaerenergie zu garantieren.

k o m m u n a l :

=====

wirksame waffen gegen kanalverschmutzer:

 wiens erster abwasser-messwagen und modernstes labor
 in betrieb genommen

7 wien, 11.10. (rk) zwei wirksame waffen gegen wasserverschmutzer stehen der kanalabteilung der stadt wien ab sofort zur verfuegung. es sind dies der neue abwasser-messwagen und ein mit modernsten pruefgeraeten ausgestattetes labor in der klaeranlage inzersdorf-blumental. diese einrichtungen stellte tiefbaustadtrat kurt h e l l e r donnerstag der presse vor.

rollendes labor

 das rollende labor der kanalabteilung - kostenpunkt: 500.000 s - kommt kuenftig im ganzen stadtgebiet zur ueberwachung der industrie- und gewerbeabwaesser zum einsatz. mittels pumpen werden den kanaelen abwasserproben entnommen. im laborwagen selbst koennen messungen der temperatur, des ph-werts (=saeuregrad des wassers) und der leitfaehigkeit, die aufschluss ueber den salzgehalt gibt, durchgefuehrt werden. durchflussmessungen sind spaeter ebenfalls vorgesehen. fuer dauerpruefungen - bis zu einem ganzen tag lang - fuehrt der messwagen ein stromaggregat im anhaenger mit. ein eingebauter tiefkuehlschrank ermoeglicht die mitnahme von abwasserproben zur untersuchung im labor. durch das eingefrieren kann der zustand des abwassers an der entnahmestelle weitgehend naturgetreu fuer tests im labor erhalten bleiben.

 im laboratorium der klaeranlage inzersdorf-blumental steht eine reihe modernster pruefgeraete zur verfuegung. mit dem gaschromatographen werden gesundheitsschaedliche loesungsmittel (tri- und perchloraethylen, lackloesungsmittel u.a.) bestimmt. ferner lassen sich pestizide, schaedlingsbekaempfungsmittel und gasgemische im abwasser feststellen. das atomabsorptionsspektrofotometer dient der pruefung von schwermetallanteilen im abwasser. mit einem ionenselektivmessgeraet werden konzentrationen von chlorid- und ammoniumionen bestimmt.

von besonderem interesse fuer die kuenftige hauptklaeranlage in simmering sind auch versuche, die derzeit in der klaeranlage inzersdorf-blumental zur kontinuierlichen messung des verschmuetzunggrades beim ein- und auslauf durchgefuehrt werden. mit einem von der technischen hochschule wien entwickelten toc-geraet wird der organische kohlenstoffanteil des ein- und abfliessenden abwassers gemessen. die versuche verfolgen die absicht, in der hauptklaeranlage zu einer voll- oder teilautomatisch gesteuerten biologischen klaerung zu gelangen.

wenn der dunkelgruene laborwagen der kanalabteilung seinen schlauch in einen abwasserkanal haengt, um stichproben zu entnehmen, muessen auch heute schon wasserverschmutzende betriebe auf der hut sein. wenn erforderlich, werden sie zunaechst schriftlich von der kanalabteilung aufgefordert, innerhalb einer bestimmten frist die einleitung gefaehrlicher stoffe abzustellen. falls dies nichts nuetzt, kann die kanalabteilung beim zustaendigen magistratischen bezirksamt strafanzeige nach dem ''gesetz ueber kanalanlagen und einmuendungsgebuehren'' erstatten. derzeit wird eine novellierung dieses landesgesetzes vorbereitet. dabei geht es vor allem um genauere bestimmungen ueber einleitungen (auch von kuehlwasser), ueber die festsetzung von hoechstzulaessigen ph-werten (sauregraden) durch verordnung und ueber die heraufsetzung des strafhoechstmasses von derzeit 5.000 auf 30.000 schilling. die gesetzesnovelle wird moeglicherweise noch heuer zur begutachtung ausgesandt.

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 12. Oktober 1973

Blatt 1945

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Täglich Einschaumöglichkeit in Rechnungshof-bericht

Vom sozialen Wohnbau zum sozialen Städtebau

Neue Betten und Einrichtungen für Wiens Spitäler

330 Neue Rathaus-Lehrlinge

"Maulwurf" wieder auf Fahrt

Neues Personalwohnhaus für Elisabethspital

Zwei neue Kindertagesheime für Per Albin

Hansson-Siedlung

Lokal:

WIG 74: Japaner schon in Wien

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:

Belagsarbeiten in der Laaer Berg-Straße

Passantenzählung in den Wiener Geschäftsstraßen

Edelsinnstraße: Wichtige Verkehrsverbindung im Südwesten frei

Kulturdienst:

Professortitel für Dr. Fini Nast

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

12. oktober 1973

'rathaus-korrespondenz''

blatt 1946

k o m m u n a l :

=====

taeglich einschaumoeglichkeit in rechnungshofbericht

wien, 12.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat bekanntlich angekuendigt, dass er den bericht des rechnungshofes zur oeffentlichen einsicht auflegen laesst. seit gestern, donnerstag mittag, besteht die moeglichkeit, im rathaus, stiege 5, 1. stock, beratungszimmer 1 waehrend der amtsstunden (montag bis donnerstag von 7.30 bis 16 uhr und freitag von 7.30 bis 15.30 uhr) den rechnungshofbericht zu studieren.

das interesse fuer die einschaumoeglichkeit war am ersten tag allerdings eher gering. bis zum donnerstag nachmittag kamen insgesamt acht besucher, darunter zwei staedtische bedienstete.

+++

l o k a l :

=====

gesundenuntersuchungsstellen:

bereits weit ueber 100.000 personen wurden untersucht

wien, 12.10. (rk) in den gesundenuntersuchungsstellen der stadt wien wurden seit deren bestehen bereits weit ueber 100.000 personen untersucht. dies gab gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k im rahmen einer pressekonferenz bekannt, die von der organchemie wien donnerstag in ihrer niederlassung in hietzing veranstaltet wurde. im mittelpunkt des pressegespraeches standen aktuelle probleme der vorsorgemedizin.

prof. dr. alfred t h i e s s , leitender werksarzt der basf aktiengesellschaft ludwighafen, berichtete dabei ueber die neuesten vorsorgemedizinischen massnahmen, die der konzern fuer seine mitarbeiter nunmehr auch in oesterreich eingerichtet hat. unter anderen umfasst das vorsorgeprogramm, dem sich jeder angestellter freiwillig und kostenlos unterziehen kann, roentgenuntersuchungen von lunge und herz, diabetestests, nierenfunktionsuntersuchungen sowie untersuchungen der augen und des kreislaufes.

gesundheitsstadtrat dr. glueck wies in seinen ausfuehrungen besonders auf den umstand hin, dass die gemeinde wien bereits fruehzeitig die bedeutung solcher prophylaktischer untersuchungen erkannt und bereits 1950 die ersten gesundenuntersuchungsstellen eingerichtet habe. wien sei damit die erste stadt der welt gewesen, die derartige vorsorgeambulatorien errichtete. gerade das fruehzeitige erkennen einer krankheit, wie zum beispiel von krebsgeschwueren, herz- und kreislaufschaedigungen, stoffwechselerkrankungen sowie chronischen infektionserkrankungen (zum beispiel tbc) bewirkt eine entsprechende fruehzeitige behandlung und diese wieder sei die garantie fuer eine absolute heilung. trotz der zur verfuegung stehenden moeglichkeiten einer kostenlosen durchuntersuchung sei die frequenz dieser untersuchungsstellen bedauerlicherweise noch immer viel zu niedrig.

gesundenuntersuchungsstellen der stadt wien gibt es im 3. bezirk, hainburger strasse 57 - 63, 9. bezirk, spitalgasse 23,

12. oktober 1973

'rathaus-korrespondenz''

blatt 1948

10. bezirk, kundrathstrasse 3, 13. bezirk, hietzinger kai 1,
15. bezirk, sorbaitgasse 3, und 16. bezirk montleartstrasse 37.
anmeldungen dafuer werden im gesundheitsamt der stadt wien 1,
schottenring 24, montag bis donnerstag, jeweils von 8 bis 10 uhr
entgegengenommen.

+++

k o m m u n a l :

=====

vom sozialen wohnbau zum sozialen staedtebau

wien, 12.10. (rk) der bundesminister fuer bauten und technik, josef m o s e r , und der vorstandsvorsitzende der unternehmensgruppe 'neue heimat', hamburg, albert v i e t o r , sprachen bei einer veranstaltung der adog (arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft) im wiener rathaus zu aktuellen problemen des modernen wohn- und staedtebaus und der gemeinwirtschaftlichen leistungen im bauwesen.

bautenminister moser kam in seinem vortrag unter anderem zur schlussfolgerung, dass auch die althausmodernisierung in die soziale wohnbaufoerderung einbezogen werden soll.

der minister wies darauf hin, dass rund 950.000 oesterreicher in wohnungen leben, die von gemeinnuetzigen bauvereinigungen errichtet wurden. jeder 8. oesterreichische staatsbuenger wohnt in einer solchen wohnung. darueber hinaus habe die oeffentliche verwaltung auf planung und errichtung von baulichkeiten im staedtischen bereich einfluss genommen - durch bauordnung, wohnungsgesetze, gewerbeordnung und aehnliches, doch scheine dies weder geeignet noch ausreichend, die stadterneuerung im sinne der schaffung eines lebensraumes mit hoher qualitaet voranzutreiben. hier muesse die oeffentliche hand beispielgebend sein und vor allem fuer die erneuerung der staedte und die baulandbeschaffung die gesetzlichen grundlagen schaffen. dem diene das 'stadterneuerungs- und bodenbeschaffungsgesetz', dessen entwurf im parlament zur beratung steht.

als kernproblem der bauwirtschaft bezeichnete der minister die struktur der bauunternehmungen. von den mehr als 3.000 baufirmen in oesterreich verfuegen nicht viel mehr als 100 ueber das potential, um bauvorhaben in der groessenordnung von 50 millionen schilling uebernehmen zu koennen. ein weiteres kernproblem sei die langsame zunahme der arbeitsproduktivitaet im hochbau. unverhaeltnismaessig hohe preissteigerungen in diesem zweig des baugeschehens seien ausdruck dieser mangelnden bemuehungen.

staedtebau-traeger in der bundesrepublik

der vorstandsvorsitzende der 'neuen heimat', albert vieter, legte seinen ausfuehrungen die ueberlegung zugrunde: 'zunehmende individuelle konsumfreiheit auf der einen, zunehmende abhaengigkeit von oeffentlichen infrastruktureinrichtungen und dienstleistungen auf der anderen seite kennzeichnen neben zunehmender umweltbelastung insbesondere das leben in staedten und gemeinden.

es sei der auftrag der gemeinwirtschaft, sagte vieter, voraussetzungen fuer eine bessere qualitaet des lebens der gesamten bevoelkerung zu schaffen. die 'neue heimat' als gemeinwirtschaftliches unternehmen des deutschen gewerkschaftsbundes sei von diesem auf seinem 8. bundeskongress beauftragt worden, die urspruengliche gruppe gemeinnuetziger wohnungs- und siedlungsgesellschaften zu einer gemeinwirtschaftlichen staedtebau-traegerorganisation auszubauen, die mithelfen kann, aktuelle notstaende in staedten und gemeinden zu beheben, um mehr chancengleichheit fuer leben und entwicklung, insbesondere der arbeitnehmerbevoelkerung, herbeizufuehren. in der bundesrepublik habe sich also der uebergang vom sozialen wohnbau zum sozialen staedtebau seit jahren vollzogen.

um dieses leistungsangebot zu ermoeeglichen, wurde neben der gruppe der gemeinneutzigen wohnungs- und siedlungsunternehmen eine weitere unternehmensgruppe mit staedtebaulichen spezialleistungen aufgebaut, also fuer krankenhausbau, schulbau, schaffung von sportstaetten, kulturstaetten, ueber laeden und einkaufszentren bis zu multifunktionalen zentren fuer ganze stadtteile und staedte. auch diese verhalte sich nach satzung gemeinwirtschaftlich und arbeite mit den wohnungsbaugesellschaften koordiniert. damit sei eine neue qualitaet im staedtebau moeglich geworden, die dringend erforderlich ist, um schlafstaedte und reine wohnanlagen zu vermeiden. wichtig sei, sagte vieter, dass der oeffentlichen hand die politische verantwortung und gestaltungsmoeglichkeit bleibt, wie auch dem gewerblichen bauherrn seine weisungs- und entscheidungsfunktion.

die 'neue heimat', die 1950 die arbeit der 1926 gegrueendeten gesellschaft in hamburg mit groesstenteils zerstoerten wohnungsbestaenden wieder begann, habe sich seither zu einer unternehmensgruppe entwickelt, die im jahre 1973 einen umsatz von cirka 5 mil-

Liarden dm haben wird, die fuer mehr als 1 million menschen wohnungen gebaut und dabei fuer rund 300.000 menschen eigentumsmaßnahmen geschaffen hat. trotzdem sei die unternehmensgruppe kein monopolist. ihr anteil am gesamtbauvolumen der bundesrepublik liege nur bei 2 prozent. die leistung der gruppe sei deshalb nicht so sehr durch die quantitaet bestimmt, sondern liege in den beispielen, die sie schafft.

den tochtergesellschaften in oesterreich, wie zum beispiel der infrabau, stehe selbstverstaendlich das gesamte know how der unternehmensgruppe zur verfuegung. vieter hofft, dass sie den oesterreichischen gemeinden bald ein vollstaendiges service fuer den infrastrukturbau anbieten werden koennen. vieter empfahl der gemeinwirtschaft oesterreichs, den aufbau solcher organisationen zu ueberlegen.

+++

k o m m u n a l :

=====

neue betten und einrichtungen fuer wiens spitaeler
wirtschaftsausschuss genehmigte mehr als 10 millionen s

1 wien, 12.10. (rk) der wirtschaftsausschuss des wiener gemeinde-
rates genehmigte in seiner letzten sitzung einen betrag von mehr als
10 millionen schilling fuer den ankauf von betten und anderen ein-
richtungsgegenstaenden fuer staedtische spitaeler. unter anderen
werden moebel und einrichtungen fuer die kardiologische universi-
taetsklinik im allgemeinen krankenhaus um mehr als 1,8 millionen
schilling angeschafft. fuer das altersheim Lainz ist der ankauf von
130 neuen betten mit allen erforderlichen ausstattungen um rund
1 million schilling vorgesehen. fuer die krankenanstalt rudolfs-
stiftung sowie fuer das personalwohnhaus des psychiatrischen
krankenhauses baumgartner hoehe werden ebenfalls einrichtungsgegen-
staenden angekauft.

0900

k o m m u n a l :

=====

330 neue rathaus-Lehrlinge

6 wien, 12.10. (rk) mit einer festveranstaltung im rathaus traten 330 neue lehrlinge in den dienst der stadt wien. 300 sind buerokaufmannlehrlinge, 30 sind lehrlinge des technischen dienstes.

vizebuengermeister hand b o c k begruesste die neuen mitarbeiter und erinnerte daran, dass die stadt seit nunmehr zehn jahren lehrlinge ausbildet. mehr als 2.000 lehrlinge wurden seit 1964 aufgenommen, seit 1967 wurden insagesamt 1.212 von ihnen freigesprochen. die ausbildung dauert drei jahre und fuehrt die lehrlinge fuer jeweils ein halbes jahr in sechs verschiedene dienststellen. so erhalten sie einen ueberblick ueber die vielfaeltige taetigkeit der stadtverwaltung, in der 56.000 mitarbeiter taetig sind. vizebuengermeister bock unterstrich, dass nur etwa 10 prozent von ihnen beamte im engeren sinne sind, waehrend zum beispiel allein 16.000 in den spitaelern arbeiten.

der leiter des personaleinsatzes, senatsrat professor z o r n , verwies darauf, dass die neuen lehrlinge unter mehr als 400 bewerbern ausgewaehlt wurden. gemeinderat p o e d e r ueberbrachte die gruesse der gewerkschaft der gemeindebediensteten und machte die lehrlinge auf die einrichtungen zur weiterbildung und zur sinnvollen freizeitgestaltung aufmerksam.

k o m m u n a l :

=====

'maulwurf' wieder auf fahrt

8 wien, 12.10. (rk) seit freitag frueh ist die vollmechanische schildmaschine wieder im einsatz: vom suedtiroler platz aus wird die zweite tunnelroehre zum columbusplatz hergestellt. man rechnet damit, dass der 512 meter lange tunnelabschnitt noch vor weihnachten fertiggestellt sein wird.

1137

L o k a l :

=====

wig 74: japaner schon in wien

2 wien, 12.10. (rk) auf der wig 74 in ober-laa wird es allen voraussicht nach mehr als zwanzig ''gaerten der nationen'' geben. bisher haben belgien, die bundesrepublik deutschland, die cssr, japan, schweden und spanien verbindlich ihre teilnahme zugesagt. die gespraechе mit england, italien, jugoslawien und holland stehen vor einem positiven abschluss. mit weiteren anmeldungen ist zu rechnen. im februar wird endgueltig feststehen, wieviele nationen sich akt.v an der gartenschau beteiligen werden.

grosses hat offensichtlich japan vor. heute, freitag, ist der erste ''arbeitstrupp'' auf dem luftweg in wien-schwechat eingetroffen. es sind fuenf gartentechniker unter fuehrung von professor k. nakane, die fuer den japanischen wig-garten verantwortlich zeichnen. (im hamburgener hafen lagern bereits 40 tonnen findling-steine, die fuer die ausgestaltung des gartens benoetigt werden.)

so wie die auslaendische laesst auch die inlaendische beteiligung kaum wuensche offen. auf dem wig-gelaende wird es auch acht (zumeist schon fertiggestellte) ''gaerten der landeshauptstaedte geben. niederoesterreich, das bundesland ohne eigene landeshauptstadt, will deshalb nicht ins hintertreffen geraten: krems, st. poelten und wiener neustadt werden mit eigenen gaerten auf der wig vertreten sein.

0910

l o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

belagsarbeiten in der laaer berg-strasse

3 wien, 12.10. (rk) am montag wird mit der herstellung der verschleiss^{schicht} in drei strassen im bereich des favoritner verteilerkreises begonnen. die arbeiten sind freilich wetterabhaengig. zuerst wird in der ludwig von hoehnel-gasse zwischen endlichergasse und dem verteilerkreis der belag aufgebracht, sodann in der endlichergasse zwischen ludwig hoehnel-gasse und theodor sickel-gasse und zuletzt in der laaer berg-strasse zwischen theodor sickel-gasse und absberggasse. die arbeiten, die voraussichtlich drei wochen zeit in anspruch nehmen werden, werden jeweils halbseitig durchgefuehrt, so dass der verkehr aufrecht erhalten werden kann.

am dienstag der kommenden woche dehnt sich die u-bahn-baustelle stephansplatz aus: die ehemalige nebenfahrbahn des grabens wird zwischen stock im eisen-platz bis etwa 20 meter vor dem trattnerhof baustellenbereich. der verkehr ist deswegen nicht von dieser massnahme betroffen, weil diese flaechen bekanntlich seit geraumer zeit als ''schanigaerten'' dienten. zudem wird vorsorge getragen, dass dieser baustellenbereich an zwei stellen von fussaengern gequert werden kann. der gehsteig an der noerdlichen seite des grabens steht weiterhin den passanten zur verfuegung.

0920

12. oktober 1973

'rathaus-korrespondenz''

blatt 1957

L o k a l :

=====

passantenzaehlung in den wiener geschaeftsstrassen

4 wien, 12.10. (rk) am donnerstag und samstag (18. und 20. oktober) findet in den wiener hauptgeschaeftsstrassen wieder eine passantenzaehlung statt, die vom institut fuer standortberatung im auftrag der ma 22 durchgefuehrt wird. rund 70 zaehler werden am donnerstag von 8.30 bis 18.30 uhr und am samstag von 8.30 bis 13.30 uhr die fussgaenger registrieren.

0921

L o k a l :

=====

edelsinnstrasse: wichtige verkehrsverbindung im suedwesten frei

9 wien, 12.10. (rk) seit freitag frueh, 8.30 uhr, rollt der verkehr ueber das ein kilometer lange stueck ~~der~~ edelsinnstrasse von der wienerbergbruecke bis zur schoenbrunner allee. tiefbau-stadtrat kurt h e l l e r raeumte den schranken im beisein der stadtraete franz n e k u l a und otto s c h w e d a , des altvizekanzlers ddr. bruno p i t t e r m a n n und des meidlinger bezirksvorstehers wilhelm h r a d i l weg. mit dieser verkehrsfreigabe steht im suedwesten wiens eine leistungsfaeheige, mit je zwei richtungsfahrbahnen ausgestattete strasse zur verfuegung. kernstueck ist die kreuzungsfreie unterfahung der altmannsdorfer strasse.

heller appellierte an die oebb, dass sie der absicht der stadtverwaltung, auf dem neuen doppel-tunnel fuer die donau-laende-bahn und die neue trasse der verbindungsbahn - zwischen altmannsdorfer strasse und schoenbrunner allee - eine rund 5.000 quadratmeter grosse gruenflaeche zu schaffen, zustimmen moege. das grundstueck, auf dem urspruenglich eisenbahnergaerten waren, gehoert den bundesbahnen.

1200

k o m m u n a l :

=====

neues personalwohnhaus fuer elisabethspital

10 wien, 12.10. (rk) hochbaustadtrat hubert p f o c h uebergab freitag namens des buergermeisters das neue personalwohnhaus an der staettenmayergasse mit 78 garconnieren fuer die schwestern des elisabethspitals seiner bestimmung.

damit wird, wie pfoch, gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und bezirksvorsteher max e d e r in ansprachen betonten, ein empfindlicher wohnraumengpass fuer das personal des elisabethspitals beseitigt. pfoch nannte das bauwerk ein beispiel fuer die bemuehungen der stadt wien, dem wohlbefinden jedes einzelnen buergers zu dienen. bereits 1.600 schwestern-wohnungen konnten geschaffen werden. fuer das personalwohnhaus wurden baukosten von 12 millionen schilling aufgewendet. jede der mit einer elektrokleinkueche samt kuehlschrank, einem vorraum und einem verfliessten brausebad mit wc ausgestatteten garconnieren kostete rund 150.000 schilling.

k o m m u n a l :

=====

zwei neue kindertagesheime fuer per albin hansson-siedlung

11 wien, 12.10. (rk) freitag uebergab buergermeister leopold gratz gemeinsam mit wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i in der per albin hansson-siedlung zwei neue fertigteilkindertagesheime ihrer bestimmung. die beiden neuen kindertagesheime befinden sich in der per albin hansson-siedlung ost, wendstattgasse 4a beziehungsweise in per albin hansson-siedlung nord, holeyplatz 3 und wurden in fertigteilbauweise durch die voeest errichtet. die gesamtkosten fuer diese beiden neuen heime, sie bieten insgesamt 286 kindern platz, betragen 17 millionen schilling. insgesamt stehen der bevoelkerung der per albin hansson-siedlung damit nunmehr vier kindertagesheime fuer 578 kinder zur verfuegung.

buergermeister leopold gratz unterstrich bei der eroeffnung die notwendigkeit, den lebensraum der kinder in der grosstadt zu vergroessern und geeignete moeglichkeiten fuer spiel und sport innerhalb der stadt zu schaffen. der kindergarten erfuelle somit zwei funktionen: eine sehr wesentliche fuer die kinder selbst und eine zweite fuer die muetter: ferner wies der buergermeister auf die grosse sozialpaedagogische bedeutung des kindergartens fuer die entwicklung des kindes hin.

stadtraetin maria jacob i hob in ihren ausfuehrungen die bemuehungen der stadtverwaltung hervor, die zahl der kindergartenplaetze staendig zu vergroessern. wie sie in diesem zusammenhang erklarte, habe man nunmehr auch in der per albin hansson-siedlung und zwar in den kindertagesheimen wendstattgasse und gsurgasse vormittage der ''offenen tuer'' geschaffen. damit soll jenen kindern, die noch keinen kindergarten besuchen, aber im kommenden herbst schulpflichtig werden, dennoch die moeglichkeit gegeben werden, zumindest zeitweise kontakt mit gleichaltrigen im kindergartenmilieu zu pflegen. fuer die aufnahme,

vorerst sind 200 plaetze vorgesehen, genuegt die anmeldung bei der jeweiligen kindergartenleiterin, wobei der besuch kostenlos ist. in der grossfeldsiedlung sind es derzeit bereits 300 kinder, denen in form eines solchen kindergarten-modellversuchs gelegenheit geboten wird, kontakte zu gleichaltrigen aufzunehmen und erfahrungen im zusammenleben in der gemeinschaft zu sammeln.

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 13. Oktober 1973

Blatt 1962

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Veranstaltungen zum Hochquellenleitungs-Jubiläum

Häuser werden untersucht

Drei Millionen für Beleuchtung

Lokal: 17,5 Millionen für Hochwasserschutz-Material

Neue Straßen in neuen Wohngebieten

Döbling erhält neue "Natur"-Wohnhausanlage mit
großem Naturspielplatz

Erste Anlage dieser Art in Wien

k o m m u n a l :

=====

veranstaltungen zum hochquellenleitungs-jubilaeum

5 wien, 13.10. (rk) die reihe der veranstaltungen anlaesslich der eroeffnung der ersten wiener hochquellenleitung vor 100 jahren am 23. oktober 1873 beginnt dienstag, den 23. oktober, 14 uhr, mit einem empfang fuer geladene gaeste in den raeumen der wasserwerke, 6, grabnergasse 6, bei dem stadtrat kurt h e l l e r und stadtbaudirektor prof. dr. rudolf k o l l e r sprechen werden. nach auffuehrung der komposition ''die hochquelle'' von eduard strauss - seinerzeit fuer die eroeffnungsfeierlichkeiten komponiert - folgen filmvorfuehrungen, um 16 uhr wird die ausstellung der wasserwerke eroeffnet.

diese ausstellung ist vom 24. bis 31. oktober allgemein zugaenglich, und zwar taeglich (ausser samstag und sonntag und am staatsfeiertag) von 8 bis 16 uhr.

der festakt am schwarzenbergplatz beim hochstrahlbrunnen beginnt um 17.30 uhr mit einem festkonzert der verkehrsbetriebe-musikkapelle. um 18 uhr werden stadtrat h e l l e r und bezirksvorsteher s e i t l e r buergermeister leopold g r a t z begruessen, der die festansprache haelt. anschliessend erfolgt die beleuchtung des hochstrahlbrunnens und die kranzniederlegung beim prof. dr. eduard suess-denkmal in der parkanlage. festkonzert und beleuchtung enden um 19 uhr.

um 20 uhr findet im festsaal des rathauses ein empfang fuer geladene gaeste statt.

am mittwoch, dem 24. oktober, findet fuer geladene gaeste eine fahrt ins quellengebiet der ersten wiener hochquellenleitung statt. um 9 uhr wird der leitungsspeicher neusiedl am steinfeld besichtigt, um 10.45 uhr eroeffnet stadtrat heller in kaiserbrunn die festausstellung im wasserleitungsmuseum kaiserbrunn. dieses museum wurde in einem ehemaligen wasserleitungs-aufsichtsgebaeude eingerichtet, das nun 100 jahre alt ist. es kann am 24. oktober besichtigt werden, spaeter taeglich (ausser sonntag), allerdings nur

durch gruppen und gegen voranmeldung bei den wasserwerken, telefon 57 75 75, klappe 279.

um 16 uhr beginnt beim wasserbehaelter rosenhuegel ein festkonzert, das von der musikkapelle wildalpen bestritten wird. ab 16.45 uhr kann der wasserbehaelter rosenhuegel besichtigt werden, um 17 uhr endet das festkonzert.

sonderpoststempel anlaesslich des hochquellenleitungs-jubilaeums sind an folgenden orten erhaeltlich:

postamt wien 1150, westbahnhof, am 23. oktober von 8 bis 18 uhr, an einem sonderschalter.

postamt wien 1010, hauptpostamt, am 23. oktober von 8 bis 18 uhr, sonderschalter.

kaiserbrunn (ortsteil von reichenau an der rax), sonderpostamt am 23. oktober, das von 8 bis 18 uhr amtiert.

direktion der wasserwerke, 6, grabnergasse 6, am 24. oktober von 8 bis 12 und von 13 bis 16 uhr.

+++

k o m m u n a l :

=====

haeuser werden untersucht

1 wien, 13.10. (rk) der tiefbauausschuss des gemeinderates hat in seiner letzten sitzung 700.000 s fuer zusaetzliche untersuchungen der haeuser an der u-bahn-trasse im abschnitt zwischen stephansplatz und nestroyplatz genehmigt.

+++

drei millionen fuer beleuchtung

2 wien 13.10. (rk) rund drei millionen schilling hat der bau-behoerdeausschuss des gemeinderates in seiner letzten sitzung fuer den umbau beziehungsweise die verbesserung der oeffentlichen beleuchtung in den wiener strassen genehmigt.

+++

L o k a l :

=====

17,5 millionen fuer hochwasserschutz-material

3 wien, 13.10. (rk) fuer den bau der ''zweiten donau'', also des wiener hochwasserschutzprojektes bewilligte der tiefbau-ausschuss des gemeinderates am mittwoch erhebliche geldmittel: 12,6 millionen schilling fuer die lieferung von spundwandmaterial fuer das auslaufwerk und 4,9 millionen schilling fuer spundwand-verankerungen und gurtungen.

die antraege wurden im tiefbauausschuss mit den stimmen der spoe angenommen.

+++

L o k a l :

=====

neue strassen in neuen wohngebieten

4 wien, 13.10. (rk) in der grossfeldsiedlung im 21. bezirk wird nun der ausbau der julius ficker-strasse von der grossfeldstrasse bis zur siemensstrasse sowie der egon friedellgasse bei der julius ficker-strasse in angriff genommen. dafuer sind kosten von 1,3 millionen schilling veranschlagt.

in liesing wird das siedlungsgebiet wienerflur durch den ausbau der perfektastrasse, der stipcakgasse, der karl tornaygasse und mehrerer weiterer strassenzuege aufgeschlossen.

fuer die liesinger strassenbau-projekte erteilte mittwoch der tiefbauausschuss des gemeinderates die grundsatzliche genehmigung, gleichzeitig bewilligte er die kosten fuer die grossfeld-bauvorhaben.

+++

L o k a l :

=====

doebling erhaelt neue ''natur''-wohnhausanlage mit
grossem naturspielplatz
ersteranlage dieser art in wien

6 wien, 13.10. (rk) samstag nachmittag wird vizebuengermeister
gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine hochmoderne,
architektonisch interessante wohnhausanlage der stadt wien an
der krottenbachstrasse 122 in doebling und daneben den ersten
grossen naturspielplatz wiens der bestimmung uebergeben. buenger-
meister leopold g r a t z wird dabei grussworte an die be-
voelkerung richten.

die wohnhausanlage krottenbachstrasse - insgesamt 233 wohnungen
in zwei- und dreigeschossigen baubloecken - bietet selbst einen
hauch von ''zurueck zur natur'', die kellergeschosse sind niveau-
gleich als gartengeschoss ausgebildet und zum teil in stuetzen
aufgeloest. das macht wohnen im freien, gedeckte sitzplaetze,
einrichtung von kinderspielraeumen, saunaebaedern und anderen
gemeinschaftsraeumen moeglich. die innenliegenden stiegenhaeuser
mit lichtkuppeln setzen einen praegnanten architektonischen
akzent.

die gesamtkosten betragen 65 millionen schilling. die
planung erfolgte durch die architekten gottfried fickl,
dipl.-ing. e.irsigler und rosl maria musel. josef seebacher
schuf drei originelle kinderspielplastiken.

zusammen mit 864 in den jahren 1964 bis 1968 entstandenen
wohnungen ist hier an der krottenbachstrasse bereits eine kleine
satellitenstadt entstanden. hier wurden auch 95 wohnungen
speziell fuer alte menschen, eine schule mit kindertagesheim
und ein einkaufszentrum geschaffen.

tummelfeld fuer 1.000 kinder

das neuartige tummfeld fuer kinder schliesst unmittelbar
im norden an die wohnhausanlage an und besteht in der hauptsache

./.

aus einem suedhang mit natuerlicher wiese und einem baumstreifen. das gelaende ist 7.500 quadratmeter gross. die planer des stadtgartenamtes bemuehten sich, hier eine kombination von naturbelassenheit und spieleinrichtungen ein maximum an spielmoeglichkeiten fuer rund 1.000 kinder zu schaffen.

es gibt unter anderem einen hoelzernen kletterturm, ein pfahlhaus, rad-, roller- und rollschuhbahnen, einen fixen tischtennistisch, hantelseile, ein kletternetz, schaukeln, einen ballspielplatz, aber auch sitzgelegenheiten fuer ruhige spiele. die anlage ist als ein erweiterter erholungsraum fuer die wohnhaeuser an der krottenbachstrasse zu betrachten. sie bietet vielfaeltige uneingeschraenkte spielmoeglichkeiten.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 15. Oktober 1973

Blatt 1970

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Die Wahlnacht im Rathaus
Hochwasserschutz für Stadtbahn
Wahlkarten: Donnerstag letzte Möglichkeit
Deutsche Kommunalpolitiker studieren Sozialeinrichtungen
8.900 Weihnachtspakete für Dauerbefürsorgte

Lokal: Hochschulprofessor Dkfm.Dr.Paul Bernecker --
65. Geburtstag
Wasserrohre für WIG-Gelände
Straßenausbauten
Vandalen am Werk
268.000 Sommerblumen für WIG 74
Richtfunkturm im Wien
Straßenbahnverkehr wurde verstärkt
Jacquingasse in beiden Richtungen befahrbar

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

die wahlnacht im rathaus

1 wien, 15.10. (rk) am wahlsonntag, 21. oktober, wird der presse- und informationsdienst wieder ein pressezentrum einrichten, das allen journalisten ab 17 uhr zur verfuegung steht. das pressezentrum befindet sich im stadtsenatssaal im 1. stock. zugang ueber die aufzuege der praesidialstiege oder der stiege 5 beim eingang lichtenfelsgasse.

im stadtsenatssaal werden vergleichstabellen mit der gemeinderatswahl 1969 und der nationalratswahl 1971 aufliegen. auf grossen wandtafeln werden die einlangenden ergebnisse der einzelnen bezirke und die verteilung der mandate sofort angeschrieben. der orf - sowohl hoerfunk wie fernsehen - berichtet direkt aus unserem pressezentrum.

da am gleichen tag auch die landtagswahlen in oberoesterreich stattfinden, wurde ein direkter draht zwischen wien und linz hergestellt. wir werden daher in der lage sein, die neuesten ergebnisse aus oberoesterreich raschest auch im wiener rathaus bekanntzugeben und auf einer oberoesterreich-tafel zu vergleichszwecken anzuschreiben.

das wiener wahlergebnis wird stadtrat dkfm. alfred hintschig im pressezentrum bekanntgeben. mit dem endergebnis ist zwischen 20 und 21 uhr zu rechnen. es ist anzunehmen, dass auch die spitzenpolitiker der wahlwerbenden parteien in das pressezentrum kommen und fuer interviews zur verfuegung stehen.

selbstverstaendlich hat der pid zur erleichterung der arbeit der journalisten telefone in ausreichender zahl - auch fuer ueberlandgespraechen - bereitgestellt. ebenso selbstverstaendlich gibt es schreibmaschinen und papier. wer von aussen das pressezentrum erreichen will: telefon 42 800/durchwahl 2180 wird dafuer freigehalten.

0923

k o m m u n a l :

=====

hochwasserschutz fuer stadtbahn

2 wien, 15.10. (rk) derzeit wird am wienfluss die mauer direkt vor der schoenbrunner schlossbruecke und vor der schoenbrunner bruecke um einen meter erhoht. gleichzeitig werden umfassende restaurierungsarbeiten an der rechten wienflussmauer durchgefuehrt. damit wird erreicht, dass kuenftig die trasse der stadtbahn einen noch besseren schutz gegen hochwasser haben wird. der tiefbauausschuss des gemeinderates stimmte der erforderlichen sachkrediterweiterung auf 2,6 millionen schilling zu.

0928

k o m m u n a l :

=====

wahlkarten: donnerstag letzte moeglichkeit

7 wien, 15.10. (rk) donnerstag, der 18. oktober, ist der letzte tag fuer die ausstellung einer wahlkarte, betonte stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g gegenueber der ''rathaus-korrespondenz''. wiener waehler, die aus irgendwelchen gruenden nicht in ihrem wahlsprenkel die stimme abgeben koennen, muessen spaetestens am donnerstag beim magistratischen bezirksamt eine wahlkarte beantragen.

1973

k o m m u n a l :

=====

deutsche kommunalpolitiker studieren sozialeinrichtungen

11 wien, 15.10. (rk) sozial- und jugendhilfeeinrichtungen der stadtverwaltung stehen auf dem besichtigungsprogramm einer 13koeufigen kommunalpolitikerdelegation aus baden-wuerttemberg, brd, die montag zu einem informativen besuch in wien weilte. die deutschen gaeste besichtigten u.a. das pensionistenheim ''foehrenhof'' in hietzing, das adolf lorenz-heim fuer jugendliche in mauer, die ''stadt des Kindes'' in weidlingau sowie das ''info-center'' im 6. bezirk, in der damboeckgasse.

1244

k o m m u n a l :

=====

8.900 weihnachtspakete fuer dauerbefuersorgte

14 wien, 15.10. (rk) die stadt wien wird auch heuer wieder eine weihnachtspaket-aktion fuer alle in dauerfuersorge stehenden haupt- und mitunterstuetzten durchfuehren. es gibt lebensmittel-pakete fuer erwachsene und kinder, fuer normal- und diaetkost beziehungsweise diabetikerkost. auf grund der von den sozialreferaten und tbc-referaten bisher bekanntgegebenen personen-zahl werden voraussichtlich rund 8.900 pakete ausgegeben. die verteilung wird in der woche vor dem 24. dezember durch die zu-staendigen sozialreferate erfolgen.

der gemeinderatsausschuss fuer wohlfahrtsangelegenheiten beschloss montag den fuer die weihnachtspaket-aktion notwendigen betrag in der hoehe von 750.000 schilling.

1306

L o k a l :

=====

hochschulprofessor dkfm. dr. paul bernecker - 65. geburtstag

wien, 15.10. (rk) am 15. oktober vollendet hochschul-
professor dkfm. dr. paul b e r n e c k e r das 65. lebensjahr.

paul bernecker wurde 1908 in weissenbach an der triesting
geboren. nach dem besuch der hoeheren fachschule fuer hotel-
und gastgewerbe studierte er 1929 bis 1932 an der hochschule fuer
welthandel in wien. als junger diplomkaufmann sammelte er dann
langjaehrige praktische erfahrungen in oesterreich, der schweiz
und frankreich, als deren ergebnis 1936 die ''servierkunde''
erschien. 1940 wurde er mit auszeichnung zum doktor der handels-
wissenschaften promoviert und war seit diesem zeitpunkt Lehr-
beauftragter fuer betriebswirtschaftslehre an der hochschule fuer
welthandel wien taetig. 1952 wurde er leiter der oesterreichischen
fremdenverkehrswerbung und bekleidete diesen posten aeusserst
erfolgreich bis zum 31. maerz 1965. 1958 wurde dr. paul bernecker
dozent und 1963 ausserordentlicher professor und vorstand des
institutes fuer fremdenverkehrsforschung an der hochschule fuer
welthandel. professor dr. bernecker ist mitglied vieler fachlich
einschlaegiger vereinigungen und war als experte bei zahllosen
kongressen taetig.

+++

l o k a l :

=====

wasserrohre fuer wig-gelaende

3 wien, 15.10. (rk) fuer die wasserversorgung der gruen-
anlagen in ober-laa auf dem wig-gelaende sind umfangreiche rohr-
verlegungsarbeiten notwendig. der stadtsenat genehmigte dafuer
auf antrag von stadtrat h e l l e r 8,1 millionen schilling.
0934

strassenausbauten

4 wien, 15.10. (rk) die rebhanggasse in der brigittenau, eine
parallelstrasse zur dresdner strasse, deren fahrbahnbelag sich
in einem schlechten zustand befindet, wird ausgebaut. stadtrat
h e l l e r beantragte im stadtsenat die baukosten von
2 millionen schilling.
0937

L o k a l :

=====

vandalen am werk

5 wien, 15.10. (rk) ueber das treiben der wiener vandalen und die dadurch verursachten schaeden - die auf kosten der allgemeinheit behoben werden muessen - berichtet ''wien aktuell'' in seinem neuesten heft.

die zerstoerungswuetigen sind nicht ausschliesslich jugendliche. sie beschaedigen oeffentliche einrichtungen manchmal mit blosser koerpergewalt, nicht selten aber auch unter verwendung von werkzeugen.

in den parkanlagen werden parkbaenke demoliert, einfriedungen niedrigerissen, baeume und straeucher geknickt, voegel grausam zu tode gemartert. im bereich des stadtgartenamtes wird der jahr fuer jahr durch boeswillige handlungen entstehende schaden auf mehr als eine million schilling geschaezt.

in den randgebieten sind schiesswuetige am werk. mit steinen und schusswaffen veranstalten sie zieluebungen auf die lampen der strassenbeleuchtung. der schaden, der daraus im vorjahr erwuchs, belief sich auf rund 200.000 schilling, nicht gerechnet die arbeitszeit fuer das austauschen der kaputten leuchtkoerper.

auch einrichtungen der verkehrsbetriebe werden mutwillig zerstoert. in der matzleinsdorfer unterfuehrung zuendeten brandstifter das plastikgehaeuse von sechs leuchten an. der sachschaden betrug 600.000 schilling. 1972 mussten die verkehrsbetriebe fuer glasbruch, der boeswillig an wartehaeuschen verursacht wurde, 153.000 schilling aufwenden.

auf dem abenteuerspielplatz der grossfeldsiedlung wurde am 26. august 1972 ein von den verkehrsbetrieben gestifteter strassenbahn-oldtimer - ein triebwagen des baujahrs 1913 - aufgestellt. er ist heute nur noch eine traurige ruine aus blech und stahl - sogar feuer hatten die vandalen an den alten strassenbahntriebwagen gelegt, der den kindern zum spielen dienen sollte.

l o k a l :

=====

268.000 sommerblumen fuer wig 74

6 wien, 15.10. (rk) 24 gartenbaufirmen beschaeftigen sich schon jetzt mit der heranzucht der sommerblumen fuer die wiener internationale gartenschau (wig) 1974. sie erhielten soeben vom tiefbauausschuss des gemeinderats einen grossauftrag in der hoehe von 1,2 millionen schilling. fuer diesen betrag erhaelt das stadtgartenamt 268.630 sommerblumenpflanzen, die nach den eismaennern (mitte mai) 1974 auf dem gelaende der gartenschau ausgepflanzt werden. es handelt sich hauptsaechlich um loewenmaul, begonien, nelken, petunien, salvien, tagetes und zinnien. die pflanzen werden in sogenannten jiffy-pots, das sind torfballen mit einem spezialsubstrat, geliefert.

0959

L o k a l :

=====

richtfunkturm im wien

8 wien, 15.10. (rk) mit dem spatentwurf zum neuen fernmelde-zentralgebäude wien - arsenal gab verkehrsminister erwin l a n c am montag, dem 15. oktober, um 10.30 uhr das offizielle startzeichen zum bisher groessten bauvorhaben der oesterreichischen post- und telegraphenverwaltung. der neubau wird vor allem technische einrichtungen fuer den fernmelde-fernverkehr aufnehmen. wahrzeichen dieses grossvorhabens moderner fernmeldetechnik wird der 155 meter hohe richtfunkturm sein.

verkehrsminister lanc erklarte:

'das neue fernmeldezentralgebäude am arsenal in wien ist neben den bisherigen aufbauleistungen der post- und telegraphenverwaltung - koaxialkabelstrecken, richtfunkverbindungen und vollautomatisierung des fernsprechnetzes - mit einer kapazitaet fuer 100.000 fernleitungen im endausbau ein vorhaben einmaliger groesse. drei bauteile werden die technische inneneinrichtung und die bueros aufnehmen. der vierte trakt wird ein 155 meter hoher richtfunkturm sein. die bauzeit ist mit etwa dreieinhalb jahren veranschlagt. auf derzeitiger preisbasis wird das gebäude 611 millionen schilling kosten, nicht gerechnet die technischen einrichtungen, die dem bedarfswachstum fuer ueberlandgespraeche angepasst, etappenweise installiert werden.

die notwendigkeit dieser grossinvestition ergab sich daraus, dass die bestehenden technischen einrichtungen fuer die abwicklung des telefon-fernverkehrs in wien nicht mehr erweiterungsfahig waren. die kapazitaet der beiden hauptbereichsaemter schillerplatz und boerseplatz fuer zusammen 15.000 fernleitungen ist erschoept.

das neue fernmeldezentralgebäude am arsenal wird neben seiner bestimmung fuer den fernverkehr auch die ortsaemter rasumofskygasse und simmering entlasten. untergebracht werden im neuen gebäude am arsenal auch das internationale transitamt europa, das interkontinentale transitamt und technische einrichtungen fuer die fernschreib- und datentechnik samt den zugehoerigen verwaltungs-

dienststellen. vom neuen gebaeude am arsenal wird es auch richtfunkverbindungen nach den stuetzpunkten anninger, schillerplatz, boerseplatz, sulzerhoehe und einem kuenftigen 'fernmeldezentrum wien-nord' geben.

unter dem aspekt des vor kurzem gefeierten 'tag des baumes' ist fuer die entwicklung der umwelt der wiener buerger noch bedeutungsvoller, dass das fernmeldezentralgebäude an das fernheizwerk arsenal angeschlossen wird. nach abschluss der bauarbeiten ist ausserdem vorgesehen, nach einem beim kulturamt der stadt wien bereits hinterlegten plan einen kleinen wald von mehr als 300 baeumen beim fernmeldezentralgebäude zu pflanzen. die architektonische gestaltung nach der vorstellung der stadtbildpflege bzw. die ruecksichtnahme auf das aestetische empfinden der bewohner der stadt wien hat mehrkosten von rund 100 millionen schilling mit sich gebracht.

der oberste zweck der neuen grossinvestition einfachst formuliert: zu gewahrleisten, dass man von neuerrichteten fernsprechanschlüssen auch tatsaechlich telefonieren kann'.

L o k a l :

=====

strassenbahn-verkehr wurde verstaerkt

10 wien, 15.10. (rk) wegen der schwierigkeiten bei der benzinversorgung haben die wiener verkehrsbetriebe montag im spitzenverkehr zusaetzliche garnituren eingesetzt. stadtrat franz nekula teilte im gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen mit, dass montag frueh zusaetzlich 31 strassenbahnzuege und zehn autobusse eingesetzt wurden. stadtrat nekula dankte den mitarbeitern der verkehrsbetriebe, die fuer die aussergewoehnliche lage so viel verstaendnis aufgebracht haben und es durch sonderleistungen ermoeglichten, diese verstaerkung des verkehrs durchzufuehren. sie waere sonst angesichts des personalmangels nicht moeglich gewesen.

von der betriebsleitung der verkehrsbetriebe erfaehrt die 'rathaus-korrespondenz' zusaetzlich, dass die zahl der fahrgaeste nicht spuerbar groesser war als an anderen montagen. anscheinend ist es doch den meisten autofahrern gelungen, genuegend benzin zu bekommen. die appelle der kraftfahrerorganisationen, nicht unbedingt notwendige fahrten zu unterlassen, wurden offenbar nur von ganz wenigen befolgt.

trotzdem werden die verkehrsbetriebe auch montag nachmittag und dienstag frueh zusaetzliche reservegarnituren bereitstellen, um im bedarfsfall den verkehr sofort zu verstaerken.

l o k a l :

=====

jacquingasse in beiden richtungen befahrbar

12 wien, 15.10. (rk) ab dienstag 7.30 uhr kann die jacquingasse zwischen guertel und mohsgasse in beiden richtungen befahren werden. damit erwarten sich die verkehrsexperten eine verbesserung fuer den autoverkehr ueber den rennweg in richtung guertel. die jacquingasse war urspruenglich einbahn. nunmehr sind die ampelanlagen fuer die erweiterte kapazitaet umgebaut.

1254

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 16. Oktober 1973

Blatt 1984

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 1,217.341 Wahlberechtigte
Freileitungen werden ausgebaut

Lokal: Brand auf U-Bahn-Baustelle
Univ.-Prof. emer. Dr. Andreas Posch -
85. Geburtstag
Das Wiener Ferienspiel und die Folgen
Der 30.000. Besucher in der Jubiläumsausstellung

Wirtschaft: Steigender Umsatz im Wiener Hafen

Kulturdienst: Fritz Hochwälder liest aus seinem unver-
öffentlichtem Drama "Lazaretti"

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

1,217.341 wahlberechtigte

7 wien, 16.10. (rk) stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g teilte montag in der sitzung der stadtwahlbehoerde mit, dass die endgueltige zahl der wahlberechtigten fuer die gemeinderatswahl am 21. oktober 1,217.341 betraegt. davon sind 712.747 frauen und 504.594 maenner. gegenueber der vorlaeufigen zahl der wahlberechtigten ergibt sich nach abschluss des reklamationsverfahrens eine zunahme um 590 wahlberechtigte. gegenueber der letzten gemeinderatswahl im april 1969 gibt es um 56.883 wahlberechtigte weniger.

die stadtwahlbehoerde nahm weiter zur kenntnis, dass sechs wahlwerbende parteien zeitgerecht den anspruch auf zuweisung von mandaten im zweiten ermittelungsverfahren (restmandate) erhoben haben. es sind dies die sozialistische partei oesterreichs (spoe), die oesterreichische volkspartei (oevp), die freiheitliche partei oesterreichs (fpoe), die demokratisch fortschrittliche partei - wahlgemeinschaft fuer politische kontrolle (d.f.p), die kommunistische partei oesterreichs (kpoe) und die europaeische foederalistische partei oesterreichs (efp).

wahrend die **fuenf** erstgenannten parteien in allen 23 bezirken kandidieren, kandidiert die efp nur in 15 bezirken. sie hat in den bezirken 4,7,12,14,15,16 und 23 keine wahlvorschlaege eingebracht und im 21. bezirk nicht die erforderlichen 100 unterschriften erreicht.

./.

endgueltige zahl der wahlberechtigten

bezirk	maenner	frauen	zusammen
1.	7.609	11.079	18.688
2.	31.169	42.949	74.118
3.	30.255	45.040	75.295
4.	11.866	17.742	29.608
5.	18.669	28.030	46.699
6.	9.786	15.240	25.026
7.	10.529	16.558	27.087
8.	8.819	13.561	22.380
9.	16.102	24.472	40.574
10.	50.769	67.854	118.623
11.	20.072	25.495	45.567
12.	26.525	38.136	64.661
13.	17.467	26.338	43.805
14.	25.233	36.183	61.416
15.	23.664	36.167	59.831
16.	30.807	45.607	76.414
17.	16.893	24.798	41.691
18.	17.444	27.326	44.770
19.	22.677	32.260	54.937
20.	26.561	35.613	62.174
21.	36.019	45.470	81.489
22.	25.403	31.105	56.508
23.	20.256	25.724	45.980

wien	504.594	712.747	1,217.341
=====			

k o m m u n a l :

=====

freileitungen werden ausgebaut

1 wien, 16.10. (rk) fuer den weiteren ausbau der 110 kv-freileitungen simmering - kaiser-ebersdorf und simmering - donaustadt genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen 42,4 millionen schilling. wegen des um ein jahr vorverlegten baus der ostautobahn im bereich simmeringer heide muss auch dieser leitungsausbau bis herbst 1975 abgeschlossen werden. dazu muss im april 1974 damit begonnen werden. damit die stahlgitterroste und armaturen bis dahin geliefert werden, muessen sie schon jetzt bestellt werden.

von den mehr als 1,3 milliarden schilling, die von den wiener e-werken heuer zur sicherung der kuenftigen versorgung investiert werden, entfaellt rund ein drittel auf den leitungsbau.

1016

L o k a l :

=====

brand auf u-bahn-baustelle

2 wien, 16.10. (rk) auf der u-bahn-baustelle keplerplatz in favoriten brach in der werkstaettenbaracke einer privaten baufirma in der nacht zum diensttag aus unbekannter ursache ein brand aus. etwa die haelfte der baracke, in der drei holzbearbeitungsmaschinen aufgestellt waren, wurde vom feuer vernichtet. die feuerwehr konnte eine weitere ausbreitung der flammen, die auch einen holzlagerplatz und mehrere unterkunftshuetten gefaehrdeten, verhindern. fuenf ahornbaeume wurden von der brandhitze schwer beschaedigt.

1028

l o k a l :

=====

univ.-prof. emer. dr. andreas posch - 85. geburtstag

3 wien, 16.10. (rk) am 21. oktober vollendet univ.-prof. emer. dr. andreas p o s c h das 85. lebensjahr.

andreas posch wurde 1888 in waldbach in der steiermark geboren. er besuchte die universitaeten in graz und in wien, wo er theologie, philosophie und geschichte studierte. seine lehrer waren u. a. redlich, ottenthal und dopsch. 1916 erwarb er das theologische, 1917 das philosophische doktorat. privatdozent wurde er 1918, a.o. professor 1921 und o. professor 1945, in graz. in den jahren 1940 - 1945 hatte er die wiener lehrkanzel fuer kirchengeschichte und patrologie inne. ab 1950 war er wieder in graz, wo er in den jahren 1950/1951 dekan war. 1958 wurde er emeritiert. im jahre 1951 war er auch praelat geworden. neben seiner lehrttaetigkeit erschienen von posch zahlreiche arbeiten auf dem gebiet der kirchengeschichte. von ihnen koennen nur einige genannt werden. so erschienen die ''staats- und kirchenpolitischen ansichten engelberts von admont'' (1930), ''die concordantia catholica des nikolaus cusanus'' (1930), ''die kirchliche aufklaerung in graz und an der grazer hochschule'' (1938), ''vom weg des abendlandes'' (1948). ausserdem erschienen noch zahlreiche aufsaetze in zeitschriften kirchengeschichtlicher richtung. posch war mitarbeiter bei den zeitschriften ''neues reich'', ''schoenere zukunft'', ''die oesterreichische furche'' und der ''zeitschrift des historischen vereins fuer steiermark''.

L o k a l :

=====

das wiener ferienspiel und die folgen

5 wien, 16.10. (rk) ungeahnte folgen hatte das wiener ferienspiel, das heuer erstmals vom landesjugendreferat des kulturamtes fuer alle wiener kinder im alter von 6 bis 14 jahren veranstaltet worden war. anlaesslich der genehmigung einer sondersubvention von 1 million s fuer das spiel, wurde dem kulturausschuss des gemeinderates berichtet, dass die teilnehmenden kinder von dem freizeitangebot in wien nachhaltigsten gebrauch machten.

am eindringlichsten zeigt vielleicht eine uebersicht der staedtischen buechereien, wie sehr das ferienspiel die kulturellen beduerfnisse geweckt hat: es war eine der zehn aufgaben des spiels, eine buecherei zu besuchen. beim besuch erhielt das kind eine spielmarke fuer den spielpass. nicht weniger als 30.000 marken mussten in den buechereien ausgegeben werden. die langzeitwirkung aber bestand darin, dass im juli 1973 um 400 prozent mehr neuanmeldungen von kindern in den staedtischen buechereien im vergleich zum selben monat des vorjahres gemacht wurden.

aehnliche folgen koennen die staedtischen museen, insbesondere die bezirksmuseen feststellen: die kinder besuchten im rahmen des ferienspiels die museen, kamen jedoch spaeter mit eltern, geschwistern, grosseltern abermals in die museen, ganz einfach weil sie auf den geschmack gekommen waren.

auch die sportlichen freizeitangebote wurden unerwartet stark angenommen. nicht weniger als 3.000 kinder legten zum beispiel schwimmpruefungen ab. bei der aktion ''fahrt zum spiel'' stieg die teilnahme um hundert prozent. auf den ''sportplaetzen der offenen tuer'' wurden um mehr als dreissig prozent mehr teilnehmer festgestellt als im vorjahr. die grosse begeisterung fuer das neue ferienspiel fand schliesslich seinen ausdruck in der grossen abschlussveranstaltung in der wiener stadthalle, an der mehr als 9.000 kinder mit begleitung teilnahmen.

in einer dieser tage stattgefundenen arbeitsbesprechung mit allen organisationen und institutionen, die an der durchfuehrung

des ferienspiels mitgewirkt haben, konnte vizebuengermeister
gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r fuer den persoentliohen
einsatz und das engagement aller beteiligten danken. allgemein
stellten die beteiligten fest, dass im naechsten jahr das ferien-
spiel wieder durchgefuehrt werden muesse. es gibt bereits neue
ideen, dieses spiel zu erweitern und noch interessanter zu ge-
stalten.

1118

L o k a l :

=====

der 30.000. besucher in der jubilaeumsausstellung

10 wien, 16.10. (rk) diensttag vormittag konnte vizebuengermeister hans b o c k den 30.000. besucher in der ausstellung 'rathausjubilaeum 73' begruessen.

dem leopoldstaedter Ehepaar hans und helene w i n d w a r d e r wurde ein weisser araber - porzellanfigur von der wiener porzellanmanufaktur augarten - ueberreicht.

anschliessend hat vizebuengermeister hans bock das glueckliche Ehepaar zu einer kaffeejause in das makartcafe - das der jubilaeumsausstellung angeschlossen ist - eingeladen.

1338

w i r t s c h a f t :

=====

steigender umsatz im wiener hafen

6 wien, 16.10. (rk) aus der bilanz 1972 der wiener hafen-be-
triebs ges.mbh, ergibt sich ein gewinn von 12,061.000 schilling.
das bedeutet gegenueber dem vorjahr, als 6,408.000 schilling gewinn
erzielt wurden, fast eine verdopplung. der umsatz stieg von
59,200.000 auf 71,800.000 schilling. hauptgruende der guenstigen
entwicklung sind die allgemeine wirtschaftliche lage und das zu-
nehmende interesse der wiener wirtschaft fuer den hafen, besonders
fuer die zollfreizone. auch die einrichtung des lkw-hofes wurde
von der wiener wirtschaft sehr begruesst. das kommt auch in der
steigenden benuetzung zum ausdruck: wurden im maerz 173 lkw
abgefertigt, so waren es im august bereits 370.

die guenstige entwicklung haelt heuer an. zwar brachte der
jahresbeginn infolge der einfuehrung der mehrwertsteuer gewisse
anfangsschwierigkeiten, seither hat sich die situation jedoch
wesentlich verbessert. waehrend ein kleiner teil der freilager-
flaechen noch ungenuetzt ist, ergab sich eine so starke nachfrage
nach gedeckter lagerflaeche, dass ein weiterer ausbau beschlos-
sen wurde.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 17. Oktober 1973

Blatt 1994

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Gesundheitswindel verhindert Hüftgelenksluxation
Großer Wohnhausneubau in der Zirkusgasse -
Mehr als 3.500 Hochbaugeschäftsstücke genehmigt

Kulturdienst: "Literatur im Rathaus" mit Barbara Frischtmuth
12 Förderungspreise der Stadt Wien
Fritz Hochwälder in Wien

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

gesundheitswindel verhindert hueftgelenksluxation

1 wien, 17.10. (rk) auf dem gebiet der saeuglingspflege gibt es seit einigen jahren eine wichtige neuerung, die von zahlreichen kinderfachaerzten empfohlene sogenannte ''gesundheitswindel''. diese gesundheitswindel ist durch ihre beschaffenheit besonders dafuer geeignet, das kind seiner angeborenen spreizbeugehaltung gemaess zu wickeln und soll ueberdies dazu beitragen die hueftgelenksluxation bei saeuglingen zu bekaempfen. aus diesen gruenden wird sie auch in allen mueterschulen der stadt wien empfohlen. in anbetracht des umstandes, dass die mueterschulen aber nicht von allen werdenden muettern besucht werden, und im interesse einer groesseren breitenwirkung und der erfassung aller frauen, beschloss der gemeinderatsausschuss fuer wohlfahrtsangelegenheiten alle saeuglingswaeschepakete kuenftig hin mit solchen gesundheitswindeln auszustatten. demnach werden saemtliche saeuglingswaeschepakete ab 1. juli 1974 mit 17 (normal-) tetrawindeln und drei gesundheitswindeln ausgestattet sein.

0903

k o m m u n a l :

=====

grosser wohnhausneubau in der zirkusgasse
weitere bauvorhaben im ganzen stadtgebiet

5 wien, 17.10. (rk) auf dem grundstueck zwischen zirkusgasse und grosser mohrengasse wird eine grosse staedtische wohnhausanlage mit 110 wohnungen und einer tiefgarage fuer 67 pkw errichtet. die anlage wird fuenf siebengeschossige haeuser umfassen. die planung erfolgt durch das architeknteam oskar trubel, helmut leierer und karl musil. kostenpunkt: 64,4 millionen schilling. mittwoch beschloss der hochbauausschuss des gemeinderates auf antrag von stadtrat hubert p f o c h das neue grossbauvorhaben. im zusammenhang damit wird auch das unter denkmalschutz stehende althaus zirkusgasse 1 renoviert.

ebenfalls auf antrag von stadtrat pfoch gab der hochbauausschuss das startzeichen fuer zwei weitere wohnbauvorhaben. ecke linzer strasse/samptwandnergasse werden vier dreigeschossige haeuser mit 47 wohnungen (kosten: 26,1 millionen schilling) entstehen. an der jurekgasse 29 in rudolfsheim-fuenfhaus wird ein sechsgeschossiges haus mit 32 wohnungen (kosten: 14 millionen schilling) gebaut.

fuer zwei weitere wohnhausprojekte vergab der hochbauausschuss die entwurfsarbeiten. an der turnergasse 22 und 23 in rudolfsheim-fuenfhaus sollen zwei wohnhaeuser mit etwa 30 wohnungen errichtet werden, an der freytaggasse 23-31, **in Floridsdorf ist eine Anlage mit rund 50 Wohnungen geplant.**

k o m m u n a l :

=====

mehr als 3.500 hochbaugeschaeftsstuecke genehmigt

6 wien, 17.10. (rk) in der letzten sitzung der wahlperiode zog stadtrat hubert p f o c h am mittwoch im hochbauausschuss des gemeinderats bilanz: in 90 sitzungen wurden seit dem 13. juni 1969 3.524 geschaeftsstuecke fuer hochbauvorhaben vom ausschuss genehmigt. pfoch dankte den mitgliedern des hochbauausschusses und den beamten des stadtbauamtes fuer die fruchtbare zusammenarbeit. dem dank schlossen sich auch der ausschussvorsitzende gemeinderat ing. walter h o f s t e t t e r und als sprecher der oevp-fraktion gemeinderat dkfm. dr. erich e b e r t an.

1229

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 18. Oktober 1973

Blatt 1998

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: 1972: Bereits 43 Diplomschwestern "mit Auszeichnung"
Neue Schulen für neue Wohngebiete
- Lokal: Erste Fitness-Strecke mit Garderobe und Dusche
Rathausjubiläum mit Musik
- Kulturdienst: Förderung für Musik in Wien
Barbara Frischmuth mußte absagen
- Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

1972: bereits 43 diplomschwestern ''mit auszeichnung''
schwesternberuf immer beliebter

1 wien, 18.10. (rk) 43 von insgesamt 160 frisch diplomierten
schwestern der stadt wien haben bis jetzt im jahr 1973 ihr diplom
''mit auszeichnung'' erworben. vier diplomschwestern und ein
diplomierter krankenpfleger erhielten sogar in allen pruefungs-
gegenstaenden die note ''sehr gut''. das ist das beste ergebnis
seit vielen jahren. diese ''sehr guten'' absolventen empfang
mittwoch nachmittag buergermeister leopold g r a t z in seinem
arbeitszimmer und sprach ihnen den dank der stadtverwaltung aus.

die ''sehr guten'' absolventen sind erna o n d r e y und
helga m i c k (beide wilhelminenspital), christine h a r t l ,
sr. daniela (gabriele h o r n b a c h e r) und josef
m u e l l e r (alle franz joseph-spital).

im jahr 1972 haben 65 der insgesamt 233 diplomierten schwestern
oder krankenpfleger mit auszeichnung bestanden, davon drei mit
''sehr gut'' in allen pruefungsgegenstaenden.

die zahl der schwesternschuelerinnen steigt in wien staendig.
gab es im jaenner 1972 818 schuelerinnen, sind es im oktober 1973
bereits 1.199, davon 233 im ersten jahrgang. im elisabethspital
wurde eine eigene schwesternschule in betrieb genommen. seit zehn
jahren sind zum ersten mal alle ausbildungsplaetze
belegt. freilich fehlen noch immer 2.587 schwestern. das manko wird
etwas ausgeglichen durch 722 schwestern aus jugoslawien, suedkorea
und indonesien.

0934

k o m m u n a l :

=====

neue schulen fuer neue wohngebiete

2 wien, 18.10. (rk) fuer zwei neue wohngebiete beschloss der hochbauausschuss des gemeinderats jetzt den bau von zwei neuen volksschulen. fuer den bereich wiener flur in liesing ist zunaechst eine achtklassige volksschule (mit erweiterungsmoeglichkeit um vier klassen) geplant. die entwurfsarbeiten wurden an den architekten josef vytiska vergeben.

suedlich der aderklaaer strasse in der donaustadt wird eine zwoelklassige volksschule gebaut. die entwurfsarbeiten wurden dem architekten kurt zoehren uebertragen.

0935

L o k a l :

=====

am cobenzl:

erste fitness-strecke mit garderobe und dusche

5 wien, 18.10. (rk) am cobenzl, einem der schoensten teile des wienerwaldes nahe der stadt, uebergab heute vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine neue fitness-strecke ihrer bestimmung. diese neue sportanlage fuer jedermann zeichnet sich dadurch aus, dass sie auch mit garderobe und dusche ausgestattet ist.

die fitness-strecken, die es bereits gibt, unter anderen im donaupark und an verschiedenen stellen im wienerwald - , werden von immer mehr menschen benuetzt, die erkannt haben, dass ein bisschen ausgleichssport ihrer gesundheit guttut. alle diese fit-tours erfuehlen daher ihren guten zweck. den fit-mach-mit-sportlern wurde dabei vielfach bewusst, dass es zweckmaessiger ist, in richtiger sportbekleidung - etwa im trainingsanzug oder turnhose und leibchen - an den start zu gehen. umkleidemoeglichkeiten gab es aber bisher an den verschiedenen fitness-strecken nicht.

der sportstelle der stadt wien ist es nun in zusammenarbeit mit der donau-versicherung und einigen anderen firmen gelungen, am cobenzl die erste fitness-strecke oesterreichs zu errichten, die in einem eigenen gebaeude ueber garderobekaesten und sogar duschanlagen verfuegt.

die fitness-strecke am cobenzl ist nach einem bewaehrten, von fachleuten erarbeiteten konzept aufgebaut. an den einzelnen stationen stehen tafeln mit den anleitungen fuer die koerper-uebungen. neben den stationen fuer freiuebungen, also ohne geraete, sind mehrere stationen mit einfachen geraeten ausgestattet.

die fitness-strecke am cobenzl ist cirka 2,5 kilometer lang. ihre benuetzung ist selbstverstaendlich kostenlos. die garderobe- und duschanlage wird vom wiener skiverband betreut. fuer ihre benuetzung ist eine gebuehr zu entrichten, die fuer erwachsene

zehn schilling, fuer kinder, schueler und studenten fuenf schilling betraegt.

die betreuung der anlage durch den wiener skiverband hat den weiteren vorteil, dass die fitness-strecke im winter bei schneelage als skilanglaufpiste zur verfuegung stehen wird. zu diesem zweck wird sie um etwa drei kilometer verlaengert. skier und schuhe koennen gegen eine geringe gebuehr geliehen werden.

(forts.moegl.)

1006

L o k a l :

=====

rathausjubilaeum mit musik
jeden mittwoch frei zugaengliche konzerte

3 wien, 18.10. (rk) anlaesslich der grossen jubilaeumsausstellung im wiener rathaus finden jeden mittwoch im nordvestibuel der volkshalle frei zugaengliche konzerte statt. ausfuehrende sind studierende der musiklehranstalten der stadt wien. auf dem programm stehen neben klassischen musikwerken auch ausschnitte aus operetten und musicals.

kommenden mittwoch, dem 24. oktober, fuehrt professor alice gross-jiresch durch operette und musical. am folgenden mittwoch, dem 31. oktober, stehen werke von mozart, bartok, block, vitali, haendel, seitz, brescionelli und stamitz auf dem programm.

die konzerte beginnen jeweils um 17.30 uhr, der eintritt ist frei. gratiseintrittskarten sind in der rathausinformation (schmidthalle) erhaeltlich.

0937

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 19. Oktober 1973

Blatt 2004

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Mehr Wahlkarten in Wien als Wähler in der Josefstadt
- Lokal:
 - Kinder-Verkehrserziehung auf dem Rathausplatz
 - Gesamtösterreichische Expertenkonferenz über Kindergartenprobleme
 - Neue Auffahrt auf Gürtelautobahn
 - Festakt Hochquellenleitungs-Jubiläum: Hochstrahlbrunnen wird auf Hochglanz gebracht
 - Jahreszahl wird auf Fontäne projiziert
 - Präsident Hrdlitschka in der Jubiläumsausstellung
 - 40.000. Besucher in der Jubiläumsausstellung
 - Ehrenzeichen für Dr. Ernest Dichter
- Kulturdienst: Floridsdorfer Bezirksmuseum: Graphikausstellung verlängert
- Neue Literatur im Rathaus

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

L o k a l :

=====

kinder-verkehrserziehung auf dem rathausplatz

1 wien, 19.10. (rk) der kinderverkehrsgarten, der fuer die dauer der grossen jubilaeumsausstellung jeden sonntag auf dem wiener rathausplatz aufgebaut ist, erfreut sich groessten inter-esses: an den beiden vergangenen sonntagen haben mehr als 1000 kinder die gelegenheit benuetzt, mit geliehenen fahrraedern und tretautos die markierten wege und strassenkreuzungen zu befahren und sich von verkehrspolizisten betreuen zu lassen. die eltern der kinder konnten inzwischen in ruhe die jubilaeums-stellung besuchen.

der kinderverkehrsgarten ist auch kommenden sonntag wieder von 10 bis 16 uhr in betrieb. die benuetzung der fahrraeder und modellautos ist selbstverstaendlich kostenlos.

0937

l o k a l :

=====

gesamtoesterreichische expertenkonferenz
ueber kindergartenprobleme

2 wien, 19.10. (rk) kommenden dienstag, den 23. oktober, beginnt im wiener rathaus eine zweitaegige expertenkonferenz ueber probleme des kindergartenwesens, an der leitende kindergartepaedagogen aus ganz oesterreich teilnehmen werden. zweck dieser tagung, die von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i eroeffnet werden wird, ist es vor allem die teilnehmer ueber den gegenwaertigen stand des kindergartenwesens in oesterreich zu informieren sowie einen kindergartenrahmenplan fuer gesamtoesterreich zu erarbeiten. darueber hinaus werden die teilnehmer in form von diskussionen auch gelegenheit zu einem breiten meinungsaustausch ueber verschiedene aktuelle paedagogische und organisatorische fragen erhalten.

0939

l o k a l :

=====

neue auffahrt auf guertelautobahn

3 wien, 19.10. (rk) seit freitag vormittag rollt ueber die neue - allerdings noch provisorische - auffahrt auf die wiener guertelautobahn der verkehr von der stadionbruecke am linken donaukanalufer in richtung praterbruecke. damit wird gleichzeitig die bisher in beiden richtungen befahrene rampe von der autobahn zur stadionbruecke nur mehr als a b f a h r t s - rampe verwendet.
0945

L o k a l :

festakt hochquellenleitungs-jubilaeum:

hochstrahlbrunnen wird auf hochglanz gebracht
jahreszahl wird auf fontaene projiziert

7 wien, 19.10. (rk) kommenden diensttag, den 23. oktober, findet - wie bereits gemeldet - beim hochstrahlbrunnen am schwarzenbergplatz der festakt aus anlass des hundertjaehrigen jubilaeums der ersten wiener hochquellenwasserleitung statt. buergermeister leopold g r a t z wird dabei, nach grussworten von tiefbaustadtrat kurt h e l l e r und bezirksvorsteher franz s e i t l e r, die festansprache halten. anschliessend wird der hochstrahlbrunnen festlich illuminiert und am denkmal fuer prof. dr. eduard suess, dem verfechter der idee des hochquellenleitungsbaues, ein kranz niedergelegt.

der hochstrahlbrunnen, der aus anlass der fertigstellung der ersten wiener hochquellenleitung am 24. oktober 1873 feierlich der wiener bevoelkerung uebergeben wurde, ist in den letzten monaten mit einem kostenaufwand von rund 500.000 schilling auf hochglanz gebracht worden. mit der generalrenovierung erfolgte gleichzeitig eine verbesserung der beleuchtungsanlage und der wasserinstallationen. ein schoeneres fontaenenbild wird auch durch eine groessere zahl von lampen und durch sogenannte farbspotlampen (je 150-watt) erzielt. die fontaene wird kuenftig auch maechtiger sein, da eine dritte rohrleitung vom becken zu den umwaelzpumpen gelegt wurde. ausserdem wurden die vernebelungsduesen vermehrt und weitere verbesserungen durchgefuehrt.

der clou wird aber ein projektor sein, der die jubilaeumszahl '100' auf das fontaenenbild projiziert.

zum wasserleitungsjubilaeum gaben die wiener wasserwerke eine umfangreiche, reich illustrierte festschrift unter dem titel '100 jahre 1. wiener hochquellen-wasserleitung' (verfasser: senatsrat i.r. dipl.-ing. alfred drennig) heraus. die festschrift ist zum preis von ca. 250 schilling bei den wiener wasserwerken, 6. grabnergasse 6, in der betriebsabteilung a1, 2. stock, zimmer 35, kaeuflich erhaeltlich.

'wien aktuell' begann in heft 41 eine grosse serie ueber die wiener wasserversorgung. verfasser ist oberamtsrat josef donner.

k o m m u n a l :

=====

mehr wahlkarten in wien als waehler in der josefstadt

8 wien, 19.10. (rk) der anteil der wahlkartenwaehler duerfte bei den bevorstehenden landtags-gemeinderats- und bezirksratswahlen in wien besonders hoch sein. wie stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g freitag bekanntgab, wurden insgesamt 23.293 wahlkarten - das sind um 6.666 mehr als bei den wahlen im jahre 1969 - ausgestellt. die frist fuer die ausstellung von wahlkarten ging bekanntlich donnerstag zu ende.

damit uebersteigt die anzahl der wahlkartenwaehler die anzahl aller stimmberechtigten josefstaedter um rund eintausend.

jene waehler, die wahlkarten besitzen, koennen ihre stimme in jedem fuer die wahl bestimmten wiener gebaeude abgeben: in jedem gebaeude, in dem gewaehlt wird, ist am sonntag mindestens ein wahlkartensprengel eingerichtet. insgesamt gibt es in ganz wien 484 wahlkartensprengel. die gesamtzahl der wahlsprenkel: 2.785.

auch die wahlkartenwaehler brauchen ein amtliches dokument fuer den nachweis ihrer identitaet. die wahlkarte allein genuegt als nachweis nicht. die wahlkarte muss zur stimmabgabe auf jeden fall mitgenommen werden, auch dann, wenn der waehler in seinem zu-staendigen sprengel waehlt.

bei den wahlen am sonntag wird es zwei amtliche stimmzettel fuer jeden waehler geben: ein weisser stimmzettel gilt fuer die wahl des gemeinderates beziehungsweise landtags, ein gelber fuer die wahl der bezirksvertretung. auf beiden zetteln ist die partei, die der wahlberechtigte waehlen will, anzukreuzen.

die stimmen werden fuer frauen und maenner getrennt ausgezaehlt. deshalb erhalten frauen rosa und maenner blaue kuverts.

die wahllokale sind in wien von 7 bis 17 uhr geoeffnet. die wahlberechtigten muessen der wahlkommission ihre identitaet nachweisen. dazu genuegt jedes amtliche personaldokument, der meldezettel genuegt nicht.

L o k a l :

=====

praesident hrdlitschka in der jubilaeumsausstellung

9 wien, 19.10. (rk) freitag mittag besuchte praesident ing. wilhelm h r d l i t s c h k a mit dem vorstand der wiener arbeiterkammer und den beiden vizepraesidenten adolf c z e t t e l und walter e b e r h a r d t die grosse jubilaeumsausstellung im wiener rathaus. vizebuergermeister hans b o c k begruesste die gaeste und fuehrte sie durch die ausstellung. praesident hrdlitschka zeigte sich ebenso wie die mitglieder des vorstandes ueberaus beeindruckt. er werde noch einmal wiederkommen, um sich alles ganz genau anzuschauen.

1301

40.000. besucher in der jubilaeumsausstellung

10 wien, 19.10. (rk) freitag konnte stadt kurt h e l l e r den 40.000. besucher in der ausstellung ''rathausjubilaeum 73'' begruessen.

der jungen meidlinger studentin elisabeth maria s t e f a n i wurde ein gutschein fuer einen siebentaegigen aufenthalt im sport-hotel schoenberghaus am dachstein uebergeben.

der urlaubsaufenthalt wurde vom oesterreichischen verkehrsbuero gespendet. anschliessend hat stadtrat kurt heller die junge wienerin zu einer kaffeejause in das ausstellungscafe eingeladen.

1311

l o k a l :

=====

ehrenzeichen fuer dr. ernest dichter

11 wien, 19.10. (rk) im roten salon des rathauses ueberreichte freitag landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r dem meinungsforscher und wirtschaftspsychologen dr. ernest d i c h t e r das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien. das ehrenzeichen war dr. dichter auf grund seiner fuehrenden stellung als wirtschaftspsychologe und verfasser zahlreicher fachpublikationen, die ihm insbesondere auf internationaler ebene grosse anerkennung brachten, verliehen worden. unter anderem fuehrte dichter die psychologisch orientierte methode des 'tiefeninterviews' sowie klinisch-psychologische methoden in der markt- und verbraucherforschung ein. ebenso beschaeftigte er sich sehr eingehend mit den moeglichkeiten, methoden der motivforschung bei der wahlwerbung einzusetzen.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 20. Oktober 1973

Blatt 2012

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Bürgermeistersendung: Gratz-Appell: Nicht nur Wahl, sondern auch Mitarbeit

Lokal: "Rathausjubiläum 73" speziell für Kinder
Fortbildungskurs für Tbc-Fürsorgerinnen

k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

gratz-appell: nicht nur wahl, sondern auch mitarbeit

3 wien, 20.10. (rk) buengermeister leopold g r a t z richtete samstag in seiner letzten sendung vor den wiener gemeinderatswahlen an die bevoelkerung den appell, nicht nur zu waehlen, sondern nach der wahl auch an der gestaltung der zukunft wiens aktiv mitzuarbeiten.

seiner meinung nach seien im wahlkampf einige kommunale probleme emotionell hochgespielt worden. es sei seine pflicht als buengermeister aller wiener, diese probleme und fragen wieder auf den boden der tatsachen zurueckzufuehren.

drei beispiele seien besonders relevant: die zweite piste fuer den flughafen schwechat, die verkehrsloesungen im raum tuerkenschanzpark und in hietzing.

als buengermeister aller wiener lehne er es ab, im zusammenhang mit der zweiten flughafenpiste von der voraussetzung auszugehen, dass die entlastung von rund 700.000 wienern vom fluglaerm rund 100.000 anderen wienern aufgebuerdet werden soll. er habe auftrag gegeben - und der finanzminister habe sich damit einverstanden erkluert - zu untersuchen, ob es keine moeglichkeit gebe, das siedlungsgebiet und auch das bauhoffnungsgebiet wiens ueberhaupt von der belaestigung durch flugzeuglaerm fernzuhalten.

es sei - wie vielfach im wahlkampf behauptet wurde - ueberdies nicht richtig, dass eine autobahn durch den tuerkenschanzpark gebaut werden soll. in der planung ist eine untertunnelung des tuerkenschanzparkes und damit eine stoerungsfreie verkehrsloesung vorgesehen.

auch in hietzing setze er sich fuer eine verkehrsloesung ein, die eine durchschneidung des bezirkes verhindere. die eisenbahn soll nicht, wie behauptet, auf einem sechs meter hohen damm, sondern in tieflage gefuehrt werden. er, buengermeister gratz, habe seine vorstellungen bereits anfangs september dem verkehrsministerium gegenueber praezisiert.

+++

l o k a l :

=====

''rathausjubilaeum 73'' speziell fuer kinder

1 wien, 20.10. (rk) neben dem kinderverkehrsgarten, der jeden sonntag von 10 bis 16 uhr auf dem wiener rathausplatz eingerichtet ist, bietet das ''rathausjubilaeum 73'' speziell fuer kinder eine fuelle von veranstaltungen: so werden jeden sonntag um 14 uhr im nordvestibuel der volkshalle kinderfilme vorgefuehrt. jeden samstag um 14 uhr ist im nordvestibuel der kasperl zu gast.

in der veranstaltungsserie ''literatur im rathaus'' lesen viele jugend- und kinderbuchautoren aus ihren bekanntesten werken. kommenden sonntag liest r. bletschacher fuer jugendliche ab 12 jahren und fuer erwachsene aus seinem neuesten buch ''tamerlan''. die veranstaltung beginnt um 17 uhr. eintritt ist frei.

+++

l o k a l :

=====

fortbildungskurs fuer tbc-fuersorgerinnen

2 wien, 20.10. (rk) probleme der tuberkulosebekaempfung, infektioeser krankheiten bei gastarbeitern, drogenprobleme sowie suchtmittelmissbrauch sind die hauptthemen eines viertaegigen fortbildungskurses fuer tbc-fuersorgerinnen, der kommenden montag, den 22. oktober, im oegb-heim in neuwaldegg beginnt. die veranstaltung, an der rund 70 fuersorgerinnen aus oesterreich, der schweiz und der bundesrepublik deutschland teilnehmen werden, wurde von der oesterreichischen gesellschaft fuer lungenerkrankungen und tuberkulose organisiert und wird der fachlichen weiterbildung der tbc-fuersorgerinnen dieser laender dienen.

die stadt wien ist dabei u.a. durch den leiter des gesundheitsamtes, oberstadtphysikus dr. ermar j u n k e r , vertreten. neben der schulung wird der kurs vor allem auch dem gemeinsamen gedanken- und erfahrungsaustausch dienen und dazu beitragen, richtlinien fuer die gegenwaertige beziehungsweise kuenftige bekaempfung der tuberkulose festzulegen.

+++

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 22. Oktober 1973

Blatt 2016

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Das vorläufige Endergebnis der Gemeinderatswahl
Zehn Jahre Wiener Pensionistenheime
"Rathaus-Jubiläum 73" - bestes Plakat im
dritten Quartal

Kulturdienst:

"Literatur im Rathaus" mit Elfriede Ott

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

das vorlaeufige endergebnis der gemeinderatswahl

1 wien, 22.10. (rk) nach zaehlung der wahlkartenstimmen ergibt sich folgendes vorlaeufige endergebnis der wiener gemeinderatswahl vom 21. oktober:

bezirk	wahlberechtigte	abgegebene	unguel t i g e	guel t i g e
			s t i m m e n	
1	18.688	13.432	119	13.313
2	74.118	56.471	581	55.890
3	75.295	57.792	630	57.162
4	29.608	21.870	188	21.682
5	46.699	35.751	352	35.399
6	25.026	18.416	182	18.234
7	27.087	19.941	196	19.745
8	22.380	16.500	162	16.338
9	40.574	30.255	287	29.938
10	118.623	94.833	943	93.890
11	45.567	36.979	329	36.650
12	64.661	52.458	571	51.887
13	43.805	35.783	569	35.214
14	61.416	49.174	589	48.585
15	59.831	46.635	493	46.142
16	76.414	60.306	616	59.690
17	41.691	32.268	349	31.919
18	44.770	34.683	394	34.289
19	54.937	44.463	469	43.994
20	62.174	48.707	482	48.225
21	81.489	66.897	629	66.268
22	56.508	46.862	463	46.399
23	45.980	38.976	394	38.582

wien	1.217.341	959.422	9.987	949.435
=====				

bezirk	spoe	oevp	fpoe	dfp	kpoe	efp
1	3.847	7.701	1.457	50	136	122
2	33.706	15.633	4.603	171	1.604	173
3	29.777	20.776	5.166	201	1.023	219
4	9.168	9.531	2.469	93	421	-
5	21.169	10.606	2.757	111	665	91
6	8.179	7.776	1.917	60	240	62
7	8.566	8.757	2.057	78	287	-
8	6.424	7.658	1.893	57	235	71
9	14.132	12.282	2.836	100	438	150
10	68.032	17.456	4.997	346	2.824	235
11	26.342	7.601	1.652	96	874	85
12	33.744	13.148	3.672	194	1.129	-
13	16.266	14.672	3.572	92	499	113
14	29.812	13.628	3.873	185	1.087	-
15	29.932	11.951	3.137	161	961	-
16	40.442	14.161	3.615	208	1.264	-
17	18.760	9.943	2.388	92	662	74
18	14.947	14.768	3.806	126	515	127
19	21.359	17.478	4.208	120	633	196
20	34.278	9.316	2.893	160	1.467	111
21	46.490	13.482	3.813	212	2.271	-
22	31.211	9.976	2.945	158	1.972	137
23	24.377	9.988	3.195	136	868	-

wien	570.960	278.288	72.921	3.207	22.093	1.966
=====						

bezirk	wahlbeteiligung	spoe	oevp	fpoe	d.f.p.	kpoe	efp
		in p r o z e n t e n					
1	71,9	28,9	57,9	10,9	0,4	1,0	0,9
2	76,2	60,3	28,0	8,2	0,3	2,9	0,3
3	76,8	52,1	36,3	9,0	0,4	1,8	0,4
4	73,9	42,3	44,0	11,4	0,4	1,9	-
5	76,6	59,7	30,0	7,8	0,3	1,9	0,3
6	73,6	45,0	42,6	10,5	0,3	1,3	0,3
7	73,6	43,4	44,3	10,4	0,4	1,5	-
8	73,7	39,3	47,0	11,6	0,3	1,4	0,4
9	74,5	47,2	41,0	9,5	0,3	1,5	0,5
10	79,9	72,4	18,6	5,3	0,4	3,0	0,3
11	81,2	71,9	20,7	4,5	0,3	2,4	0,2
12	81,1	65,0	25,3	7,1	0,4	2,2	-
13	81,7	46,2	41,7	10,1	0,3	1,4	0,3
14	80,1	61,4	28,0	8,0	0,4	2,2	-
15	77,9	64,9	25,9	6,8	0,3	2,1	-
16	78,9	67,8	23,7	6,1	0,3	2,1	-
17	77,4	58,7	31,2	7,5	0,3	2,1	0,2
18	77,5	43,5	43,1	11,1	0,4	1,5	0,4
19	80,9	48,6	39,7	9,6	0,3	1,4	0,4
20	78,3	71,2	19,3	6,0	0,3	3,0	0,2
21	82,1	70,2	20,3	5,8	0,3	3,4	-
22	82,9	67,3	21,5	6,3	0,3	4,3	0,3
23	84,8	63,1	25,9	8,3	0,4	2,3	-
wien	78,8	60,2	29,3	7,7	0,3	2,3	0,2

./.

die mandatsverteilung

bezirk	spoe	oevp	fpoe	restmandate
1	-	1	-	-
2	4	2	-	1
3	4	2	-	1
4	1	1	-	-
5	2	1	-	1
6	1	1	-	-
7	1	1	-	-
8	1	1	-	-
9	1	1	-	1
10	7	2	-	1
11	3	1	-	-
12	3	1	-	1
13	1	1	-	1
14	3	1	-	1
15	3	1	-	1
16	4	1	-	1
17	2	1	-	-
18	2	2	-	-
19	2	1	-	1
20	4	1	-	-
21	5	1	-	1
22	4	1	-	-
23	3	1	-	-

summe	61	27	-	12
restmandate	5	4	3	
summe	66	31	3	
=====				

die bezirksvertretungen

bezirk	spoe	oevp	fpoe	kpoe
1	9	18	3	-
2	19	9	2	-
3	16	12	2	-
4	13	14	3	-
5	19	9	2	-
6	14	13	3	-
7	13	14	3	-
8	12	15	3	-
9	15	13	2	-
10	23	5	1	1
11	23	6	1	-
12	20	8	2	-
13	14	14	2	-
14	19	9	2	-
15	20	8	2	-
16	22	7	1	-
17	18	10	2	-
18	13	14	3	-
19	15	13	2	-
20	22	6	1	1
21	22	6	1	1
22	21	6	2	1
23	20	8	2	-

wie bisher wird die spoe in folgenden 18 bezirken den bezirksvorsteher stellen: 2, 3, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22 und 23. die oevp wird in fuenf bezirken den bezirksvorsteher stellen: 1, 4, 7, 8 und 18.

+++

k o m m u n a l :

=====

zehn jahre wiener pensionistenheime

2 wien, 22.10. (rk) vor zehn jahren wurde durch das kuratorium wiener pensionistenheime im 22. bezirk, in der viktor kaplanstrasse 6-8, das erste pensionistenheim wiens der ''sonnehof'', fertiggestellt und von pensionaeren bezogen. seither hat das kuratorium (praesident: stadtrat maria jacobi), vizepraesident: stadtrat dr. otto glueck), das 1961 mittels gemeinderatsbeschluss ins leben gerufen wurde, bereits 8 solcher heime errichtet. insgesamt stehen damit 1.952 heimplaetze (1.414 einzelappartements, 230 Ehepaarwohnungen und 76 plaetze mit besonderer betreuung) zur verfuegung. drei weitere pensionistenheime mit 783 heimplaetzen sind zur zeit im bau. fuer ein weiteres pensionistenheim in liesing und fuer einen erweiterungsbau zum pensionistenheim in doebing - noch einmal rund 290 heimplaetze - sind die bauvorbereitungen kuerzlich angelaufen.

das eigenleben, die private sphaere der bewohner moeglichst zu erhalten, ihnen aber trotzdem die muehevollen arbeiten abzunehmen, ist das grundlegende an der idee der pensionistenheime. sowohl in der baugestaltung als auch in der organisatorischen fuehrung sind die einzelnen heime ganz danach ausgerichtet. im rahmen einer sehr weit gesteckten heimordnung liegt es bei jedem einzelnen einwohner nach eigenen gutduenzen zu leben. je nach belieben kann das alleinsein oder die gemeinschaft vorgezogen werden. was die ''pensionspreise'' in den pensionistenheimen betrifft, so werden sie kostendeckend, aber ohne gewinn berechnet. fuer bewerber die ausserstande sind, den vollen betrag zu leisten, ''schieisst'' die stadt wien aus ihrem sozialbudget zu. was die groesse der wohnungen betrifft, so sind die einzelappartements 28 bis 30 quadratmeter gross und bestehen aus einem

./.

wohn-schlafraum, einem vorraum mit kochnische und einem badezimmer mit dusche und wc. bei den Ehepaarwohnungen - rund 42 Quadratmeter gross - kommt noch ein separater schlafraum hinzu.

Anlaesslich dieses zehnjährigen Jubilaeums findet morgen dienstag, um 17 uhr, im pensionistenheim 'sonnehof' eine festveranstaltung statt, an der unter anderen auch die praesidentin des kuratoriums, wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i teilnehmen wird.

k o m m u n a l :

=====

''rathaus-jubilaeum 73'' - bestes plakats im dritten quartal

4 wien, 22.10. (rk) als bestes plakats des dritten vierteljahres praemierte das kulturamt der stadt wien das ausstellungs-plakats ''rathaus-jubilaeum 73'', das im auftrag des presse- und informationsdienstes der stadt wien von john mark und heinz nevosad entworfen, von carl ueberreuter gedruckt wurde.

fuer den gleichen zeitraum wurden ausserdem folgende plakats ausgezeichnet: ''maeser orchidee'' (entwurf: gestaltung mb und co, zuerich, druck: vorarlberger graphische anstalt), ''funder fuer den fortschritt'' (entwurf: walter hauch, druck: pillerdruck), ''3 neue von alma'' (entwurf: rudolf tronje hagen, druck: pillerdruck), ''huber trikot macht froh'' (entwurf: josef hofer, druck: vorarlberger graphische anstalt), ''desserta. der feinschmecker-kaese'' (entwurf: werbeagentur j. walter thompson, druck: f. adametz) und das tramway-pickerl ''theater der jugend'' (entwurf: jacques stauber, druck: astoria).

1303

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 23. Oktober 1973

Blatt 2025

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Untersuchung über Auswirkung von Hochschulstandorten
- Lokal: Neue Einbahnen auf der Landstraße
- Verstärkter Straßenbahn-Verkehr zum Zentralfriedhof
- Gesamtösterreichische Kindergarten-Expertenkonferenz eröffnet
- Lungenheilstätte Baumgartner Höhe: Chinesisches Akupunktur-Team studierte Lungenoperation
- I. Wiener Hochquellenleitung 100 Jahre alt
- Wirtschaft: 715 Millionen-Haftung für Algeriengas
- Kulturdienst: Franz Lehar zum Gedenken

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

untersuchung ueber auswirkung von hochschulstandorten

7 wien, 23.10. (rk) eine untersuchung der auswirkungen verschiedener hochschulstandorte auf die stadtentwicklung in wien wurde am diensttag auf antrag von planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n vom wiener stadtsenat in auftrag gegeben. das oesterreichische institut fuer raumplanung wurde mit der durchfuehrung dieser untersuchung beauftragt. die kosten betragen 540.000 schilling.

die untersuchung schliesst an eine untersuchung ueber hochschulstandorte an, die vom wissenschaftsministerium durchgefuehrt worden war. in zusammenarbeit mit den planungsdienststellen der stadt wien wurden dabei erweiterungsflaechen fuer hochschul institute und neue standorte ausgewiesen, so zum beispiel donaufeld, donauinsel, nordbahnhof, franz josephs-bahnhof und kaiser-ebersdorf. mit der neuen untersuchung sollen nunmehr die auswirkungen dieser standorte auf die stadtentwicklung uebepuert werden, wobei besonders die verfuegbarkeit der flaechen fuer infrastruktur und eventuelle folgeeinrichtungen untersucht werden sollen.

1240

L o k a l :

=====

neue einbahnen auf der Landstrasse

1 wien, 23.10. (rk) im rahmen des neuen vorrangstrassensystems wurden heuer die kennzeichnungen in sechs bezirken in angriff genommen. im bezirk landstrasse gibt es ab heute, dienstag frueh, und ab dienstag, 6. november, zwei wesentliche neuerungen, die bestandteile des vorrangstrassensystems sind: seit heute ist die obere viaduktgasse als einbahn umgedreht. die neue richtung lautet radetzkystrasse zur hinteren zollamtsstrasse. stoptafeln in der oberen viaduktgasse, an der einmuendung in die hintere zollamtsstrasse, sorgen fuer absicherung. ab 6. november wird dann auch die loewengasse umgedreht und als einbahn von der dampfschiffstrasse zur radetzkystrasse gefuehrt. desgleichen wird ab diesem zeitpunkt die einbahnrichtung der kurzen disslergasse umgedreht. die neue einbahn loewengasse wird durch ein grosses hinweisschild bei der franzensbruecke den autofahrern, die aus der leopoldstadt kommen, avisiert.

0843

L o k a l :

=====

verstaerkter strassenbahn-verkehr zum zentralfriedhof

2 wien, 23.10. (rk) anlaesslich der to~~te~~ngedenktage fuehren die wiener verkehrsbetriebe wieder zusaetzliche linien zum zentralfriedhof.

von 26. bis 31. oktober und am 2. november verkehrt ausser der linie 71 auch die linie 6 (mariahilfer strasse - guertel - matzleinsdorfer platz - geiselbergstrasse) bis zum zentralfriedhof.

donnerstag, den 1. november fahren ausser der linie 71 folgende linien bis zum zentralfriedhof: 6 (schon ab urban loritz-platz), 22 (reichsbruecke - invalidenstrasse - landstrasser hauptstrasse), 29 (bahnhof brigittenau - praterstern - invalidenstrasse - landstrasser hauptstrasse), 35 (newaldgasse - porzellangasse - ring - rennweg) und 46 (bahnhof ottakring - thaliastrasse - ring - rennweg, zurueck ueber ring - josefstaedter strasse - neulerchenfelder strasse). die linie t verkehrt an diesem tag von 7.55 bis 16.48 uhr nicht.

0852

L o k a l :

=====

gesamtoesterreichische kindergarten-expertenkonferenz eroeffnet

3 wien, 23.10. (rk) im rathaus begann dienstag eine zwei-taegige expertenkonferenz ueber probleme des kindergartenwesens, an der leitende kindergartenpaedagogen aus ganz oesterreich teilnehmen. zweck dieser tagung ist es vor allem die teilnehmer ueber den gegenwaertigen stand des kindergartenwesens in oesterreich zu informieren sowie einen kindergartenrahmenplan fuer gesamt-oesterreich zu erarbeiten. darueber hinaus werden die tagungsteilnehmer in form von diskussionen auch gelegenheit zu einem freien meinungsaustausch ueber verschiedene aktuelle paedagogische und organisatorische fragen erhalten.

obersenatsrat dr. walter p r o h a s k a , leiter des wiener jugendamtes und vorsitzender der tagung, betonte, dass der moderne kindergarten in der sich staendig strukturell wandelnden industriegesellschaft eine ausserordentlich wichtige funktion zu erfuellen habe. er muesse heute vielfach aufgaben uebernehmen, die frueher ausschliesslich der familie vorbehalten waren. gerade den jahren vor dem schuleintritt, der sogenannten praeegephase, in der das kind am aufnahmefaehigsten ist, komme diesem grosse bedeutung zu. so versuche der kindergarten erfolgreich fildungsbarrieren abzubauen, begabungen zu wecken und auszubauen und eine echte chancengleichheit zu gewahrleisten. dr. prohaska sprach sich weiters dafuer aus, dass hand in hand mit dem ausbau des kindergartenwesens auch eine allmaehliche herabsetzung der kinderzahlen in den gruppen vor sich gehen muesse. die staendige einrichtung der expertenkonferenz setze immer wieder neue impulse fuer die paedagogische praxis, weshalb er davon ueberzeugt sei, dass auch die diesjaehrige tagung dazu beitragen werde, neue gesichtspunkte fuer eine noch bessere bewaeltigung der paedagogischen arbeit in den kindergaerten zu erbringen.

l o k a l :

=====

Lungenheilstaette baumgartner hoehe:

chinesisches akupunktur-team studierte Lungenoperation

6 wien, 23.10. (rk) aussergewoehnlicher besuch hatte diensttag vormittag die Lungenheilstaette baumgartner hoehe: sieben prominente chinesische aerzte, die sich gegenwaertig ueber einladung des ludwig-boltzmann-institutes fuer zwei tage in oesterreich aufhalten, informierten sich ueber verschiedene therapeutische und medizinisch-technische einrichtungen auf diesem speziellen medizinischen gebiet. anschliessend daran wohnte das chinesische aerzteteam der operativen entfernung eines Lungenkarzinoms bei einem maennlichen patienten bei, um darueber aufschluss zu erhalten, ob die akupunkturmethode kuenftighin auch bei Lungenoperationen in anwendung gebracht werden koennte.

bei ihrem besuch wurden die chinesischen gaeste vom aerztlichen leiter der Lungenheilstaette baumgartner hoehe prim. dr. clemens l a n g e r sowie von dozent dr. johannes b i s c h k o vom boltzmann-institut fuer akupunktur, begleitet.

1237

L o k a l :

=====

1. wiener hochquellenleitung 100 jahre alt
festakt beim hochstrahlbrunnen

8 wien, 23.10. (rk) am 24. oktober vor genau hundert jahren wurde die 1. wiener hochquellenleitung mit der inbetriebsetzung des hochstrahlbrunnens am schwarzenbergplatz feierlich eroeffnet. diese wasserleitung ist rund 118 kilometer lang und liefert bis zu 200.000 kubikmeter trinkwasser pro tag. fuer den bau der ersten hochquellenleitung in den jahren 1869 bis 1873 war die schenkung der kaiserbrunnenquelle im rax-schneeberg-gebiet durch kaiser franz joseph und die der stixensteinquelle durch den grafen hoyos-sprinzenstein ausschlaggebend. das wasser der ersten hochquellenleitung kommt im behaelter rosenhuegel an und wird von dort in das wiener leitungsnetz eingespeist. der leitungskanal wurde so angeordnet, dass das quellwasser aus dem gebirge in natuerlichem gefaelle, also ohne jedes pumpwerk nach wien transportiert wird. der hoehenunterschied zwischen kaiserbrunn und rosenhuegel betraegt rund 280 meter. technische meisterleistungen sind auch die grossen, das landschaftsbild beherrschenden aquaedukte.

interessante ausstellung

den reigen der jubilaeumsveranstaltungen eroeffneten diensttag nachmittag die wiener wasserwerke mit einem empfang, bei dem tiefbau-stadtrat kurt h e l l e r und stadtbaudirektor prof. dipl.-ing. dr. rudolf k o l l e r festansprachen hielten. in der wasserwerke-zentrale in der grabnergasse 6, wurde ausserdem durch stadtrat heller eine repraesentative ausstellung eroeffnet. sie wurde von oberamtsrat josef d o n n e r zusammengestellt und gibt mit rund 800 exponaten einen umfassenden ueberblick ueber den bau der 1. hochquellenleitung und der wiener wasserversorgung. besondere 'gustostuecke' sind zum beispiel originalplaene der ehemaligen siebenbrunnen-hochwasserleitung aus dem jahr 1680, die schenkungs-unkunde fuer den kaiserbrunnen oder der pokal, aus dem kaiser franz joseph im festsaal des wiener rathauses am 2. dezember 1910

./.

den ersten schluck bei der eroeffnung der 2. wiener hochquellenleitung machte. es werden auch originalplaene vom bau der 1. hochquellenleitung gezeigt, ferner aquarelle zum wasserleitungsbau von franz von alt, dem juengeren bruder rudolf von alts. interessant sind auch die historischen zeitungsberichte von der eroeffnung der wasserleitung, historische und neue literatur der wasserwerke sowie karikaturen zum thema 'wasser'.

die ausstellung ist ab 24. oktober allgemein zugaenglich, und zwar montag bis freitag von 8 bis 16 uhr.

bei der feierstunde in der wasserwerke-zentrale gab staedtrat kurt h e l l e r eine ausfuehrliche historische schilderung der wiener wasserversorgung, die bis zur ersten wasserleitung fuer das roemische militaerlager vindobona zurueckreichte. der stadtrat kam auch auf die bemuehungen der juengsten zeit zur sicherstellung der wasserversorgung zu sprechen. durch eine intensive prueftaetigkeit der wasserwerke in den letzten drei jahren konnten 3.486 installationsanlagen von grossabnehmern kontrolliert werden. dabei wurde festgestellt, dass bei 34 prozent dieser anlagen wasserverluste in der hoehe von rund 22.000 kubikmeter pro tag eintraten. diese die versorgung beeintraechtigenden schaeden seien grossteils behoben worden.

stadtbaudirektor dipl.-ing. dr. rudolf k o l l e r wuerdigte die erste hochquellenleitung als eine bedeutende technische leistung neben den anderen wiener grossbauten des 19. jahrhunderts. noch heute genieesse die wiener bevoelkerung die fruechte der seinerzeitigen idee, das wasser in natuerlichem gefaelle nach wien zu leiten, in form eines billigen wasserpreises. die ausgezeichnete dichtung und isolierung des leitungs kanals mache es moeglich, dass das wasser zu jeder jahreszeit mit der erfrischenden kuehle von etwa acht grad celsius nach wien gelange.

beim festakt am dienstag abend vor dem hochstrahlbrunnen unterstrich vizebuengermeister hans b o c k in vertretung von buengermeister leopold gratz die vielen probleme, die die stadtverwaltung mit der wasserversorgung zu bewaeltigen habe. es seien ganz gewaltige anstrengungen notwendig, wenn man bedenke dass sich der pro-kopf-verbrauch in den letzten hundert

jahren mehr als verzehnfacht habe. bock wuerdigte das grosse verdienst des geologen prof. dr. eduard s u e s s , der seinerzeit das zunaechst umstrittene hochquellenprojekt bis zur realisierung verfochten habe. bemerkenswert sei schliesslich, dass seit nunmehr hundert jahren in den quellgebieten der hochquellenleitung der heute in aller mund befindliche umweltschutz bereits wirksam gehandhabt werde.

vizebuergemeister bock legte dann am denkmal fuer prof. suess in der parkanlage einen kranz nieder.

danach wurde die illumination des hochstrahlbrunnens voll eingeschaltet, waehrend die musikkapelle der wiener verkehrsbetriebe den donauwalzer intonierte. mit einem projektor wurde die jubilaeuumszahl ''100'' auf die grosse fontaene projeziert.

stadtrat kurt heller hatte bei dem festakt die grosszuegigkeit der bauherren der ersten hochquellenleitung geruehmt, die es moeglich mache, diese erste versorgungslinie fuer wien nach den modersten erkenntnissen bis an die grenzen ihrer leistungsfaeigkeit weiter auszubauen. heller wies auf die kuerzlich fertiggestellten arbeiten zur fassung und einleitung der sieben quellen sowie auf das projekt der einleitung der pfannbauernquelle in die erste hochquellenleitung hin.

w i r t s c h a f t :

=====

715 millionen-haftung fuer algeriengas

4 wien, 23.10. (rk) der wiener stadtsenat genehmigte auf antrag von finanzstadtrat otto s c h w e d a die uebernahme einer haftung der stadt wien fuer 39,53 millionen us-dollar, das sind derzeit rund 715 millionen schilling, die von der austria-ferngas ges. mbh fuer investitionen im rahmen des vertrages ueber die lieferung von algerischem erdgas aufzubringen sind.

dieser vertrag wurde zwischen der algerischen sonatrach und einem europaeischen konsortium, dem ausser der austria ferngas unternehmungen aus belgien, der brd, frankreich und der schweiz angehoren, abgeschlossen. ab 1978 wird algerien 20 jahre lang erdgas an dieses konsortium liefern. der fuer oesterreich bestimmte anteil von jaehrlich 2 milliarden kubikmeter erdgas wird verfluessigt mit tankschiffen nach monfalcone geliefert, dort wiedervergast und ueber eine pipeline weiterbefoerdert. die erfuellung des vertrages verlangt investitionen in der hoehe von 1.500 millionen dollar, die von den beteiligten europaeischen unternehmen aufzubringen sind. fuer einen teil davon wurden haftungen der oeffentlichen hand verlangt. da die wiener stadtwerke an der austria-ferngas mit $32 \frac{2}{3}$ prozent beteiligt sind, uebernahm die stadt wien den entsprechenden anteil von 39,53 millionen dollar.

1117

Rathaus- Korrespondenz

553
gegründet 1861



Mittwoch, 24. Oktober 1973

Blatt 2035

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Stadtregion Wien hat 1,9 Millionen Einwohner
Zentralkartei für nicht zu verbauende Flächen
in Wien

Lokal: II. Universitätsklinik: Chinesisches Ärzteteam
diskutiert über Akupunkturmethoden
FIT-Aktion am Nationalfeiertag: In Wien gibt es
neun Wanderrouten

Kulturdienst: Am Nationalfeiertag: Junge Literaturpreisträger
stellen sich vor

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

l o k a l :

=====

2. universitaetsklinik:

chinesisches aerzteteam diskutiert ueber akupunkturmethode

5 wien, 24.10. (rk) ueber die genaue medizinische wirkungsweise der akupunktur im menschlichen koerper wird kommenden samstag, den 27. oktober, um 9 uhr, im hoersaal der 2. universitaetsklinik, die zurzeit in wien weilende siebenkoepfige chinesische aerztedelegation mit oesterreichischen fachaerzten diskutieren. dieses fachgespraech bildet zugleich den abschluss des wien-aufenthalts der akupunktur-spezialisten aus peking. neben dem leiter des ludwig boltzmann-institutes fuer akupunktur, dozent dr. johannes b i s c h k o , und dozent dr. b e n z e r vom institut fuer anaesthesiologie, werden vertreter saemtlicher fachgebiete der medizin daran teilnehmen.

auf dem gebiet der heilung von typischen ''zivilisations''-schmerzzustaenden und krankheiten hat bekanntlich gerade das aerzteam der poliklinik am boltzmann-institut in der mariannengasse bereits viele erfolge aufzuweisen. mit hilfe der goldenen und silbernen nadeln werden dort ambulante behandlungen gegen asthma, schulter- und arm-ischias und bestimmte rheuma-arten angewandt. wo echte gewebserstoerungen vorliegen, etwa bei krankheiten wie krebs oder geschwueren, hat sich diese behandlungsmethode bisher allerdings als untauglich herausgestellt.

geehrte redaktion

im anschluss an das fuer samstag angesetzte fachgespraech besteht auch fuer die vertreter der presse die moeglichkeit, den chinesischen aerzten fragen zu stellen.

bitte merken sie vor:

zeit: samstag, 27. oktober, 9 uhr.

ort: hoersaal der 2. universitaetsklinik, 9, spitalgasse 23.

k o m m u n a l :

=====

stadregion wien hat 1,9 millionen einwohner

1 wien, 24.10. (rk) das oesterreichische statistische zentralamt hat in einer studie ueber die pendlerbewegung in oesterreich errechnet, dass die stadregion wien eine flaeche von 2.948 quadratkilometer umfasst, das ist fast das fuefffache des eigentlichen stadtgebietes. 1,920.000 menschen wohnen in dieser stadregion.

zur stadregion werden in der studie alle gemeinden gezaehlt, aus denen mindestens 20 prozent der beschaeftigten nach wien pendeln. danach reicht die stadregion von neulengbach und tulln im westen bis zur march im osten und zur burgenlaendischen grenze im suedosten, waehrend sie im sueden und norden nur wenige gemeinden umfasst. das liegt daran, dass dort verschiedene staedte, besonders moedling und baden im sueden, stockerau und korneuburg im norden selbst bedeutende einpendlerzentren sind.

insgesamt verzeichnet die studie fuer wien (stand 1971) 466.657 einpendler und 24.615 auspendler.

nach der gleichen untersuchung umfasst die stadregion linz 1.469 quadratkilometer mit 390.000 einwohnern, die stadregion graz 1.104 quadratkilometer mit 365.000 einwohnern.

0852

k o m m u n a l :

=====

zentralkartei fuer nicht zu verbauende flaechen in wien

2 wien, 24.10. (rk) um eine jederzeit verfuegbare kartei ueber jene grundflaechen zu erhalten, die nicht oder nur unter besonderer beruecksichtigung als bauland verwendet werden sollen, beauftragte der wiener stadtsenat das wiener institut fuer standortberatung mit der ausarbeitung eines solchen katalogs von ''negativflaechen''. die ergebnisse dieser arbeit sollen systematisch nach sachbereichen der planung und nach rechtlicher gueltigkeit zusammengefasst werden. die arbeit soll einen wesentlichen beitrag zur erstellung von raeumlich bezogenen stadtentwicklungsplaenen darstellen. die kosten betragen 470.000 schilling.

0853

L o k a l :

=====

fit-aktion am nationalfeiertag: in wien gibt
es neun wanderrouen

3 wien, 24.10. (rk) unter dem ehrenschtz des bundespraesidenten
finden heuer am nationalfeiertag, 26. oktober 1973, wieder zahl-
reiche fit-maersche statt. die wiener sport- und jugendorgani-
sationen haben neun wanderrouen festgelegt und werden diese am
freitag betreuen. der start ist an jedem der treffpunkte ab 9 uhr
moeglich. teilnahmeberechtigt ist jedermann, auch ohne vereins-
zugehoerigkeit.

die neun treffpunkte fuer die wiener wanderrouen sind:
praterstern, hauptallee,
lainzer tiergarten, hermesvilla,
neuwaldegg, marswiese,
sievering, endstelle linie 39,
nussdorf, endstelle linie d,
ueberschwemmungsgebiet, floridsdorfer bruecke,
langenzersdorf, schnellbahnstation,
strebersdorf, roda-roda-gasse,
kaltenleutgeben, rathaus.

startgelder werden in wien nicht eingehoben. jeder teilnehmer
kann jedoch zum preis von 20 s eine medaille erwerben.

0915

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 25. Oktober 1973

Blatt 2040

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Änderung der Abgabenordnung
 Diplomfeier in der Kinderklinik Glanzing
 Neues Museum für erste Hochquelle: Einst trabte
 die Wasserreiterei ...

Lokal:

Erste Akupunktur-Blinddarmoperation
 Fürst Constantin Czartoryski zum Gedenken
 Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche:
 Gehsteigsanierung in der Kärntner Straße
 Ukrainisches Volkstanzensemble tanzt für
 Körperbehinderte Kinder

Kulturdienst:

"Literatur im Rathaus" mit Friedrich Torberg
 Prämien für zwei Kleingalerien
 Bezirksmuseum Währing: Ausstellung über Kinderbücher

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

aenderung der abgabenordnung

1 wien, 25.10. (rk) finanzstadtrat otto s c h w e d a brachte am dienstag in der landesregierung einen gesetzentwurf ein, mit dem die wiener abgabenordnung geaendert wird. der entwurf, der dem neuen wiener landtag vorgelegt werden wird, dient vor allem der anpassung an die erfordernisse der elektronischen datenverarbeitung fuer den einsatz der datenverrechnung.

0842

k o m m u n a l :

=====

diplomfeier in der kinderlinik glanzing
schwwesternschule derzeit voll ausgebucht

6 wien, 25.10. (rk) in der kinderlinik der stadt wien in glanzing erhielten donnerstag 14 ''frischgebackene'' kinderkrankenschwestern als abschluss ihrer erfolgreichen dreijaehrigen ausbildung aus der hand von vizebuergermeister hans b o c k und prof. dr. r o s e n k r a n z , dem klinikvorstand, ihre diplome. zwei der maedchen haben ihre ausbildung mit ausgezeichnetem erfolg abgelegt. von den absolventinnen verbleiben 12 im dienst der stadt wien, elf von ihnen in der kinderlinik glanzing.

so wie in den anderen krankenpflegeberufen hat auch das interesse fuer den beruf der kinderkrankenschwester gerade in letzter zeit stark zugenommen. die schule ist mit 73 schuelerinnen derzeit voll ''ausgebucht''.

0949

k o m m u n a l :

=====

neues museum fuer erste hochquelle:

einst trabte die wasserreiterei...

11 wien, 25.10. (rk) in 60 stunden brachte die ''wasserreiterei'' kaiser karls 6. im 18. jahrhundert koestliches hochquellenwasser vom kaiserbrunnen im hoellental in die hofburg nach wien. die reiter transportierten das wasser in kleinen faessern. 24 stunden dauert es, bis das wasser von der quelle ueber die rund 100 kilometer lange erste hochquellenleitung durch gravitation im wasserspeicher am rosenhuegel ankommt.

solche und andere interessante ''facts'' ueber die historische und zeitgenoessische wasserversorgung wiens lernt man im neuen wasserleitungsmuseum in kaiserbrunn kennen. eine jubilaeumsschau zum 100. geburtstag der ersten hochquellenleitung hat tiefbau-stadtrat kurt h e l l e r jetzt eroeffnet.

die schau gibt mit rund 750 exponaten einen umfassenden ueberblick vom bau der ersten hochquellenleitung in den jahren 1869 bis 1873. auftakt dazu war die schenkung des kaiserbrunnens durch franz joseph an die gemeinde wien.

die schau im museum kaiserbrunn bleibt eine dauereinrichtung und ist taeglich, ausser sonntag, in gruppen und gegen voranmeldung bei den wiener wasserwerken, telephon 57 75 75, klappe 279, zugaenglich. sie stellt eine grosse, meist in der freizeit geschaffene gemeinschaftsleistung der wasserwerke dar. fuer die gestaltung zeichnen oberamtsrat josef donner und oberstadtbaurat dipl.-ing. peter steinwender, fuer die graphische ausfuehrung akademischer graphiker christian fischer verantwortlich. die besucher erhalten bei freiem eintritt einen gratisfuehrer durch die schau.

in der wasserwerke-zentrale wien 6, grabnergasse 4-6, wird derzeit ebenfalls eine ausstellung mit vielen historischen zeugnissen zum thema ''100 jahre hochquellenleitung'' gezeigt. montag bis freitag 8 bis 16 uhr.

L o k a l :

=====

erste akupunktur-blinddarmoperation

wien, 25.10. (rk) unter der aufsicht eines oesterreichisch-chinesischen aerzteteams wurde mittwoch in wien die erste blinddarmoperation durchgefuehrt, bei der die patientin, die 17jaehrige elisabeth f i g e r l aus wien, statt mit hilfe der ueblichen narkosemittel durch akupunkturnadeln schmerzfrei gemacht wurde. zwei wiener aerzte und zwei akupunkturspezialisten aus der volksrepublik china setzten die silbernadeln. die patientin, die in der poliklinik von dr. s c h m i d t operiert wurde, war voellig schmerzfrei und unterhielt sich waehrend der ganzen operation mit ihrer umgebung. obwohl die operation 20 minuten dauerte und etwas kompliziert war, war die operierte in ihrem befinden in keiner weise beeintraehtigt und nachher sofort zu einem interview bereit.

damit wurde erstmals in europa eine blinddarmoperation ohne narcotica, sondern mit hilfe von akupunktur-nadeln durchgefuehrt.

+++

L o k a l :

=====

fuerst constantin czartoryski zum gedenken

9 wien, 25.10. (rk) auf den 28. oktober faellt der 200. geburts-
tag des kunstmaezens fuerst constantin c z a r t o r y s k i ,
dessen name eng mit der waehringer lokalgeschichte verbunden ist.

der 1773 in pulawy (polen) geborene kam nach wechselvollem
schicksal in der napoleonischen armee und nachdem er seinen dienst
am russischen zarenhof quittiert hatte, 1828 nach wien, liess
sich hier nieder und erwarb 1832 im vorort weinhaus einen
besitz. die 1807 erbaute villa liess fuerst czartoryski bedeutend
vergroessern und verschoenern und das ''czartoryski-schloessel''
wurde ein zentrum des wiener kulturlebens. aus polen liess der
kunstsinnige maezen seine kunstsammlung - die nicht nur gemaelde
altitalienischer und hollaendischer meister, sondern auch bemerkens-
werte miniaturen, kunstgewerbliche gegenstaende und plastiken
umfasste - herbeischaffen, sie stand seinen besuchern bei seinen
musiksoireen offen. fuerst constantin czartoryski starb am
23. april 1860 in wien, die gemaeldegalerie blieb auch unter seinem
sohn und erben in wien und kam erst 1896 nach leemberg. allmaechlich
verfiel das schliesslich leerstehende gebaeude und als es 1913 von
der gemeinde wien uebernommen wurde, war es schon reichlich
reparaturbeduerftig. nach dem ersten weltkrieg richtete die gemeinde
in den schlossraeumen ein kinderheim ein, das 1934 wieder aufgelassen
wurde. nach 1945 dienten die raeume als magazine und der unauf-
haltsame verfall machte jede renovierung unmoeglich. 1955 wurde
der ruinoese bau abgerissen und an seinen stelle kam eine der
modernsten schulen, in der koerperbehinderte kinder unterrichtet
werden. die stadt wien benannte eine strasse im 17. und 18. bezirk
nach diesem bedeutenden kunstmaezen.

l o k a l :

=====

verkehrsmassnahmen in der kommenden woche:

gehsteigsanierung in der kaerntner strasse

12 wien, 25.10. (rk) am montag kommender woche beginnen in der kaerntner strasse kuenettensanierungen vor allem im bereich der gehsteige. durch diverse einbautenumlegungen der letzten monate sind die gehsteige und zum geringen teil die fahrbahnflaeche derzeit so beschaffen, dass bei schlechtwetter die bequemlichkeit der fussgaenger spuerbar gemindert werden koennte. daher werden die sanierungen noch vor einsetzen des weihnachtsgeschaeftes durchgefuehrt, wodurch es zeitweilige in den naechsten drei wochen zu oertlichen behinderungen kommen wird. freilich werden diese arbeiten nur provisorischen charakter haben, weil voraussichtlich im kommenden fruehjahr mit der ausgestaltung der kaerntner strasse als fussgaengerzone begonnen wird.

1033

l o k a l :

=====

ukrainisches volkstanzensemble tanzt fuer koerperbehinderte kinder

14 wien, 25.10. (rk) 36 taenzerinnen und taenzer des zur zeit
in wien gastierenden ukrainischen volkstanzensembles werden
kommenden sonntag, den 28. oktober, vormittags fuer die insassen des
adolf lorenz-heimes in mauer, kanitzgasse 8, eine sondervorstellung
geben. das von der stadt wien gefuehrte heim beherbergt gegenwaertig
96 koerperbehinderte maedchen und knaben im schulpflichtigen alter.
1202

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 27. Oktober 1973

Blatt 2048

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Rathaus-Jubiläum für Kinder

Kulturdienst: "Die letzten Tage der Menschheit"

L o k a l :

=====

rathaus-jubilaeum fuer kinder
verkehrsgarten und kasperltheater, filme und dichterlesungen

1 wien, 27.10. (rk) fuer kinder immer etwas los ist am wochenende rund um die grosse jubilaeums-ausstellung im wiener rathaus. heute samstag spielt wieder im nordvestibuel das kasperltheater um 14 uhr. um 16 uhr findet eine spezielle dichterlesung fuer die kinder statt: die beliebte autorin mira l o b e liest ihre schoensten reime und geschichten vor. beginn 16 uhr im nordvestibuel.

sonntag werden um 14 uhr im nordvestibuel lustige kinderfilme gezeigt. um 17 uhr liest abermals mira lobe, diesmal fuer kinder und erwachsene.

sonntag wird wieder der kinder-verkehrsgarten auf dem rathausplatz von 10 bis 16 uhr geoeffnet sein. unter aufsicht und anleitung von verkehrspolizisten koennen die kinder auf fahraedern und tretautos die modell-strassen und kreuzungen befahren. sie erlernen dabei wichtige verkehrsregeln. ihre eltern koennen inzwischen in ruhe die jubilaeums-ausstellung besuchen. alle veranstaltungen sind frei zugaenglich.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 29. Oktober 1973

Blatt 2050

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Kondolenzschreiben bei Trauerfeiern

Darlehen für 519 Wohnungen

Lokal:

Deutschkurse für türkische Gastarbeiterkinder

50.000 Besucher in der Ausstellung "Rathaus-
jubiläum"

Kranzniederlegungen durch Bürgermeister Gratz

Kulturdienst:

Lernet-Holenia liest aus "Skeleton Island"

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

kondolenzschreiben bei trauerfeiern
neuerung wird auf dem doeblinger friedhof getestet

1 wien, 29.10. (rk) eine in westeuropaeischen staedten uebliche gepflogenheit, naemlich schriftliche beileidskundgebungen vor beginn der trauerfeier in der aufbahrungshalle zu deponieren, hat die staedttische bestattung veranlasst, in der aufbahrungshalle auf dem doeblinger friedhof ein ablagepult fuer kondolenzschreiben anzu- bringen. beobachtungen sollen nun zeigen, ob jene trauergaeste, die auf dem doeblinger friedhof an einer trauerfeier teilnehmen, von dieser moeglichkeit, schriftlich geaeusserte beileidskundgebungen abzugeben, gebrauch machen. sollte sich zeigen, dass diese vorgangs- weise auch bei der wiener bevoelkerung interesse findet, dann ist daran gedacht, pulte fuer kondolenzschreiben in weiteren aufbahrungs- hallen auf wiener friedhoefen anzubringen.

0910

k o m m u n a l :

=====

darlehen fuer 519 wohnungen

3 wien, 29.10. (rk) die wiener Landesregierung genehmigte in ihrer letzten sitzung auf antrag von stadtrat s u t t n e r darlehen aus der wohnbaufoerderung 1968 in der hoehe von insgesamt 108,2 millionen schilling. damit wird der bau von 519 wohnungen ermoeeglicht.

0929

l o k a l :

=====

deutschkurse fuer tuerkische gastarbeiterkinder

2 wien, 29.10. (rk) kommenden sonntag, den 4. november, beginnt im haus der begegnung, 6, otto bauer-gasse 7, ein intensivdeutschkurs fuer tuerkische gastarbeiterkinder. der kurs wird vom verband der wiener volksbildung gemeinsam mit dem wiener zuwandererfonds durchgefuehrt.

ein junger, tuerkisch sprechender lehrer wird die kinder in der direkten methode unterrichten, wobei modernste geraete wie zum beispiel magnetophon und overhead-projektor, eingesetzt werden. die notwendigen lehrbuecher werden den kindern ebenfalls zur verfuegung gestellt. darueber hinaus besteht aber auch fuer die eltern der am kurs teilnehmenden kinder die moeglichkeit deutsch zu lernen.

der kurs dauert bis 31. maerz und findet jeden sonntag von 10 bis 12 uhr statt. er ist fuer die kinder kostenlos, die erwachsenen haben eine kursgebuehr von 50 schilling pro trimester zu entrichten.

0913

l o k a l :

=====

kranzniederlegungen durch buergermeister gratz

5 wien, 29.10. (rk) buergermeister leopold gratz wird am mittwoch, dem 31. oktober, um 9 uhr, auf dem zentralfriedhof fuenf kraenze niederlegen, und zwar beim grabmal von buergermeister seitz, beim mahnmal fuer die opfer des faschismus, bei der bundespraesidentengruft und bei den gedenkstaetten fuer die opfer der beiden weltkriege.

1050

L o k a l :

=====

schon 50.000. besucher in der ausstellung 'rathaus-jubilaeum 73'

7 wien, 29.10. (rk) in der grossausstellung 'rathaus-jubilaeum 73' gab es montag mittag eine kleine jubilaeumsfeier. als 50.000. besucher der ausstellung konnte stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g die hausfrau j u t t a t e n g l e r aus waehring begruessen. frau tengler, die mit einem amerikanischen gast, dr. i l i a s k o n s t a n t i n o u aus florida, der auf der durchreise in wien ist, die ausstellung besucht hatte, erhielt eine flugreise nach freier wahl - die vom reisebuero ruefa zur verfuegung gestellt wurde - zum geschenk.

frau tengler, die die ausstellung schon frueher besucht hatte, erklaerte, sie finde die exponate so informativ und attraktiv dass sie gerne mit ihrem amerikanischen gast ein zweites mal gekommen ist. stadtrat hintschig verwies in diesem zusammenhang auch auf die programmreihe 'literatur im rathaus', in deren rahmen als naechste veranstaltung dr. k a r l g l a d t am dienstag um 19 uhr beispiele aus seinem buch 'briefillustrationen aus wien' bringt.

1359

553

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 30. Oktober 1973

Blatt 2056

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Neue Lichtsignalanlagen

Lokal:

Gesundheitsamt: Gripeschutzimpfungen noch bis Mitte November

Zusammenarbeit zwischen Modeschule und Textilindustrie

Kulturdienst:

Robert Bodanzky zum Gedenken

Frieda Richard zum Gedenken

Christian Wolff - 60. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

neue Lichtsignalanlagen

1 wien, 30.10. (rk) die errichtung von zwei neuen automatischen verkehrslichtsignalanlagen genehmigte der wiener stadtsenat. in favoriten wird eine anlage an der kreuzung ludwig von hoehnel-gasse mit der gasse a mit einem kostenaufwand von 556.000 schilling installiert. in simmering wird die kreuzung simmeringer hauptstrasse - thuernlhofstrasse ebenfalls signalgeregelt. kostenpunkt: 600.000 schilling.

ausserdem genehmigte der stadtsenat fuenf millionen schilling fuer den ausbau der datenerfassung zwecks erweiterung der zentralen verkehrsregelung.

0910

l o k a l :

=====

gesundheitsamt:

grippeschutzimpfungen noch bis mitte november

2 wien, 30.10. (rk) in wien steigt gegenwaertig die zahl der verkuehlungen und grippalen erkrankungen leicht an. wie das gesundheitsamt in diesem zusammenhang mitteilt, besteht noch bis 16. november die moeglichkeit, sich einer grippeschutzimpfung zu unterziehen. geimpft wird in allen bezirksgesundheitsaemtern dienstag und freitag von 9 bis 11 uhr.

verwendet wird der von der who empfohlene grippeimpfstoff, der die virusstaemme a2/hongkong, a2/england und einen b-virusstamm enthaelt. wie bereits auf dem grippesymposium im hygienischen institut der universitaet mitte oktober von experten betont wurde, ist im heurigen winter am ehesten eine b-virusgrippe zu erwarten, da die letzte derartige welle oesterreich vor drei jahren heimgesucht hat. diese annahme hat sich mittlerweile nach einer mitteilung des virologischen institutes der universitaet wien, vorstand prof. dr. erich k u n z , bestaetigt. so wurde dort bereits in einzelnen faellen die b-virusgrippe bei serologischen untersuchungen festgestellt. nach meinung der experten ist es daher unbedingt erforderlich, dass ein impfstoff verwendet wird, der eine b-virus-komponente enthaelt.

0847

L o k a l :

=====

zusammenarbeit zwischen modeschule und textilindustrie

3 wien, 30.10. (rk) schon bisher hatten die absolventen der modeschule der stadt wien im schloss hetzendorf gute berufschancen. in hinkunft sollen die modeschuelerinnen noch bessere moeglichkeiten haben, in der textilindustrie entsprechende arbeitsbereiche zu bekommen.

dieser tage fand eine arbeitsbesprechung zwischen vertretern der fachverbaende der textil- und bekleidungsindustrie, der stadt wien, der modeschule hetzendorf und des stadtschulrates statt. dabei wurde die bildung eines staendigen arbeitskreises unter der bezeichnung ''textil- und bekleidungsindustrie - modeschule der stadt wien'' beschlossen.

dieser arbeitskreis wird unter anderen beraten, wie die ausbildung in der modeschule ausgeweitet werden kann, um den nachwuchsmangel in der industrie mildern zu koennen. die textil- und bekleidungsindustrie hat groesstes interesse an der kreativen seite in der ausbildung der modeschuelerinnen.

0856

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 31. Oktober 1973

Blatt 2060

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Lokal: Wiener Zuwandererfonds: Eröffnung einer neuen
Gastarbeiter-Beratungsstelle
Hausgehilfinnen-Ehrung
Gedenkfeier für die Opfer der Donau
Univ.-Prof.Dr. Heinrich Demelius - 80.Geburtstag
- Wirtschaft: Neues Betriebsgebäude in der Donaustadt
- Kulturdienst: Literatur im Rathaus: Aktuelle Lyrik mit Jazz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

l o k a l :

=====

wiener zuwandererfonds:

eroeffnung einer neuen gastarbeiter-beratungsstelle

1 wien, 31.10. (rk) der wiener zuwandererfonds wird sein beratungsservice fuer gastarbeiter weiter ausbauen: kommenden montag, den 5. november, wird im 15. bezirk, in der rosinagasse 4, eine neue beratungsstelle fuer jugoslawische gastarbeiter eroeffnet. damit gibt es in wien insgesamt acht beratungsstellen, die den jugoslawischen und tuerkischen gastarbeitern wochentags jeweils in den abendstunden zur verfuegung stehen. naehere auskuenfte, wo und wann die beratungen stattfinden, erteilt der wiener zuwandererfonds unter der telefonnummer 32 21 60.

wie die bisherigen erfahrungen gezeigt haben, machen immer mehr fremdsprachige arbeitskraefte von der moeglichkeit der kostenlosen information und beratung gebrauch. so stieg deren zahl im september bereits auf fast 800 an und wird sich voraussichtlich in den naechsten monaten noch weiter erhoehen. nach wie vor sind arbeitsrechtliche probleme, angelegenheiten des finanzamtes und fragen der sozialversicherung die am haeufigsten vorgebrachten anliegen.

0850

L o k a l :

=====

hausgehilfinnen-ehrung

2 wien, 31.10. (rk) die gemeinde wien ehrt hausgehilfinnen und hausgehilfen, die bei einem dienstgeber 25 jahre lang ununterbrochen taetig waren. anmeldungen koennen bis 30. november 1973 bei der magistratsabteilung 7, 1082 wien, friedrich schmidt-platz 5, 3. stock, zimmer 324 erfolgen. dabei sollen der meldezettel, ein staatsbuergerschaftsnachweis und eine bestaetigung ueber die dauer der versicherungszeit bei der zustaendigen krankenkasse mitgebracht werden.

0851

gedenkfeier fuer die opfer der donau

3 wien, 31.10. (rk) am kommenden sonntag, dem 4. november, findet auf dem "friedhof der namenlosen" in albern um 14 uhr die traditionelle gedenkfeier fuer die opfer der donau statt. dabei wird eine auf schwimmbehaeltern ruhende bahre, die mit blumen geschmueckt ist, in die mitte des stromes gerudert, von wo sie dann stromabwaerts treibt.

0852

L o k a l :

=====

univ.-prof. dr. heinrich demelius - 80. geburtstag

4 wien, 31.10. (rk) am 2. november vollendet der rechtswissenschaftler univ.-prof. dr. heinrich demelius das 80. lebensjahr.

heinrich demelius stammt aus einer alten oesterreichischen juristenfamilie. er wurde 1893 in moedling bei wien geboren, studierte an den universitaeten wien und muenchen und wurde 1916 zum doktor der rechte promoviert. 1920 habilitierte er sich als privatdozent. 1921 trat er in den richterlichen dienst, in dem er bis 1935, zuletzt als rat des handelsgerichtes wien, taetig war. von 1935 bis 1938 war er ausserordentlicher professor fuer kaufmaennisches recht an der hochschule fuer welthandel in wien, 1939 wurde er ordentlicher professor an der universitaet wien. in den jahren 1942 bis 1945 war er oberlandesgerichtsrat beim wiener oberlandesgericht. seine wichtigsten publikationen sind: 'anmerkung der rangordnung' (1927), 'das kaufmaennische nachlassverfahren in oesterreich' (1931), 'oesterreichisches grundbuchsrecht. entwicklung und eigenart' (1931). im letztgenannten werk gibt er insbesondere einen sehr interessanten vergleich mit den Bestimmungen des deutschen rechts. ferner gab demelius in mehreren auflagen das handelsgesetzbuch bei manz heraus. auch nach seiner emeritierung hielt er vorlesungen an der universitaet wien.

w i r t s c h a f t :

=====

neues betriebsbaugelände in der donaustadt

5 wien, 31.10. (rk) in der donaustadt sollen auf dem areal des ehemaligen werkes der elin in stadlau neue betriebe angesiedelt werden. die 61.000 quadratmeter grosse fläche soll mit einem kostenaufwand von 6,48 millionen schilling aufgeschlossen und die bereits vorhandene infrastruktur ausgebaut werden. das gelände liegt an der dr. otto neurath-gasse. mittwoch stellte der tiefbauausschuss des gemeinderats den erforderlichen betrag zur verfügung.

bisher konnten durch die wibag rund eine million quadratmeter vollstäendig aufgeschlossene städtische betriebsbaugelände an interessierte firmen vergeben werden. mit einem investitionsaufwand von mehr als zwei milliarden schilling wurden darauf rund 10.000 moderne arbeitsplätze geschaffen.

1058



60984 81800

